Feins Bild

Nr. 8

WeR kennt dIEseN

LeBERFIEcK

VORWORT

Kennt meine Miete wieder mal nicht zahlen

Ooooohoooo Arschloch...,
logisch dat dat FB CHAOS TAGE getränkt iss, wat dachtet Ihr denn. Mitgemacht haben diesmal auch mehr Leutchen denn je Schön das dadurch 72 Seiten zustande gekommen sind. Es gibt sogar 2 Anzeigenkunden! Ich hoffe dadurch den Preis auf jeden Fall unter 2,50 halten zu können. Jaja, ich weiß, ich hab´Probleme, blabl Hoffe auch Dich mal zu treffen.

Siegfried Landmann
Ludwig-Meyn-Str. 6
25336 Elmshorn

Achtet bitte auch auf die gekennzeichneten Artikel, die gehen nich´immer mit meiner Meinung einher. Siegi

DANX:

Tubi/Krabbelkäfer/Hoschek/Andi H./ DAY BY DAY/Sven/Berni/KASSIERER/ AAARGHH/Fanladen St. Pauli/Ralf Ulle

NACHTGEDANKEN

Grüße:

Arvind PINHEAD/Veit FRÖSI/Frank Zabbè/Rainer BLOPP/Wibbel SUBURBIA/Fratz HULK/Frank & Sven PLASTIC BOMB/Sascha WOLVERINE/Rüdiger REBEL/ Chris ACH/Happy SHRAAK/Ulle & SAUGEDESTA/Stefan HOFNARR/Klaus (münchen)/Chris + Ballo FOLTER/ Hainz STREIFSCHUB/Horsti NASTY/DAY BY DAY/ Martin LACK OF IDEALS/Andi+Ingo SECOND COMING Tom HULLABALLOO/Buchholz RASENMÄHER/Fratz HULK + WIZO/Axl DELIRIUM/Andy IMPACT/Triebi PLASPOP/Jerk LEISTUNGSABFALL/Ninja SUBURBIA/ Barney INCOGNITO/Tom FILZLAUS/Simone SONDER-MÜLL/Ingmar und n paar die ich vergaß, gelle.

Ich denke an Selbstmord

M'gladbach – Bochum 7:1

Tore: 1:0 Effenberg (16.), 2:0 Kastenmaier (24.), 3:0 Herrlich (27.), 4:0 Wynhoff (38.), 5:0 Salou (51.), 6:1 Heinemann (68./Foulelfmeter), Schneider (78.), Effenberg (85.); Schiedsrichter: Albrecht (Kaufbeuren); Zuschauer: 28 000; Gelbe

Viele Grüße von Andy an:

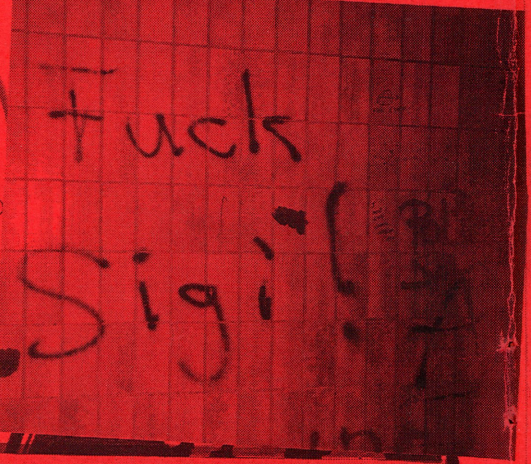
Opa, Eggers, Malte, Hein, Mitch, Sven, Eric, Dietmar, Ronni, Roman, Reini, Dörte, Eike, Frank, Olli, Henning, Marco, Positiv, Axel, Robert, Walzperger, Kai, Arno, Susan, Björn und David, Rolf, Walle, Sabine, Felix und an alle, die immer noch mit mir sprechen!

Andreas Wolf
Br.-Meyerhof-Str. 43
29640 Schneverdingen

'S

Playlist: (nicht in der Reihenfolge)

1. Die Sterne - Wichtig
2. NEFARIOUS - HellCore (Demo)
3. Die Goldenen Zitronen - das bißchen totschlag (cd)
4. Absolute Beginner - U-Boot
5. KMFDM - a drug against war (track)
6. Prollhead - Prall
7. Beastie Boys - Ill Communication (cd)
8. Toxic Avengers (full moon over mushroom town (demo)
9. The Rezillos - ALLES
10. Mano Negra - casa Babylon
11. Shampoo - Trouble (track)
12. senser - stacked up (cd)
13. Luscias Jackson - natural Ingredients (cd)
14. FUGEES - blunted on reality (alles)
15. frseh familee - ahmet Gündüz II (track)
16. Sucht Stoff Syndikat - DRUGSHIT (demo)



nuren im Einatz, gezielt mit der K...
Einigkeit und Recht und F...
daß ich da bloß nicht fach...

Gr...

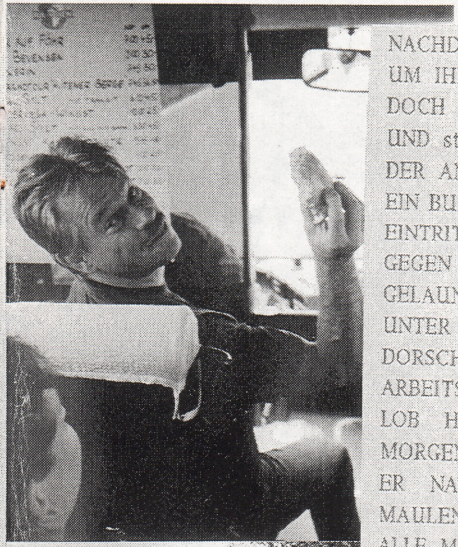
Axel Scheftschik (37), Diplompädagoge: Ich habe Verständnis für Polizisten, doch die scheinen ein neues Feindbild zu suchen: Statt Linke nun Ausländer. Rechtsradikal sind aber nur einzelne. Fotos: rjk

Anzeigenpreise
1 Seite A5 40,-
1/2 Seite A5 20,-
1/4 Seite A5 10,-

Das FEINDBILD ist keine Veröffentlichung im Sinne des Presserechts. Die Anzeigenpreise dienen zur Geringhaltung der Kopierkosten. Das Heft ist ein Rundbrief unter Freunden

Ach so?

Wolfsburg - St. Pauli



NACHDEM SICH DIE st. pauli PROFIS NUN DOCH SCHON FAST UM IHREN VERDIENTEN ? LOHN GEBRACHT HATTEN, BLIEB DOCH NOCH DIE CHANCE, DAß 1860 IN MEPPEN VERLIERT UND st. pauliIN WOLFSBURG GEWINNT. DIE SPANNUNG UND DER ANDRANG WAREN NATÜRLICH RIESIG, SO DAß SOGAR EIN BUS AUS ELMSHORN KLAR GEMACHT WURDE. 42,- INCL. EINTRITTSKARTE + DIVERSES DOSEN (KRITIKPUNKT)FREIBIER. GEGEN 10.00 UHR GINGS AM SAMSTAG MORGEN GUT GELAUNT IM LINIENBUS GEN VW CITY. HINFAHRT VERLIEF UNTER FACHSIMPELN, SCHLAFEN, BIER TRINKEN, DORSCHLEBER INS HOSENBEIN SCHMIEREN (MEIN WITZIGER ARBEITSKOLLEGE GERD), FRÜHSTÜCKEN ETC. EIN GROßES LOB HIER SCHON MAL AN DEN GEILEN BUSFAHRER. MORGENS NOCH MIT KRAWATTE UND WEIßEN HEMD, LIEß ER NACHHER AUCH'N BISCHEN GEHEN. HIELT OHNE MAULEN ODER SONSTWAS ZU JEDER PINKELPAUSE UND LIEß ALLE MUSIKCASSTEN ÜBER SICH ERGEHEN. IN WOLFSBURG NATÜRLICH FAST ALLES IN BRAUN/WEIß. GROßES HALLO

Wahnsinn ohne Ende

UND DIE BP TANKE GEGENÜBER SANIERTE SICH. WÄHREND DES SPIELES NOCH DEN ANDI KURZKE GETROFFEN UND ETWAS GEREDET. SCHNELL LAGEN "UNSERE" (ICH SCHEIß DRAUF) JUNX BIS ZUR HALBZEIT 0:2 HINTEN, 1860 FÜHRTE 1:0 UND MAN TRAF WOHL CA. DIE HÄLFTE DER 10000

ANGEREISTEN st. pauli SUPPORTER VORM STADION WIEDER.

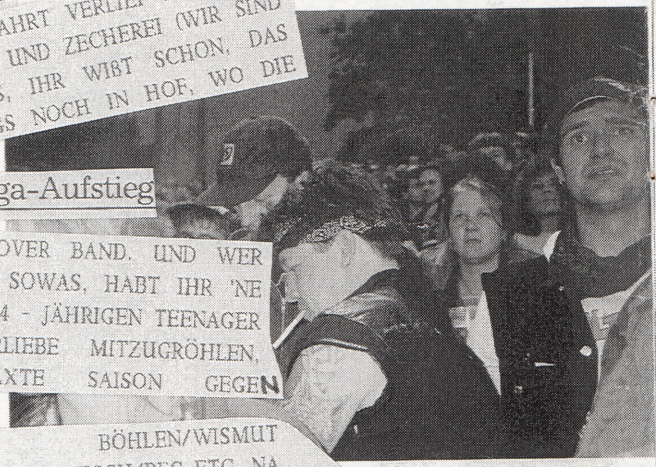
AM BANDBUS VON 'NER HH'ER PUNKKAPELLE WURDEN WIR VOM POST BERNI LECKER MIT JÄGERMEISTER VERSORGT,

WAS NATÜRLICH WIEDER NUR EINS ZUR FOLGE HATTE. SCHEIßE WARS, 1:4 VERLOREN UND KEINER DER BEFRAGTEN WOLLTE NÄXTES JAHR 'NE DAUERKARTE (SEE YOU IM

Leidende St. Pauli Fans

14 Spiele ohne Niederlage:

KARTENCENTER UND SO). RÜCKFAHRT VERLIEF NOCH MIT KULTIGEN HSV HOOL GESÄNGEN UND ZECHEREI (WIR SIND JA SCHLIEßLICH FUßBALL FANS, IHR WißT SCHON, DAS IMAGE UND SO). ABENDS GINGS NOCH IN HOF, WO DIE



Bundesliga-Aufstieg

"dentists" SPIELTEN, EINE ärzte COVER BAND. UND WER MEINT WIR WÄREN ZU ALT FÜR SOWAS, HABT IHR 'NE AHNUNG WIE DAS IS', NEBEN 'NEM 14 - JÄHRIGEN TEENAGER ZU STEHEN UND GESCHWISTERLIEBE MITZUGRÖHLEN, HÄHÄ.....AUF EIN NEUES NÄXTE SAISON GEGEN

COTTBUS/ZWICKAU/CHEMIE BÖHLEN/WISMUT AUE/VORWÄRTS BAD DOBERAN/LOK LEIBZISCH/BFC ETC. NA UND WUCHER, DANN SEHN' UNS ERST ÜBERNÄXTE SAISON.

Siegis

des schafft

Endstadium / Parkbankterror

Split-CD

100% Eigenproduktion

18DM (*inkl. Porto*)
Mengenrabatt auf Anfrage

Endstadium:
Roland Heintzsch
Beethovenstr. 13
25337 Elmshorn
04121/76553

P.B.T.:
Ken Mehlen
Kleiner Ring 7e
25492 Heist
04122/81426

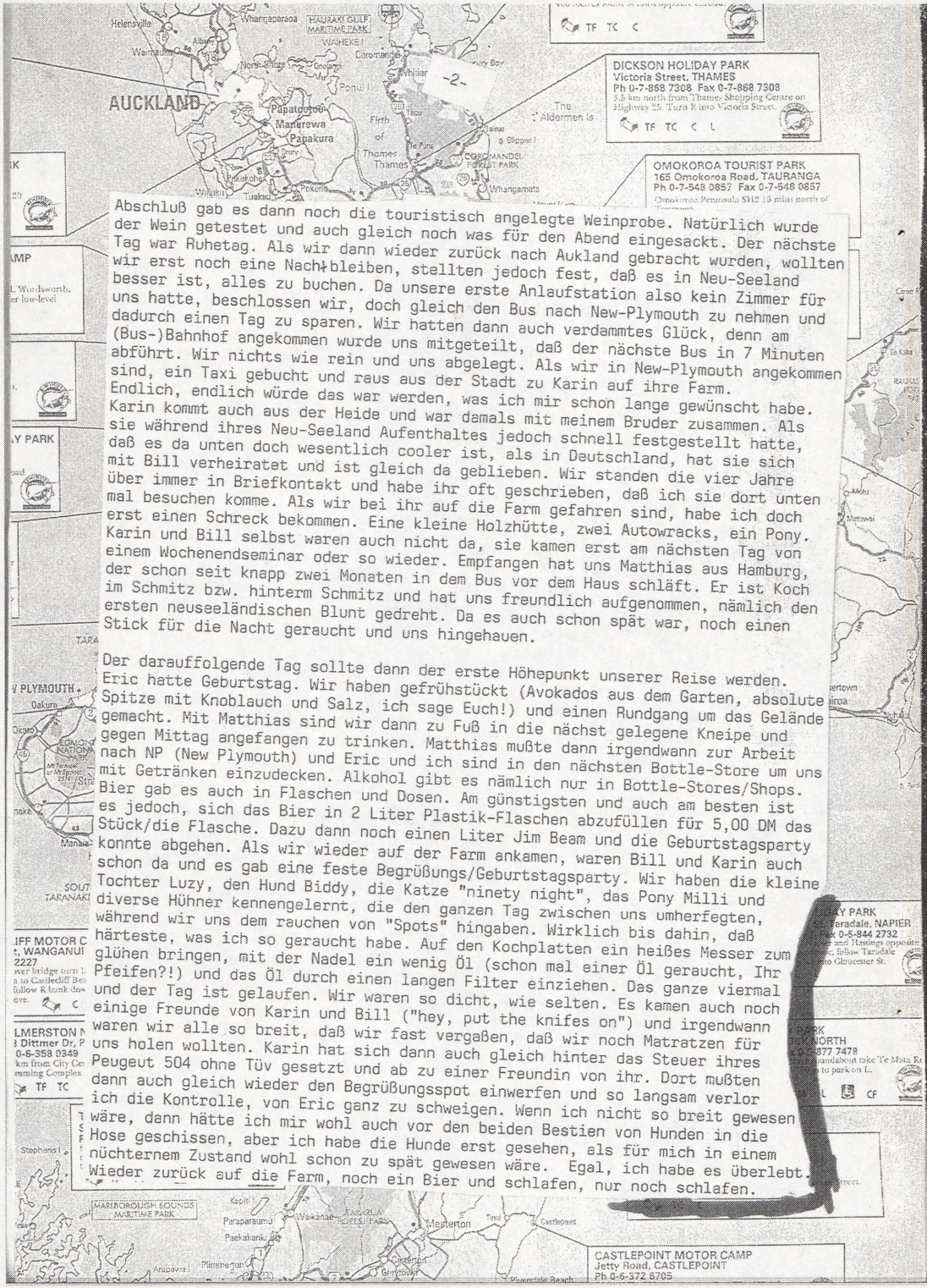
Die folgenden 14 Seiten stammen vom ANDI

NEW ZEALAND 1994

Am Dienstag, den 15.02.1994 sollte es los gehen. Von Hamburg über London, und Los Angeles nach Aukland, Neu Seeland, an daß andere Ende der Welt. Ich war natürlich aufgeregt und deshalb habe ich am Montag noch mit ein paar Jungs aus der Heide in der Fabrik eine "Abschiedsparty" mit den U.K. Subs gefeiert. Als ich nachts bei Eric, der mit mir auf die Tour kam, ins Bett fiel, hatte dieser noch nicht einmal seine Sachen gepackt. Egal, gut geschlafen und morgens zum Flughafen. Auf dem Weg nach London gab es ersteinmal das erste Frühstück und in London 3,5 St. Wartezeit. Dann ging es weiter nach Los Angeles mit einem herlichem Ausblick über Neufundland, dem Ontariosee und schließlich die gnadenlos im Smog liegende Stadt Los Angeles. Nach kurzem Aufenthalt dann weiter Richtung Aukland. Insgesamt waren wir auf der Hintour ca. 33 Stunden unterwegs und doch recht fit, als wir auf dem kleinen und gemütlichen Flughafen in Aukland ankamen und die Air-Condition gegen herlich frische Luft austauschten. Vorher mußten wir uns noch einer bisher noch nie gekannten Zollkontrolle unterziehen und haben geschworen, wieder nach Hause zu fahren und Drogen nur aus einem AOK-Aufklärungsblatt kennen.

Vom Flughafen aus haben wir dann einen Shuttlebus bestellt, der uns in die Innenstadt in ein Backpacker brachte. Backbacker lassen sich im entferntesten mit Jugendherbergen in Verbindung bringen. Sie sind allerdings privat und kommerziell organisiert, nicht in einem Verbund zusammengeschlossen und kosten ca. 15,00 DM pro Übernachtung. Die Ausstattung ist dementsprechend unterschiedlich. Wir hatten absolut klasse Backpacker und auf der Südhalbinsel auch welche, die einem Wohncontainer gleichkommen. Was wir auch schnell gelernt haben, war, daß man sich selbst zu versorgen hatte und in den durchweg gut ausgestatten Küchen sein Essen selbst unterbringen mußte. Wir haben uns dann ein wenig die Stadt angeguckt und schnell festgestellt, daß der Flug doch anstregender war, als zuerst angenommen. Als wir so gegen 21.00 Uhr wieder aufgewacht sind, noch in die nächst gelegende Kneipe und das einheimische Bier getestet.

Am nächsten Vormittag entschlossen wir uns die Stadt so schnell wie möglich zu verlassen und haben den Lift in das ca. 180 km entfernte Coromandel gebucht. War auch echt günstig das Angebot. Wir wurden umsonst abgeholt mit der Vorraussetzung, zwei Tage dort zu bleiben. Kein Problem, denn jeden Tag weiter, darauf hatten wir sowieso keine Lust. Auf der Hinfahrt haben wir dann einen ersten Eindruck von der wunderschönen und kaum beschreiblichen Landschaft erhalten. Alles grün, kaum besiedelt, Berge, Wälder und natülich Sonne. Darauf hatten wir uns doch am meisten gefreut, als wir das Arschkalte Deutschland verlassen hatten. In dem Backpacker angekommen haben wir es uns ersteinmal gemütlich gemacht und konnte einfach nicht davon lassen "Super-Mario" zu daddeln. Am nächsten Tag sind wir dann mit zwei älteren Neuseeländern von der Südhalbinsel und unserem Führer auf Tagestour gegangen. Zuerst wollten wir den "Castle Rock" besteigen, welches aber darin endete, daß unser Buschwalk zur Qual wurde, wir uns fast verlaufen hätten und unser Führer uns nach 90 min. schon gesucht und zum Glück auch gefunden hatte. Eric hatte nach dieser Aktion seinen Urlaubsnamen "Cliffhanger" weg und machte ihm in den noch folgenden Wochen auch alle Ehre. Wir dann weiter und haben uns uralte Kaori-Bäume angeschaut, so fette Teile, wo man sich mit acht Leuten anfassen kann um den Baum zu umfassen. Echt beeindruckend diese Teile. Danach ging es weiter durch den Busch an das Meer und unser Lunch zu uns genommen um uns für die anschließende Kajackfahrt zu stärken. Höhepunkt des Tages war jedoch der folgende Strand "Hot water beach". An einigen Stellen konnten wir unsere Füße in den Sand buddeln und von unten spürten wir die heißen Quellen. Zum



Abschluß gab es dann noch die touristisch angelegte Weinprobe. Natürlich wurde der Wein getestet und auch gleich noch was für den Abend eingesackt. Der nächste Tag war Ruhetag. Als wir dann wieder zurück nach Aukland gebracht wurden, wollten wir erst noch eine Nacht bleiben, stellten jedoch fest, daß es in Neu-Seeland besser ist, alles zu buchen. Da unsere erste Anlaufstation also kein Zimmer für uns hatte, beschlossen wir, doch gleich den Bus nach New-Plymouth zu nehmen und dadurch einen Tag zu sparen. Wir hatten dann auch verdammtes Glück, denn am (Bus-)Bahnhof angekommen wurde uns mitgeteilt, daß der nächste Bus in 7 Minuten abführt. Wir nichts wie rein und uns abgelegt. Als wir in New-Plymouth angekommen sind, ein Taxi gebucht und raus aus der Stadt zu Karin auf ihre Farm.
Endlich, endlich würde das war werden, was ich mir schon lange gewünscht habe. Karin kommt auch aus der Heide und war damals mit meinem Bruder zusammen. Als sie während ihres Neu-Seeland Aufenthaltes jedoch schnell festgestellt hatte, daß es da unten doch wesentlich cooler ist, als in Deutschland, hat sie sich mit Bill verheiratet und ist gleich da geblieben. Wir standen die vier Jahre über immer in Briefkontakt und habe ihr oft geschrieben, daß ich sie dort unten mal besuchen komme. Als wir bei ihr auf die Farm gefahren sind, habe ich doch erst einen Schreck bekommen. Eine kleine Holzhütte, zwei Autowracks, ein Pony. Karin und Bill selbst waren auch nicht da, sie kamen erst am nächsten Tag von einem Wochenendseminar oder so wieder. Empfangen hat uns Matthias aus Hamburg, der schon seit knapp zwei Monaten in dem Bus vor dem Haus schläft. Er ist Koch im Schmitz bzw. hinterm Schmitz und hat uns freundlich aufgenommen, nämlich den ersten neuseeländischen Blunt gedreht. Da es auch schon spät war, noch einen Stick für die Nacht geraucht und uns hingehauen.

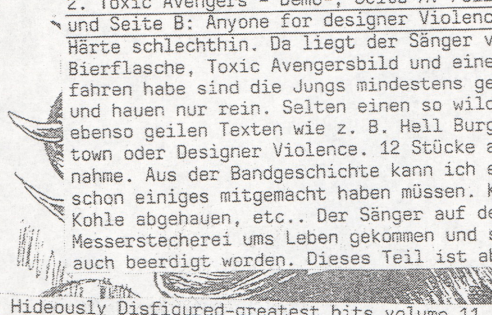
Der darauffolgende Tag sollte dann der erste Höhepunkt unserer Reise werden. Eric hatte Geburtstag. Wir haben gefrühstückt (Avokados aus dem Garten, absolute Spitze mit Knoblauch und Salz, ich sage Euch!) und einen Rundgang um das Gelände gemacht. Mit Matthias sind wir dann zu Fuß in die nächst gelegene Kneipe und gegen Mittag angefangen zu trinken. Matthias mußte dann irgendwann zur Arbeit nach NP (New Plymouth) und Eric und ich sind in den nächsten Bottle-Store um uns mit Getränken einzudecken. Alkohol gibt es nämlich nur in Bottle-Stores/Shops. Bier gab es auch in Flaschen und Dosen. Am günstigsten und auch am besten ist es jedoch, sich das Bier in 2 Liter Plastik-Flaschen abzufüllen für 5,00 DM das Stück/die Flasche. Dazu dann noch einen Liter Jim Beam und die Geburtstagsparty konnte abgehen. Als wir wieder auf der Farm ankamen, waren Bill und Karin auch schon da und es gab eine feste Begrüßungs/Geburtstagsparty. Wir haben die kleine Tochter Luzy, den Hund Biddy, die Katze "ninety night", das Pony Milli und diverse Hühner kennengelernt, die den ganzen Tag zwischen uns umherfegten, während wir uns dem rauchen von "Spots" hingaben. Wirklich bis dahin, daß härteste, was ich so geraucht habe. Auf den Kochplatten ein heißes Messer zum glühen bringen, mit der Nadel ein wenig Öl (schon mal einer Öl geraucht, Ihr Pfeifen?!) und das Öl durch einen langen Filter einziehen. Das ganze viermal und der Tag ist gelaufen. Wir waren so dicht, wie selten. Es kamen auch noch einige Freunde von Karin und Bill ("hey, put the knifes on") und irgendwann waren wir alle so breit, daß wir fast vergaßen, daß wir noch Matratzen für uns holen wollten. Karin hat sich dann auch gleich hinter das Steuer ihres Peugeut 504 ohne Tüv gesetzt und ab zu einer Freundin von ihr. Dort mußten dann auch gleich wieder den Begrüßungsspot einwerfen und so langsam verlor ich die Kontrolle, von Eric ganz zu schweigen. Wenn ich nicht so breit gewesen wäre, dann hätte ich mir wohl auch vor den beiden Bestien von Hunden in die Hose geschissen, aber ich habe die Hunde erst gesehen, als für mich in einem nüchternem Zustand wohl schon zu spät gewesen wäre. Egal, ich habe es überlebt. Wieder zurück auf die Farm, noch ein Bier und schlafen, nur noch schlafen.

So, jetzt will ich Euch auch nicht weiter nerven. War mal so ein Tagebuch mäßiger Auszug unseres Urlaubs. Das ganze ging dann immer weiter und weiter. Wir haben ohne Ende Leute kennengelernt, traumhafte Plätze gesehen, gebadet, im Bus gesessen (ächz) und vorallem viel Dope geraucht und geile Punk Bands gesehen. Unter anderem auch "All", die gerade in Neu-Seeland waren. Oh, wenn ich noch daran denke, wie die Frauen auf der Bühne Ihre Titten (mensch, darf ich das überhaupt in diesem Heft schreiben?!) zeigten. Egal, ich mach jetzt lieber Schluß. Nur eins noch, anscheinend glauben immer noch so viele Leute, daß die USA es in Sachen PUNK & HC drauf hat, aber dort unten, daß ist eine andere Welt. Geht arbeiten, macht Überstunden beantragt Schichtdienst und Schmutzzulagen, besorgt Euch ein Ticket und ab!!!! Ihr werdet es nicht bereuen.

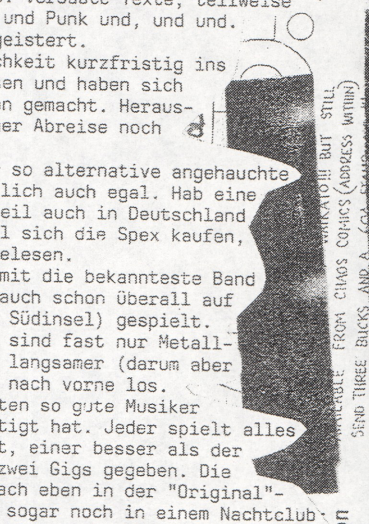
So, jetzt gibt es einige Demo und CD Besprechungen von Bands aus Neu-Seeland, die es in jedem Fall wert sind, erwähnt zu werden.

1. NEFARIOUS-Hell CORE- mit Ihrem ersten Demo Total HELL. Nefarious spielen satten PUNK mit dem nötigen spritzer Metall und haben gleich 14 Stücke aufgenommen, die sofort in Dein Hirn gehen. Geht voll ab das Teil und jedem sei gesagt, er sollte den vier Herren lieber aus dem Weg gehen, sonst kann es schon mal passieren, daß Dir diese drogenabhängigen, Satan beschwörenden Surfer den Drum-Stick in den Arsch schieben. Absolut saubere Qualität das Teil und wärmstens zu empfehlen.

2. Toxic Avengers - Demo-, Seite A: Full moon over Musroom Town v. ´92 und Seite B: Anyone for designer Violence v. ´93. Schon das Cover ist die Härte schlechthin. Da liegt der Sänger von denen im Sarg mit Lederjacke, Bierflasche, Toxic Avengersbild und einer Hakenkreuzflagge. Wie ich erfahren habe sind die Jungs mindestens genauso durchgebrannt wie Nefarious und hauen nur rein. Selten einen so wilden und schnellen Punk gehört mit ebenso geilen Texten wie z. B. Hell Burger, Modern Techknoldgy, Mushroom town oder Designer Violence. 12 Stücke auf dem Demo, absolut korrekte Aufnahme. Aus der Bandgeschichte kann ich entnehmen, daß die Bandmitglieder schon einiges mitgemacht haben müssen. Knast, Drogen, Bandmitglieder mit Kohle abgehauen, etc.. Der Sänger auf dem Cover ist 1990 bei einer Messerstecherei ums Leben gekommen und so wie oben beschrieben auch beerdigt worden. Dieses Teil ist absolut KULT!!!



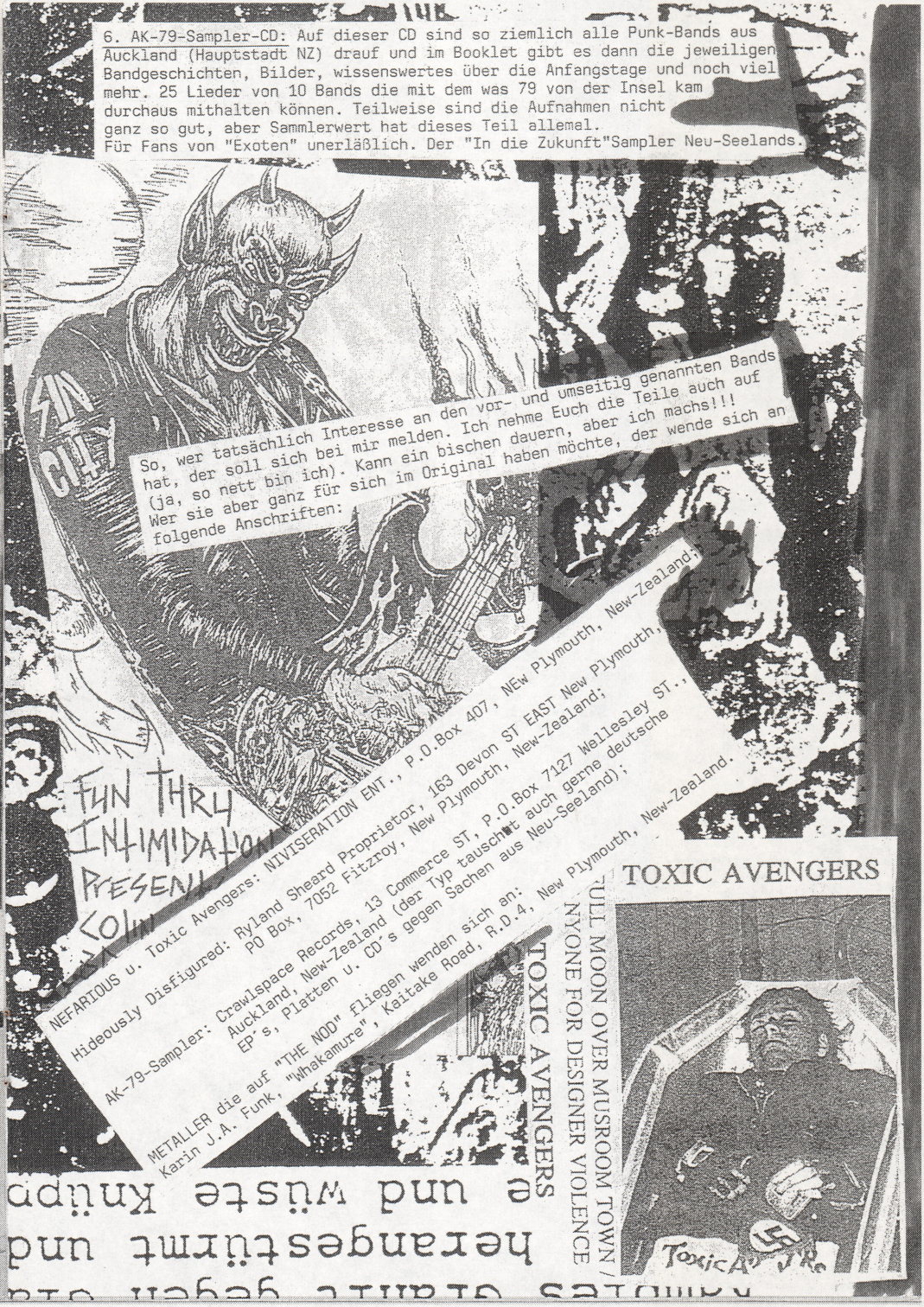
3. Hideously Disfigured-greatest hits volume 11 (LP & MC): METALL-HARDCORE-CROSSOVER der lustigen Seite. Mann/Frau merkt schnell, daß die Jungs (zwei 2 weiße und 3 Maoris ((Ureinwohner Neu-Seelands)) eine Menge Spaß bei den Aufnahmen gehabt haben müssen. Versaute Texte, teilweise Sprechgesang, Hundegebell und Solis und Gehacke und Punk und, und und. Habe die Band auch live dort gesehen und war begeistert.
Wie sie mir erzählt haben, hatten sie die Möglichkeit kurzfristig ins Studio zu gehen ohne groß Kohle bezahlen zu müssen und haben sich spontan zusammengefunden und eine riesige Session gemacht. Herausgekommen ist das Tape, was sie mir kurz vor meiner Abreise noch zugesteckt haben. Vielen Dank.



4. Bailter Space-B.E.I.P. - 3 song maxi-cd: Mehr so alternative angehauchte Musik, kann ich schlecht beschreiben, ist eigentlich auch egal. Hab eine Promo-Kopie bekommen, aber mittlerweile ist das Teil auch in Deutschland auf dem Markt. Wer mehr darüber wissen will, soll sich die Spex kaufen, da habe ich schon des öfteren mal was über die gelesen.

5. THE NOD-Thirsty Work-CD v. ´92: The Nod sind mit die bekannteste Band in NZ. Eigentlich kennt sie jeder und sie haben auch schon überall auf der Insel (sowohl auf der Nord- als auch auf der Südinsel) gespielt. Auf dieser CD, die ja auch scon etwas älter ist, sind fast nur Metallstücke drauf und zwar insgesamt 13. Einige etwas langsamer (darum aber nicht schlechter) und einige wiederum gehen voll nach vorne los. Ich habe sie dort auch live gesehen und habe selten so gute Musiker spielen hören, was mir mein Mann Eric auch bestätigt hat. Jeder spielt alles in der Band, da werden die Instrumente gewechselt, einer besser als der andere. An dem einen Abend haben sie eigentlich zwei Gigs gegeben. Die erste Band war ein Projekt von "The Nod" und danach eben in der "Original"-Besetzung nochmal. Den Bassmann haben wir nachts sogar noch in einem Nachtclub getroffen, wie er dort mit einer Coverband dem Publikum einheizte. Drei Gigs in drei verschiedenen Bands an einem Abend, daß muß sich man mal vorstellen. "The Nod" wollen auf jeden Fall auch mal in Deutschland und Umgebung spielen (wenn denn mal genug Geld für den Flug zusammen kommen wird) und eine neue CD wird wohl noch dieses Jahr veröffentlicht.

6. AK-79-Sampler-CD: Auf dieser CD sind so ziemlich alle Punk-Bands aus Auckland (Hauptstadt NZ) drauf und im Booklet gibt es dann die jeweiligen Bandgeschichten, Bilder, wissenswertes über die Anfangstage und noch viel mehr. 25 Lieder von 10 Bands die mit dem was 79 von der Insel kam durchaus mithalten können. Teilweise sind die Aufnahmen nicht ganz so gut, aber Sammlerwert hat dieses Teil allemal.
Für Fans von "Exoten" unerläßlich. Der "In die Zukunft"Sampler Neu-Seelands.



So, wer tatsächlich Interesse an den vor- und umseitig genannten Bands hat, der soll sich bei mir melden. Ich nehme Euch die Teile auch auf (ja, so nett bin ich). Kann ein bischen dauern, aber ich machs!!! Wer sie aber ganz für sich im Original haben möchte, der wende sich an folgende Anschriften:

NEFARIOUS u. Toxic Avengers: NIVISERATION ENT., P.O.Box 407, NEw Plymouth, New-Zealand;

Hideously Disfigured: Ryland Sheard Proprietor, 163 Devon ST EAST New Plymouth, PO Box, 7052 Fitzroy, New Plymouth, New-Zealand;

AK-79-Sampler: Crawlspace Records, 13 Commerce ST, P.O.Box 7127 Wellesley ST., Auckland, New-Zealand (der Typ tauscht auch gerne deutsche EP's, Platten u. CD's gegen Sachen aus Neu-Seeland);

METALLER die auf "THE NOD" fliegen wenden sich an:
Karin J.A. Funk, "Whakamure", Kaitake Road, R.D.4, New Plymouth, New-Zealand.

TOXIC AVENGERS

TOXIC AVENGERS

FULL MOON OVER MUSROOM TOWN / NYONE FOR DESIGNER VIOLENCE

Toxic Av J Re

herangestürmt und

e und wüste Knüpp

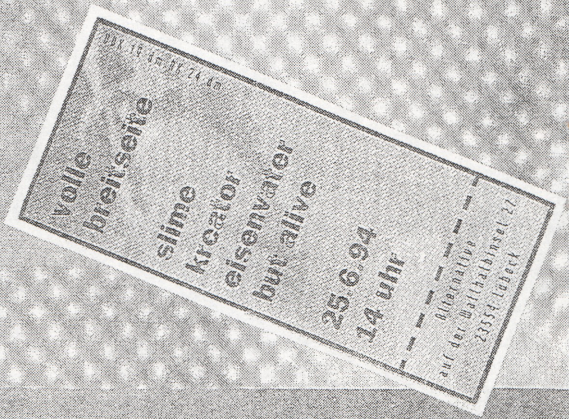
VOLLE BREITSEITE !!!

==========

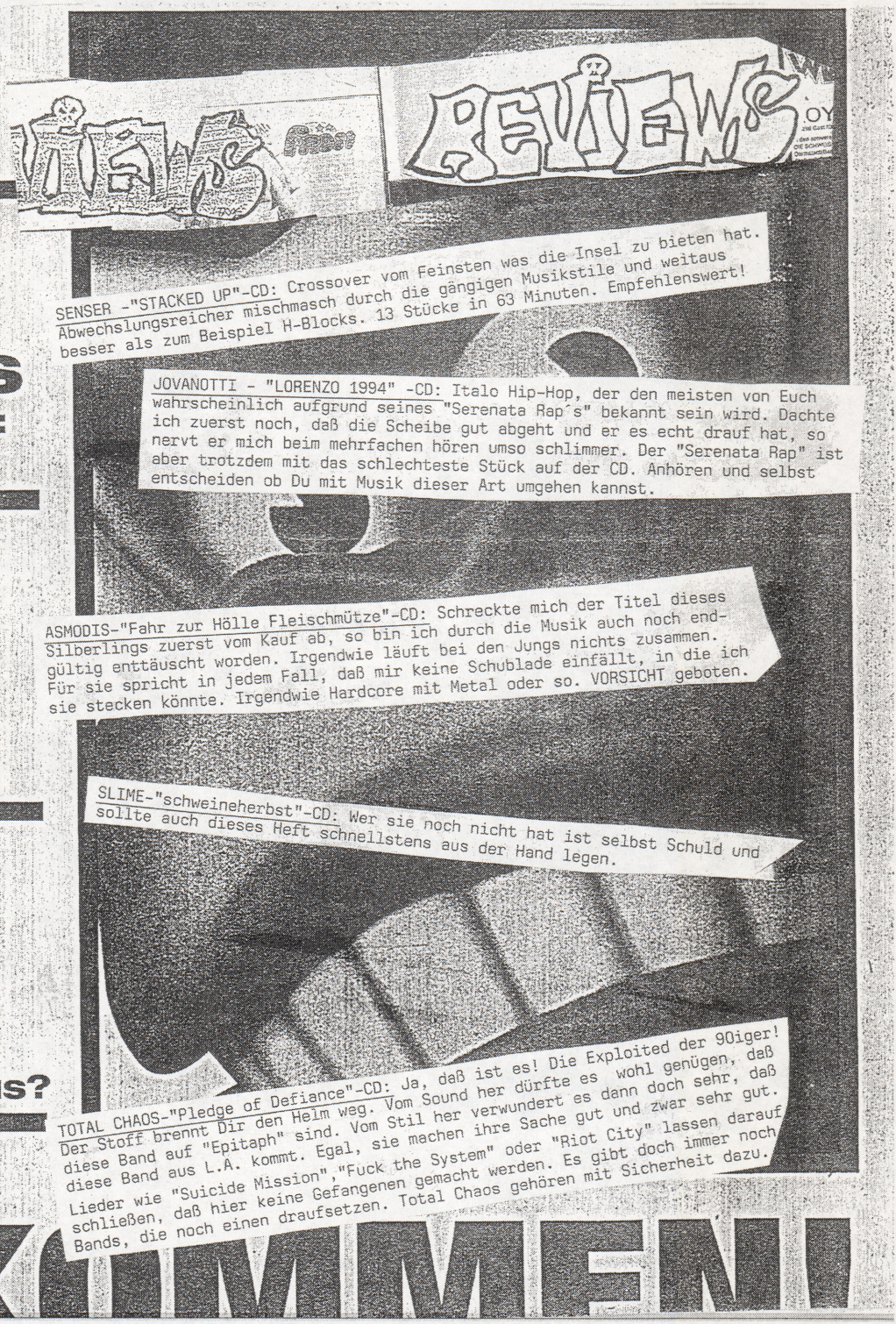
Festival mit Slime, Kreator (??), eisenvater und ...but alive auf der Walli i. Lübeck

Komisch, niemand war für dieses Package zu begeistern. Lag es vielleicht daran, daß ...but alive in letzter Zeit des öfteren zu bewundern waren oder Slime kurz davor in der Freiheit spielten und Kreator immer noch genauso Scheiße sind wie vor 5 Jahren. Keine Ahnung. Ich wollte es mir auf jeden Fall nicht entgehen lassen und wäre auch alleine gefahren.
Vor allem deswegen, weil ich Eisenvater noch nie gesehen hatte und Slime es immer wert sind.
Egal, Hein hat dann morgens doch noch angerufen und wollte mit. Ein Glück.
Bier gekauft und ab auf den Highway.
In Lübeck angekommen ersteinmal zu Kai und Holger und dann auf die Walli.
Ich glaube um 3 Uhr ging es auch schon los und dafür war es schon gut besucht.
Eintritt 25,00 DM (Vorverkauf 19,00 DM), kann ich mich eigentlich nicht beschweren, denn da habe ich für andere Pappnasen schon höhere Beträge abgedrückt.
Zuerst spielten ...but alive. Mir haben sie gut gefallen und als opener waren sie genau die richtigen. Anmerken muß ich noch, daß es heiß war und zwar sehr heiß.
Das Bier floß und bei Eisenvater hatten wir auch schon die ersten Sprachstörungen.
Eisenvater waren dann auch Eisenhart.
Irgendso ein Stück von denen hat wahnsinnig lange gedauert und uns an den Rand eines Nervenzusammenbruchs gebracht.
Kai war kurz davor, auf die Bühne zu springen und ihm die Kuhglocke zu entreißen.
Alles in allem war die Musik von Eisenvater auch zu anstrengend.
Danach dann Slime! Dazu brauch jetzt hier ja wohl nix mehr [redacted] sagen.
Kreator haben wir uns dann selbstverständlich NICHT mehr gegeben und sind zurück in die Studentenbude gleich um die Ecke. Der Abend verlief dann auch noch recht rasant und ich wäre mir sicher, wenn die Bullen uns angehalten hätten, dann könnte Hein das Wort Führerschein aus seinem Duden streichen.

Kann es vielleicht sein, daß wir das Motto dieses Festivals mal wieder allzu wörtlich genommen haben?



New Single 'Fire On Babylon' Out 15 August: Produced by Tim Sim onon (D



SENSER -"STACKED UP"-CD: Crossover vom Feinsten was die Insel zu bieten hat. Abwechslungsreicher mischmasch durch die gängigen Musikstile und weitaus besser als zum Beispiel H-Blocks. 13 Stücke in 63 Minuten. Empfehlenswert!

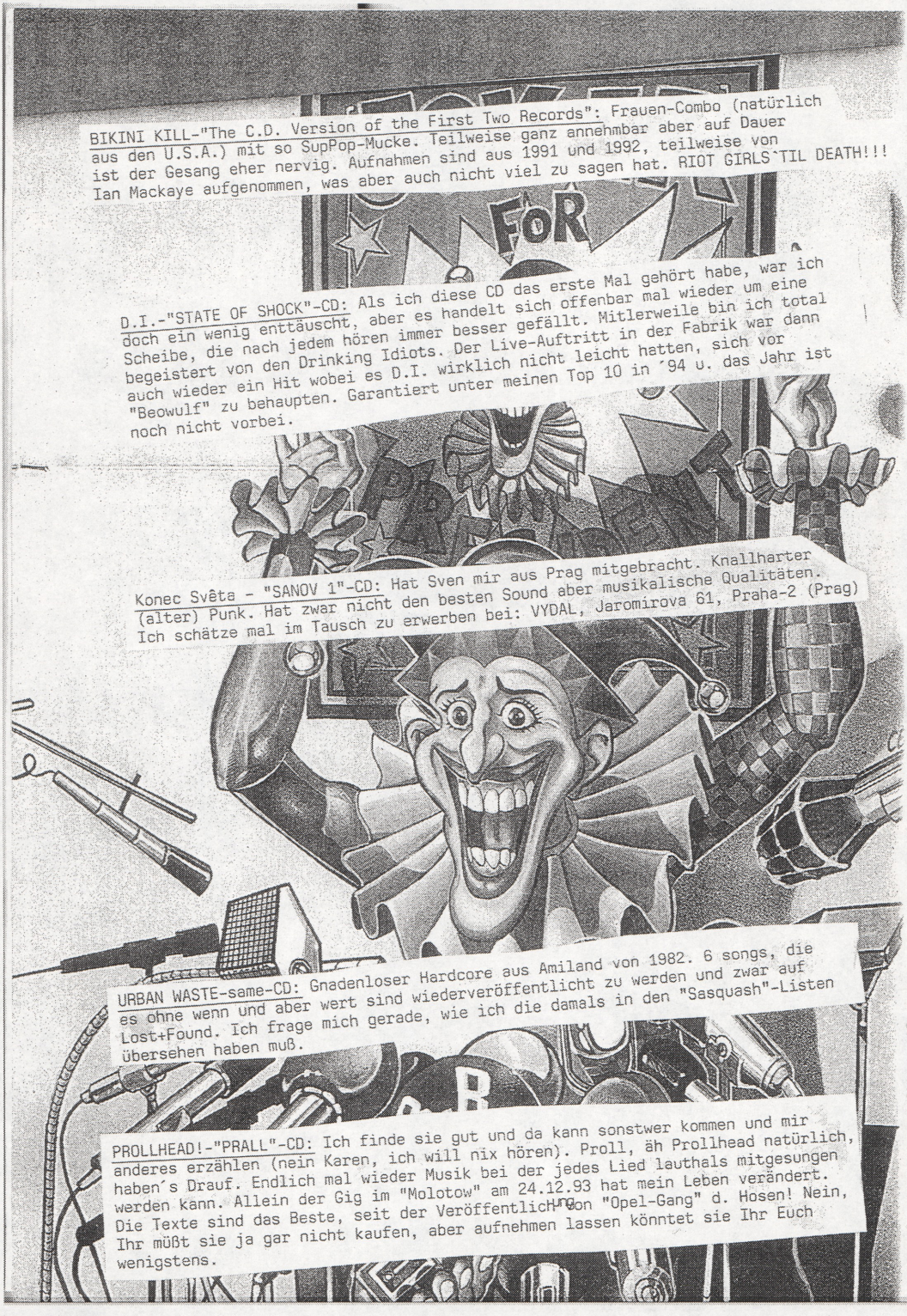
JOVANOTTI - "LORENZO 1994" -CD: Italo Hip-Hop, der den meisten von Euch wahrscheinlich aufgrund seines "Serenata Rap´s" bekannt sein wird. Dachte ich zuerst noch, daß die Scheibe gut abgeht und er es echt drauf hat, so nervt er mich beim mehrfachen hören umso schlimmer. Der "Serenata Rap" ist aber trotzdem mit das schlechteste Stück auf der CD. Anhören und selbst entscheiden ob Du mit Musik dieser Art umgehen kannst.

ASMODIS-"Fahr zur Hölle Fleischmütze"-CD: Schreckte mich der Titel dieses Silberlings zuerst vom Kauf ab, so bin ich durch die Musik auch noch endgültig enttäuscht worden. Irgendwie läuft bei den Jungs nichts zusammen. Für sie spricht in jedem Fall, daß mir keine Schublade einfällt, in die ich sie stecken könnte. Irgendwie Hardcore mit Metal oder so. VORSICHT geboten.

SLIME-"schweineherbst"-CD: Wer sie noch nicht hat ist selbst Schuld und sollte auch dieses Heft schnellstens aus der Hand legen.

TOTAL CHAOS-"Pledge of Defiance"-CD: Ja, daß ist es! Die Exploited der 90iger! Der Stoff brennt Dir den Helm weg. Vom Sound her dürfte es wohl genügen, daß diese Band auf "Epitaph" sind. Vom Stil her verwundert es dann doch sehr, daß diese Band aus L.A. kommt. Egal, sie machen ihre Sache gut und zwar sehr gut. Lieder wie "Suicide Mission","Fuck the System" oder "Riot City" lassen darauf schließen, daß hier keine Gefangenen gemacht werden. Es gibt doch immer noch Bands, die noch einen draufsetzen. Total Chaos gehören mit Sicherheit dazu.

KOMMEN!



BIKINI KILL-"The C.D. Version of the First Two Records": Frauen-Combo (natürlich aus den U.S.A.) mit so SupPop-Mucke. Teilweise ganz annehmbar aber auf Dauer ist der Gesang eher nervig. Aufnahmen sind aus 1991 und 1992, teilweise von Ian Mackaye aufgenommen, was aber auch nicht viel zu sagen hat. RIOT GIRLS`TIL DEATH!!!

D.I.-"STATE OF SHOCK"-CD: Als ich diese CD das erste Mal gehört habe, war ich doch ein wenig enttäuscht, aber es handelt sich offenbar mal wieder um eine Scheibe, die nach jedem hören immer besser gefällt. Mitlerweile bin ich total begeistert von den Drinking Idiots. Der Live-Auftritt in der Fabrik war dann auch wieder ein Hit wobei es D.I. wirklich nicht leicht hatten, sich vor "Beowulf" zu behaupten. Garantiert unter meinen Top 10 in ´94 u. das Jahr ist noch nicht vorbei.

Konec Svêta - "SANOV 1"-CD: Hat Sven mir aus Prag mitgebracht. Knallharter (alter) Punk. Hat zwar nicht den besten Sound aber musikalische Qualitäten. Ich schätze mal im Tausch zu erwerben bei: VYDAL, Jaromirova 61, Praha-2 (Prag)

URBAN WASTE-same-CD: Gnadenloser Hardcore aus Amiland von 1982. 6 songs, die es ohne wenn und aber wert sind wiederveröffentlicht zu werden und zwar auf Lost+Found. Ich frage mich gerade, wie ich die damals in den "Sasquash"-Listen übersehen haben muß.

PROLLHEAD!-"PRALL"-CD: Ich finde sie gut und da kann sonstwer kommen und mir anderes erzählen (nein Karen, ich will nix hören). Proll, äh Prollhead natürlich, haben´s Drauf. Endlich mal wieder Musik bei der jedes Lied lauthals mitgesungen werden kann. Allein der Gig im "Molotow" am 24.12.93 hat mein Leben verändert. Die Texte sind das Beste, seit der Veröffentlichung von "Opel-Gang" d. Hosen! Nein, Ihr müßt sie ja gar nicht kaufen, aber aufnehmen lassen könntet sie Ihr Euch wenigstens.

Reggae Summer-Jam 1994 in Wildenrath
01.-03.07.1994

Am 01.07.94 sollte es also losgehen, der Summer-Jam '94 auf dem Flugplatz Wildenrath bei Mönchengladbach. Da wir nur zufällig von dem Open-Air erfahren haben und in Norddeutschland auch überhaupt keine Werbung oder Plakate zu sehen waren und von uns auch noch keiner auf den 9 vorherigen Jams war, wußte keiner was uns erwarten sollte.

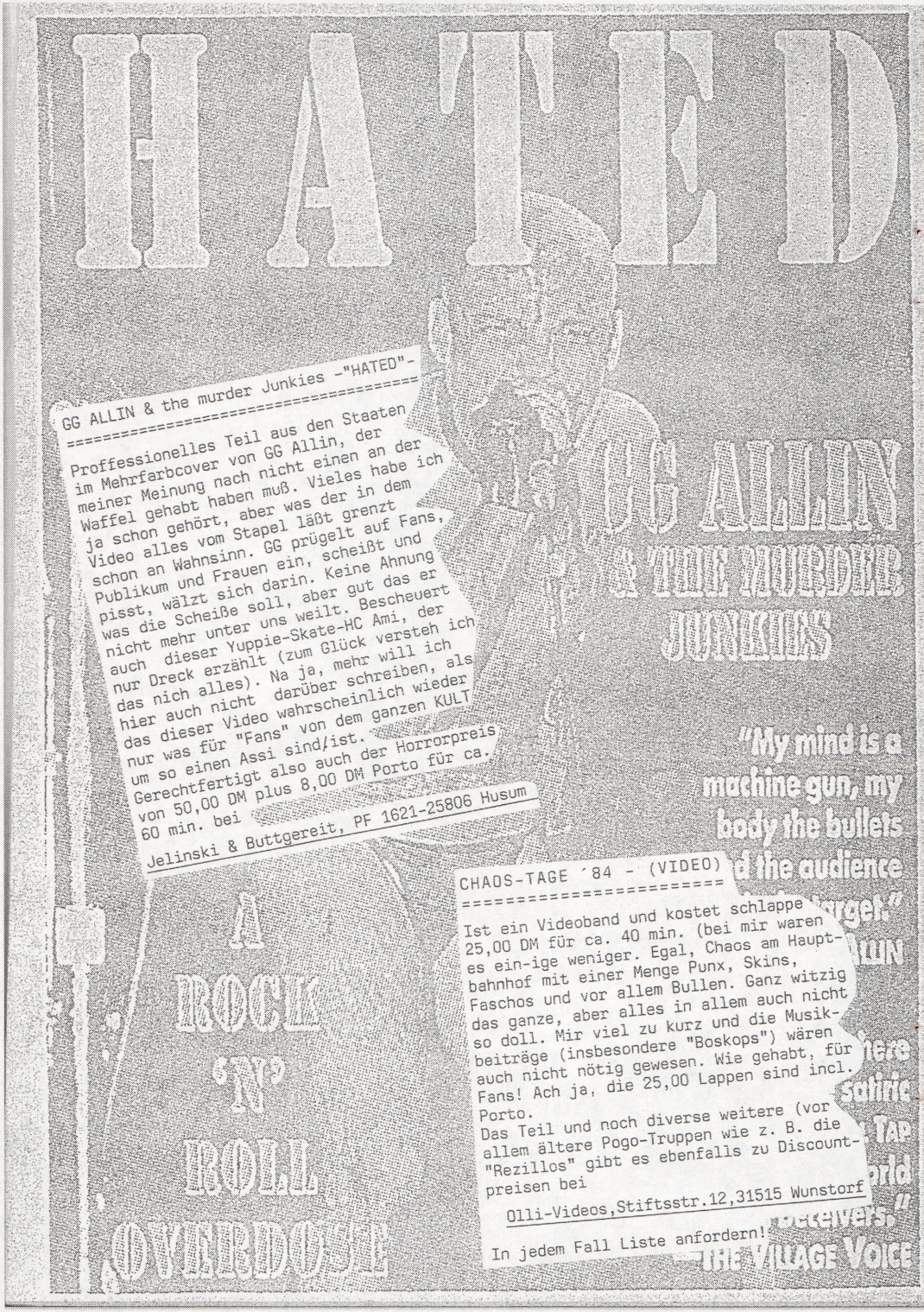
Um evtl. Regenfluten und PKW-Problemen aus dem Weg zu gehen, haben wir uns erneut entschlossen, ein Wohnmobil auszuleihen. Gesagt getan und mit sieben Jungens an einem wunderschöen Donnerstag-Abend ab auf den Highway Richtung Ruhrpott. 15 Paletten Halbe, je eine Flasche Wodka und Jägermeister, eine Kiste Selter, drei Flaschen Gatorade und 1,5 Liter Flasche Cola-Light und diverser Mampf sollten doch ausreichen. Während Sven sich freiwillig zum Fahrer ernannt hatte, haben wir bereits kräftig die Dosen geschwungen und Hein's Birthday gefeiert. Dieser war dann auch der erste, der bereits geschlafen hat, als wir das Festvial-Gelände nach ca. 4 1/2 Stunden Fahrt ohne größere Probleme angefahren haben. Dann kam auch der schon der 1. Hammer und zwar sollte jeder neben seiner Eintrittskarte von 80,00 DM noch 15,00 DM Campinggebühren zahlen. Natürlich nicht mit uns. Wir alle raus aus dem Rastamobil und mit dem vierzehner Schlüssel den Zaun geöffnet und quer über das Feld.

Als wir am nächsten Tag beim Betreten des Bühnengeländes merkten, daß dort niemand mehr unsere Karte sehen wollte, diese am Eingang noch für 50,00 DM das Stück verkauft und keine finanziellen Probleme mehr. Also, das hat sich schon mal gelohnt. Wir konnten das Geld aber auch gut gebrauchen, denn bei dem fast unerträglich heißen Wetter schaffte es unser kleiner Bordkühlschrank nicht, Bier für sieben Süchtige zu kühlen, so daß ab und an auch an den vielen Ständen Bier (4,50 DM) und Cola (4,00 DM) konsumiert werden mußte.

Das Festival selbst ist dieses Jahr von der Lorelei nach Wildenrath verlegt worden, da immer mehr Besucher kamen und die Gegebenheiten an der Lorelei die Menschenmassen einfach nicht mehr vertragen konnte. Uns war es nur lieb, haben wir doch einige Km Fahrt gespart. Wie ich im nachhinein durch einen Viva-Bericht erfahren habe, gab es während der gesamten drei Tage keine nennenswerten Zwischenfälle unter den 30.000 Besuchern und nächstes Jahr soll es dann zum 10 jährigen Jubiläum "richtig" abgehen. Ein Erlebnis war es für auf jeden Fall schon dieses Mal. Wo man auch nur hinhörte, Reggae, Ragga, Dance-Hall, diverse SoundSystems und ein friedliches Miteinander bei Hasch und Bier.

Die Bands waren, soweit ich welche mitbekommen habe, alle ausgezeichnet, wobei ich da auch nicht besonders viel Ahnung habe. Lucky Dube war für mich auf jeden Fall der absolute Höhepunkt. Hatte er doch sein in HH angekündigtes Konzert von einem Tag auf den anderen abgesagt, bekam ich ihn doch noch zu sehen. Ansonsten hat, wie ich mir sagen ließ, so ziemlich alles gespielt, was Rang und Namen hat in dem Bereich. Ich bin auf jeden Fall total auf die "Sound Systems" abgefahren.

Also, nur zu empfehlen! Die absolute Alternative zu dem größten Kommerzfestival in Roskilde. Pflicht für alle, denen ein wenig Abwechslung mal gut tun würde. Nächtes Jahr wieder um die gleiche Zeit!



GG ALLIN & the murder Junkies -"HATED"-

Proffessionelles Teil aus den Staaten im Mehrfarbcover von GG Allin, der meiner Meinung nach nicht einen an der Waffel gehabt haben muß. Vieles habe ich ja schon gehört, aber was der in dem Video alles vom Stapel läßt grenzt schon an Wahnsinn. GG prügelt auf Fans, Publikum und Frauen ein, scheißt und pisst, wälzt sich darin. Keine Ahnung was die Scheiße soll, aber gut das er nicht mehr unter uns weilt. Bescheuert auch dieser Yuppie-Skate-HC Ami, der nur Dreck erzählt (zum Glück versteh ich das nich alles). Na ja, mehr will ich hier auch nicht darüber schreiben, als das dieser Video wahrscheinlich wieder nur was für "Fans" von dem ganzen KULT um so einen Assi sind/ist. Gerechtfertigt also auch der Horrorpreis von 50,00 DM plus 8,00 DM Porto für ca. 60 min. bei

Jelinski & Buttgereit, PF 1621-25806 Husum

CHAOS-TAGE '84 - (VIDEO)

Ist ein Videoband und kostet schlappe 25,00 DM für ca. 40 min. (bei mir waren es ein-ige weniger. Egal, Chaos am Hauptbahnhof mit einer Menge Punx, Skins, Faschos und vor allem Bullen. Ganz witzig das ganze, aber alles in allem auch nicht so doll. Mir viel zu kurz und die Musikbeiträge (insbesondere "Boskops") wären auch nicht nötig gewesen. Wie gehabt, für Fans! Ach ja, die 25,00 Lappen sind incl. Porto.
Das Teil und noch diverse weitere (vor allem ältere Pogo-Truppen wie z. B. die "Rezillos" gibt es ebenfalls zu Discountpreisen bei

Olli-Videos, Stiftsstr.12, 31515 Wunstorf

In jedem Fall Liste anfordern!

Schwarzes Wochenende

Rund um die Kartoffel

Hannover macht es noch viel schärfer

Eine Darstellung jagt die andere

- CHAOS TAGE 1994 -

10 Jahre nach den legendären Chaos-Tagen in Hannover, also ein erneutes Aufbäumen gegen Faschogesocks, Konsum, Bullen und überhaupt gegen alles. Im Vorwege vom "Zap" gepusht kamen dann auch wohl mehr als 1000 (die genaue Zahl vermag ich aber nicht mal zu schätzen). Wir haben uns schon eine ganze Zeit lang vorher gefragt, ob wir denn da überhaupt richtig sind und uns sodann am Samstag kurzfristig entschlossen doch mal kurz nach Hannover zu schauen um zu sehen, was denn so abgeht. Was damals so alles passierte, haben Moses und Karl Nagel in ihrer Sonderausgabe zu den diesjährigen Chaos-Tagen auch wunderbar erzählt. Eine schöne zusammenhängende Geschichte zweier Punks die noch lange nicht mit dieser Gesellschaft fertig sind.
So, wir also mit vier Leuten in den Zug und Samstagmittag auf dem Hauptbahnhof angekommen. Entgegen unserer Vermutungen waren überhaupt keine Punks im Zug. Na ja, dafür aber einige, eingekesselte vorm Hauptbahnhof. Überhaupt wahnsinnig viele Bullen in Nike-Turnschuhen und Knüppel in der Hand. Wir uns ersteinmal ein wenig orientiert und Richtung Fußgängerzone und Bier getrunken. Die Stimmung war aber so dermaßen angeheizt (auch bei uns), weil überall Bullen waren und einige Punks erzählten, daß es die Nacht zuvor bereits einige hundert Festnahmen in der Nordstadt gegeben haben soll, werden die Leute heute einfach ohne Begründung verhaftet und in Sicherheitshaft (richtig heißt das wohl Gewahrsamnahme) genommen.

Punk-Randale
Bei Hannover. Die Polizei hat gestern in Hannover rund 100 randalierende Punks in Gewahrsam genommen. Die jungen Leute belästigten Passanten am Hauptbahnhof.

Auftakt verpatzt

„Einmalig in Mitteleuropa"

Angegriffen
dpa **Hannover**. Drei Männer haben in Hannover einen Rollstuhlfahrer mit einem Messer angegriffen und verletzt. Wie die Polizei mitteilte, sprachen die Täter den 44jährigen in der Nacht zu gestern mit den Worten „Hey, du Penner" an. Mit einem Messer versetzte einer der Männer dem behinderten Mann eine Wunde am Hals.

Irgendwie war das auch voll Scheiße. Neben uns sind wieder einige verhaftet worden und dann habe ich noch gesehen, wie u.a. die Jungs aus Elmshorn auch eingekesselt waren (wie ich später erfahren habe, soll Siggi da ja noch ganz schön Show gemacht haben, aber das wird er uns doch hoffentlich selbst erzählen). Das hat uns dann auch gereicht und wir haben den Rat von einem jungen Mann mit einer Video-Camera (Karl Nagel wie ich später erfahren habe) angenommen und sind mit der Straßenbahn zum "Fährmannsfest" gefahren. Dort angekommen war die Anspannung auch gleich verschwunden. Ca. 200 Punx lagen auf einem Hang und/oder/bzw. Wiese ab und haben sich die Sonne aufs Hirn brennen lassen. Anzusehen war einigen auch, daß sie die Nacht zuvor entweder im Knast oder in der Nordstadt verbracht haben müssen. Wie das da dann alles organisiert war und warum gerade hier jetzt keine Bullen mehr waren, davon hab ich keine Ahnung.

„Lust auf Randale" in der Jugendszene

Polizei nimmt 600 Gewalttäter in Gewahrsam

Punk-Randale in Hannover

Schwere Krawalle in Hannover und Bremen – zahlreiche Verletzte

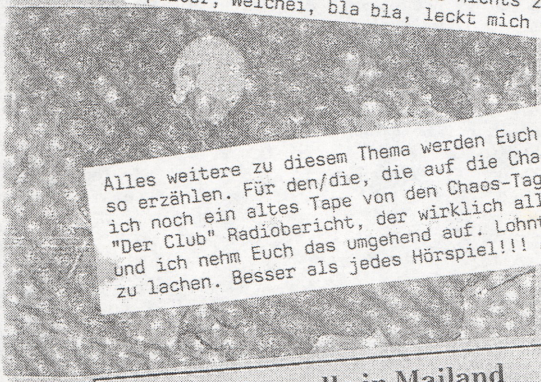
Wochenende des Schreckens durch randalierende Punks

Von Andr

Hannover. Ein
it Angst und Sc
iele Einwohner
annovers hinter
adtteil wie auc
er niedersächsi
auptstadt randa
alttätige 600 Pu
undenlang. Di

uns auf jeden Fall ersteinmal einige Biere geholt und uns abgelegt. Im Laufe des Tages füllte sich der Platz auch immer mehr. Eine Band, die aber ätzend war, hat noch gespielt und irgendwie war gute Stimmung. Es wurde kräftig abgeschüttet mit Pumpguns geschossen, Iros geschnitten, gekifft und Geschichten erzählt. Ja, ich muß schon sagen, hier fühlten wir uns wohl. Doch abends hatten wir dann auch irgendwie keinen Bock mehr und sind wieder zum Hauptbahnhof (wo zu diesem Zeitpunkt nicht ein Punk mehr zu sehen war) und ab in die Heide.
Ob die Chaos-Tage nun ein Erfolg waren oder nicht, daß sollen andere entscheiden. Ich fand es auf jeden Fall gut und bin auch froh, daß ich mit dieser Randale Nachts nichts zu tun hatte (ja, ja, ich weiß, Spalter, Weichei, bla bla, leckt mich doch!).

Wir haben



Alles weitere zu diesem Thema werden Euch mit Sicherheit Siggi, Andi und so erzählen. Für den/die, die auf die Chaos-Tage aber total abfahren habe ich noch ein altes Tape von den Chaos-Tagen 1984 und zwar einen NDR II "Der Club" Radiobericht, der wirklich alles wegreißt. Schickt mir ein Tape und ich nehm Euch das umgehend auf. Lohnt sich in jedem Fall. Es gibt viel zu lachen. Besser als jedes Hörspiel!!! Anschrift siehe vorne im Heft.

ten konnten die Sicherheitskräfte zwar weitgehend verhindern. Dafür geh

Foto: dpa

ästigt. Schlafen
isten wegen der
enden Musik in
iertel ohnehin
einer Kirche
die Polizei gestern vormitta
Weg zum Gottesdienst dur
Menge der pöbelnden
bahnen.

Gestern abend waren n
Punks in der Obhut der P
Gegen einige sollen E
lungsverfahren wegen schw
Landfriedensbruchs, Wider
gegen Vollzugsbeamte, K

Steinwürfe aus den eigenen Reihen verletzten sich die Punks auch gegenseitig — 18 von ihnen mußten in Krankenhäuser der Stadt eingeliefert werden, berichtete die Feuerwehr.

Die Bewohner der Nordstadt wurden von den Punks immer

andfeste
mte wurd

Schwere Krawalle in Mailand

Kampf um ein Jugendzentrum

dpa **Mailand.** Bei schweren Krawallen nach einer Demonstration von 15 000 Jugendlichen sind am Samstag abend in Mailand 27 Personen verletzt worden. 25 Demonstranten wurden festgenommen, teilte die Polizei gestern mit. Es entstand erheblicher Sachschaden. Die Teilnehmer wollten die Betreiber eines von der Räumung bedrohten Jugendzentrums unterstützen.

Augenzeugen sprachen von bürgerkriegsähnlichen Zuständen. Die teilweise vermummten Jugendlichen hatten Autos umgestürzt und angezündet, Barrikaden errichtet und Schaufensterscheiben eingeworfen. Etwa 20 Polizisten wurden durch Steinwürfe verletzt. Stundenlang zogen schwarze Rauchwolken durch die Innenstadt. Bis zum Morgen ertönten die Sirenen von Polizei- und Krankenwagen.

Die Demonstranten waren aus allen Teilen des Landes angereist, um die Initiatoren eines selbstverwalteten und von Räumung bedrohten Jugendzentrums zu unterstützen. Mittelpunkt des Konflikts ist ein vor 18 Jahren in einem besetzten Haus gegründetes Zentrum, das sich kulturell engagierte. Nach mehrfachen Räumungen des Gebäudes besetzten die Betreiber vergangene Woche eine leerstehende Druckerei im Norden Mailands.

Punke

Ge
de

lni Hannov
er-Krawallen
richteten) h
litischer S
onner Union
m niedersä
inisterium v
lle nicht im V
haben. Die
nem Sprecher
r Polizei in H
nd zurückgew
„Es darf nicht
erden, daß drei
Randale und Z
m Zuge komme
erungssprecher Norbert Schä-
im Namen der Bundesregie-

en politischen Streit aus

orw
in

ac
ove

Achtung Jäger!
Vermittle für polnisches Jagdbüro noch einige Rothirsche in besten Revieren rund um Pila (Schneidmühl). Für Kurzentschlossene bin ich bis Dienstag, 13. Sept. 1994, zu erreichen, dann wieder ab 30. Sept. 1994. Nach telefonischer Anmeldung wäre ein persönliches Gespräch im Gasthaus „Rethemer Fähre" in 27336 Rethem/A. die beste Voraussetzung. **Henning Schou, Telefon (0 51 65) 20 33**

Etwa 800 ra
lierende Pu
aus dem
samten -
desgebiet
te Bev
rung und P
in Hannove
vergangen
Wochenen
Atem. Rea
von Politik
Bonn und
nover: Ge
seitige Sc
zuweisung

Pogo-Jackpot 1994 !

Der größte Zock ihres Lebens

3-18-34-37-42-45 und die verschissene Glückszahl 7. Wer sollte denn auch auf diese Dreckszahlen kommen (aaarrrgghhh, ich könnte immer noch wahnsinnig werden). Ihr könnt mir nichts erzählen, wer von Euch hat in den letzten Wochen bzw. Monaten nicht gespielt (und damit reichlich den Steuersack gefüllt) oder wenigstens einen Gedanken daran verloren es tun?
Es wurde schon langsam zum Horror sich Wochenende für Wochenende anzuhören was man denn alles mit der Asche machen würde/könnte und was weiß ich nicht alles. Ich kauf mir zuerst dies und das und jenes und dann noch das und den Rest leg ich an. Vielleicht wird noch was gespendet, aber nich so viel. Dann natürlich noch einen neuen Wagen, ein Schlagzeug, einen Computer und in Urlaub, ja, ganz weit weg und alle können einen am Arsch lecken.
Ich bin so froh, daß das nun endlich vorbei ist!!!
(obwohl gewonnen hätte ich natürlich auch ganz gerne)
Manch einer hat sich den ganzen Trouble um den Jackpot auch selbst zu Nutzen gemacht und gar nicht erst auf die richtigen Zahlen gewartet sonder sechs Richtige auf seinem Lottoschein angekreuzt und diesen mit einer gefälschten Gewinnbestätigung der Lotto-Gesellschaft über zwei Millionen Mark bei seiner Bank vorgelegt. Diesem wurde sofort und ohne großes Geschwafel ein Kredit in Höhe von 30.000,00 DM eingeräumt. Der Schwindel ist natürlich aufgefolgen, aber erst nachdem er bereits 29.000,00 DM in Paris, London und Leipzig (was wollte der wohl in Leipzig?) verbraten hatte. So muß es sein und nicht anders.

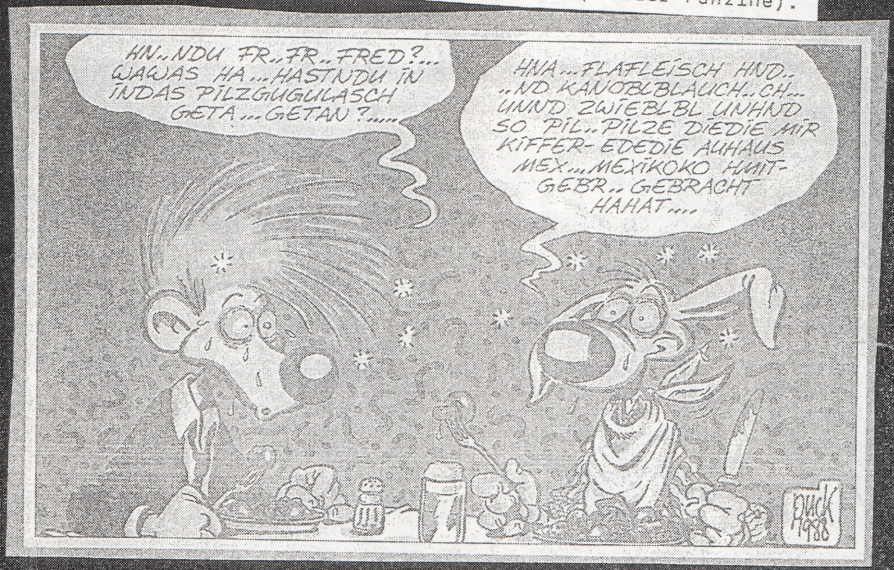
Und jetzt wo alles vorbei ist, jetzt wollen wir es ganz genau wissen, was hättet ihr mit der Kohle gemacht? 30 oder 40 Millionen DM!
Los, jetzt rafft Euch auf und schreibt wo Du mit dem Geld geblieben wärst! Die besten Einsendungen (welche das sind entscheiden natürlich wir) werden prämiert. Falls nur eine/r schreibt bekommt er die ganze Belohnung und wenn mir bis dahin keine gute Belohnung einfällt, dann wird die Arbeit eben mit Bargeld belohnt, denn das ist es doch was ALLE wollen, oder nicht? Nein, wollt Ihr nicht, dann schreibt was ihr wollt! Also, nicht vergessen, KtoNr.: angeben!!!!

Lottomanie fand ein Ende: Viermal Sechser mit Superzahl

ORGIASTIC MARTYRS
- DEMO 1994 -

DAS ICH SOWAS NOCH ERLEBEN DARF. DIE HÖLLE IN GÖTTINGEN! Vom ersten bis zum letzten Ton geht es ab.Sechs Lieder auf zwei Seiten verteilt, die Dir (ja genau Dir!!!) die Haare ausfallen lassen. Eine Aufnahme, die nur noch von "Catatonic" überboten worden zu sein scheint. Kauf dieses Tape oder geh scheißen!!!
Ach ja, es handelt sich um Metall und zwar vom feinsten!

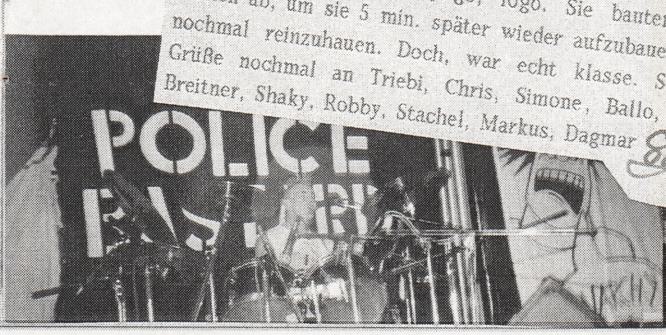
Kontakt: Walle c/o Stefan Wallmann, Im Kolke 20 D, 37083 Göttingen (gibt´s f. 7,00 DM incl. Porto oder im Tausch gegen Dein Tape oder Fanzine).



CATATONIC -"VERSES FROM A MIND DERANGED"
- DEMO 1994 -

Unser Mann aus Graz meldet sich zurück. Taucht Rolf mal wieder pünktlich zum Heideblütenfest auf und hat das Tape in der Tasche. Knapp sieben (7) Wochen haben die vier Jungs im Studio verbracht um ca. 12 Lieder aufzunehmen. Vier davon sind jetzt vorab als Demo veröffentlicht worden und ich finde sie richtig gut. Mosh-Sound, coole drums und geiler Gesang. Ich habe das Gefühl, wir werden demnächst noch mehr von ihnen hören und dem will ich hier jetzt auch nicht vorweggreifen. Also, wer´s gerne fett hört, wende sich an H.schermann, emil-ertl-gasse 9, A-8042 graz!!! Was es kostet weiß ich nicht, aber ich denke mal mit 8,00 DM (plus eine Mark Porto) seid ihr dabei.

OI POLLOI + POLICE BASTARD

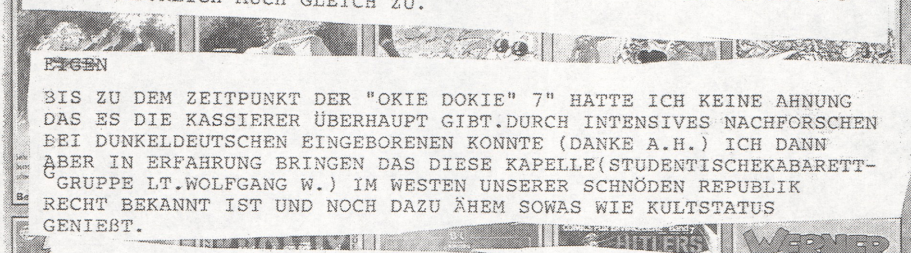


Wie da Schicksal nun mal so spielt, sollten POLICE BASTARD & OI POLLOI nicht in HH spielen und so machten wir uns am 17.9 auf den Weg nach Verden. Was auch gar nicht so schlimm war, denn dort würden wir sicher wieder auf 'ne Menge Bekannte treffen. Das komische war, wir haben uns nicht einmal verfahren auf dem Weg zum Juzi! Auf der anderen Seite vom Bahnhof geparkt und schon von da hörten wir die Klänge aus dem Juzi. Schnell rein und Triebi erzählte, daß wir die erste Band schon verpaßt hätten und die auch richtig gut waren. Kaum drinne, da standen schon POLICE BASTARD auf der Bühne und die Band setzte den optisch bunten Eindruck des Publikums fort. Die Musik war dann geilster Anarcho Punk mit ziemlich viel Wut gespielt. Schnell war auch der stellenweise heftigste Pogo im Gange. Hierbei taten sich die Skins oder Punx nicht viel. Dick'n schwärmte von den Bierpreisen und ich von den Plattenpreisen. Sie coverten noch PETER's "banned from the pubs", schönschön. Kurze Umbaupause und nun folgten OI POLLOI, deren Sänger Probleme mit seiner Stimme hatte und somit nicht singen konnte. Seinen Part übernahm der Schlagzeuger!, der seine Sache richtig gut machte, es dennoch ein ungewohntes Bild war. Trotzdem ein großes Lob an ihn. Auch hier wieder optisch alte englische Schule. Drummer mit Iro und Kilt, Basser Vicious abgespikte blonde Haare und Gitarrero Skin. Ich weiß nicht, wieviel Zugaben sie spielten, aber hierbei coverten sie noch "If the kids are...". Massenpogo, logo. Sie bauten ihre Sachen ab, um sie 5 min. später wieder aufzubauen und nochmal reinzuhauen. Doch, war echt klasse. Schöne Grüße nochmal an Triebi, Chris, Simone, Ballo, Paul Breitner, Shaky, Robby, Stachel, Markus, Dagmar

Siegi

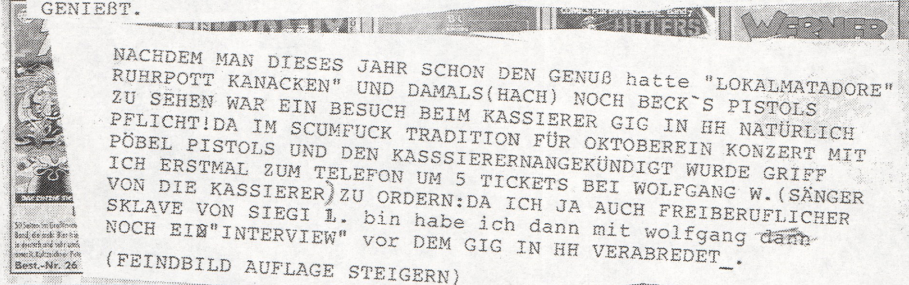
Die Kassierer

MITTE 1993 ENTDECKTE MÖNSCH BEIM BLÄTTERN IM MALIBU KATALOG "DIE KASSIERER-LIVE IM OKIE DOKIE" DA DISES STÜCK VINYL DA ORDENTLICH ABGEFEIERT WURDE GRIFF MAN NATÜRLICH SOFORT ZU ;UND WAR BEGEISTERT.ALS DANN WENIG SPÄTER DIE LP "DER HEILIGE.... ERSCHIEN LEGTE ICKE MIR DIESELBE N NATÜRLICH AUCH GLEICH ZU.



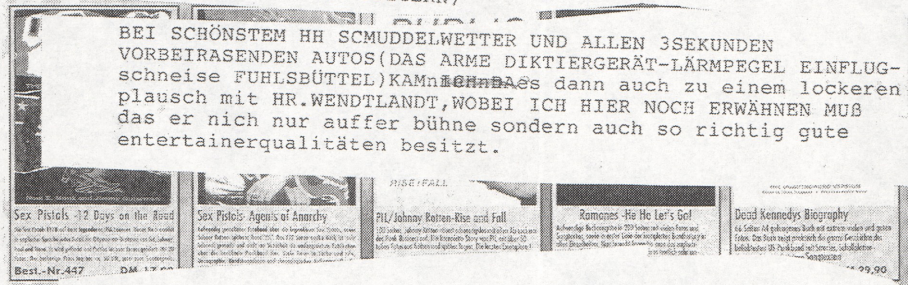
EIGEN

BIS ZU DEM ZEITPUNKT DER "OKIE DOKIE" 7" HATTE ICH KEINE AHNUNG DAS ES DIE KASSIERER ÜBERHAUPT GIBT.DURCH INTENSIVES NACHFORSCHEN BEI DUNKELDEUTSCHEN EINGEBORENEN KONNTE (DANKE A.H.) ICH DANN ABER IN ERFAHRUNG BRINGEN DAS DIESE KAPELLE(STUDENTISCHEKABARETT-GRUPPE LT.WOLFGANG W.) IM WESTEN UNSERER SCHNÖDEN REPUBLIK RECHT BEKANNT IST UND NOCH DAZU ÄHEM SOWAS WIE KULTSTATUS GENIEßT.

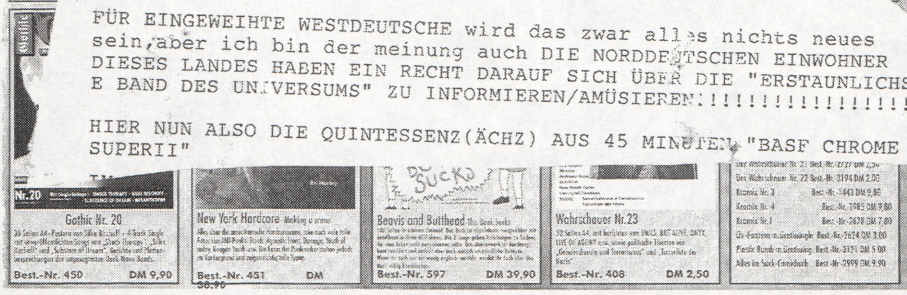


NACHDEM MAN DIESES JAHR SCHON DEN GENUß hatte "LOKALMATADORE" RUHRPOTT KANACKEN" UND DAMALS(HACH) NOCH BECK`S PISTOLS ZU SEHEN WAR EIN BESUCH BEIM KASSIERER GIG IN HH NATÜRLICH PFLICHT!DA IM SCUMFUCK TRADITION FÜR OKTOBEREIN KONZERT MIT PÖBEL PISTOLS UND DEN KASSSIERERNANGEKÜNDIGT WURDE GRIFF ICH ERSTMAL ZUM TELEFON UM 5 TICKETS BEI WOLFGANG W.(SÄNGER VON DIE KASSIERER) ZU ORDERN:DA ICH JA AUCH FREIBERUFLICHER SKLAVE VON SIEGI L. bin habe ich dann mit wolfgang dann NOCH EIN"INTERVIEW" vor DEM GIG IN HH VERABREDET_.

(FEINDBILD AUFLAGE STEIGERN)



BEI SCHÖNSTEM HH SCMUDDELWETTER UND ALLEN 3SEKUNDEN VORBEIRASENDEN AUTOS(DAS ARME DIKTIERGERÄT-LÄRMPEGEL EINFLUG-schneise FUHLSBÜTTEL)KAMn ICHnDAes dann auch zu einem lockeren plausch mit HR.WENDTLANDT,WOBEI ICH HIER NOCH ERWÄHNEN MUß das er nich nur auffer bühne sondern auch so richtig gute entertainerqualitäten besitzt.

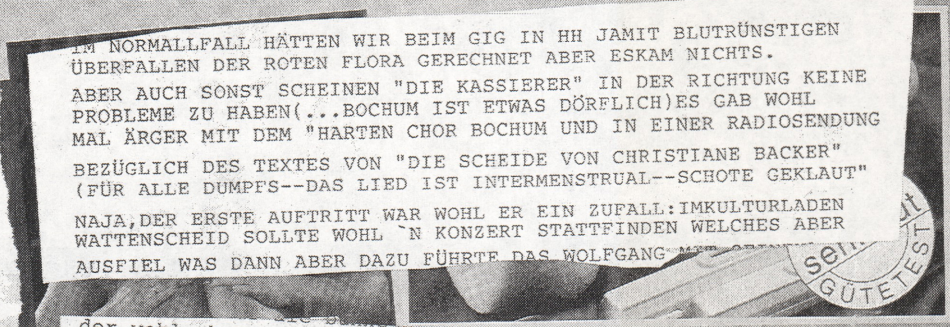


FÜR EINGEWEIHTE WESTDEUTSCHE wird das zwar alles nichts neues sein,aber ich bin der meinung auch DIE NORDDEUTSCHEN EINWOHNER DIESES LANDES HABEN EIN RECHT DARAUF SICH ÜBER DIE "ERSTAUNLICHST E BAND DES UNIVERSUMS" ZU INFORMIEREN/AMÜSIEREN!!!!!!!!!!!!!!!!!!

HIER NUN ALSO DIE QUINTESSENZ(ÄCHZ) AUS 45 MINUTEN "BASF CHROME SUPERII"

Bücher und Comix

Freuden für Männer



IM NORMALLFALL HÄTTEN WIR BEIM GIG IN HH JAMIT BLUTRÜNSTIGEN ÜBERFALLEN DER ROTEN FLORA GERECHNET ABER ESKAM NICHTS.

ABER AUCH SONST SCHEINEN "DIE KASSIERER" IN DER RICHTUNG KEINE PROBLEME ZU HABEN(...BOCHUM IST ETWAS DÖRFLICH)ES GAB WOHL MAL ÄRGER MIT DEM "HARTEN CHOR BOCHUM UND IN EINER RADIOSENDUNG

BEZÜGLICH DES TEXTES VON "DIE SCHEIDE VON CHRISTIANE BACKER" (FÜR ALLE DUMPFS--DAS LIED IST INTERMENSTRUAL--SCHOTE GEKLAUT"

NAJA,DER ERSTE AUFTRITT WAR WOHL ER EIN ZUFALL:IMKULTURLADEN WATTENSCHEID SOLLTE WOHL `N KONZERT STATTFINDEN WELCHES ABER AUSFIEL WAS DANN ABER DAZU FÜHRTE DAS WOLFGANG MIT SEINEM

der wohl kasse gemacht hat seine mitmusikanten unter dem namen die kassierer auf die bühne stellte.(UNVERBÜRGT,aber nach 45 minuten tape hören kommt männ/in schon mal ins tüdeln)

ZU BEMERKEN IST VIELLEICHT(GANZ BESTIMMT) DAS KEINER AUS DER BAND IRGENDWIE RICHTIG AUS`M PUNKUMFELD KOMMT:WOLFGANG HAT FRÜHER MAL EIN KINO GEMACHT WO SIE DANN"THE GREAT ROCK`N`ROLL SWINDLE" GEZEIGT HABEN UND WAR IRGENDWIE GANZ ANGETAN VON DEN BUNTEN GESTALTEN DIE DA RUMLIEFEN.
WAS ZUR FOLGE HATTE DAS ER DANN IRGENDWELCHE KONZERTE AUF SUPER 8 AUFGENOMMEN HAT UND DIE DANN IN GANZ DEUTSCHLAND (INKL.ELMSHORN) GEZEIGT HAT.(AN ALLE SPÄTGEBORENEN:SUPER 8 WAR VOR VIDEO-GESCHICHTE 1)

WENN`S DENN SO STIMMT SIND DIE KASSIERER EH `DIE INTELEKTESTUELLE BAND (IS BESTIMMT FALSCH GESCHRIEBEN) DES UNIVERSUMS DA ALLE BAND-mitglieder sich mehr oder weniger häufig `neUNI (WÜRG) VON INNEN ANSEHEN-UND DAS EBEN NICH UM DA SAUBERZUMACHEN(WAS JA OK WÄRE) SONDERN UM SICH DORT ZU BILDEN,und das teilweise schon seit 22 SEMESTERN!HONK!

TROTZDEM SIND WIR UNS DARÜBER EINIG DAS ALLE STUDENTEN HIPPIES SIND--OBWOHL DAS NUN KEINER GERADE VON SICH BEHAUPTET,aber dafür von allen anderen!

AM MEISTEN HAT MICH NATÜRLICH INTERESSIERT WELCHE DAMEN FÜR DIE CHÖRE BEI DEN LIEDERN VERANTWORTLICHSIND(LECHZ)
""DIEEINE IST MEINE FREUNDINN"UND DIE ANDERE IST PERVERS" O-TON WOLFGANG.(DIE WILLICH KENNENLERNEN)WAR WOHL MAL DIE FREUNDINN EINES RECHTSANWALTES DEN DIE KASSIERER FREQUENTIERTEN UM `NE GEGENDARSTELLUNG IM RADIO DURCHZUDRÜCKEN.S.O.

AN DER UNI GIBT`S ANSCHEINEND KEINEN ALARM WEGEN DER BAND, der eine prof. HAT SICH DIE ERSTE LP WOHL SOGAR GEKAUFT UND SICH DIE ANDERE GELIEHEN. DAS NENNE ICH PROGRESSIV!!WOZU NOCH `NE BILDUNGSREFORM.

UM SEINEM RUF ALS STUDENTEN AUCH GERECHT ZU WERDEN ERZÄHLTE WOLFGANG DANN NOCH DAS ER ZUHAUSE SO SACHEN WIE "DIE GERÄUSCHE VON VÖGELN" VON OSCAR SALSA(???????)HÖRT.ÄHEM,RÄUSPER,HÜSTEL.

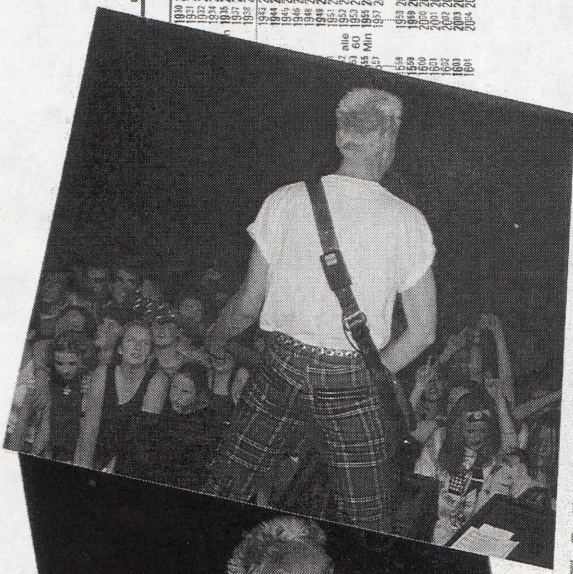
NAJA WENIGE MINUTEN SPÄTER BEIM AUFTRITT HÖRTE SICH DAS GANZE EHER NACH"GERÄUSCHEN VOM VÖGELN AN.
" JEDENFALLS KANN ICH DIE"KASSIERER"JEDEM FREUND VON "ARSCH-DUR + FICK-MOLL" ANS HERZ LEGEN

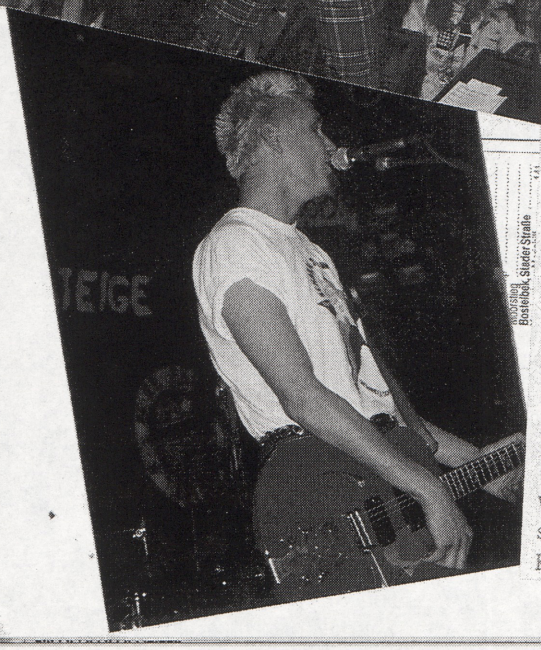
LIVE WAREN SIE NÄMLICH EBENSO WIE AUF VINYL RECHT "HUBERT" WAS DIE NEUNORDDEUTSCHE STEIGERUNG VON "RECHT GÜNTHER" (SIEHE SCUMFUCK TRADITION) IST.SO,jetzt bleibt mir eigentlich nur noch übrig der geschätzten leserschaft mitzuteilen das ich mich schon gut drauf freue "DIE KASSIERER","PÖBEL UND GESOCKS" SOWIE DIE MUSIKANTEN DER"TERRORGRUPPE"(GLAUB`JEDENFALLS DAS DIE AUCH DABEI SIND)AM 15.10 in WATTENSCHEID ZU SEHEN.

INTERESSIERT EUCH UNWISSENDE NARREN ZWAR NICH`ABER IS`MIR DOCH EGAL!

ostwald

Konzerte





Am 7.5. war Hafenfest, wobei auf der offiziellen Bühne NO SPORTS spielten. Vorm Störte war natürlich auch wieder 'ne Menge los mit Feuerspuckern usw. Ist immer wieder witzig, daß auf der anderen Straßenseite der Hafenstr. die Bürger Ihr Fest feiern und auf der andere Seite der Pöbel und sich dat teilweise vermischt. Große Augen und Unverständnis regieren hierbei natürlich die Meinungen. 2.6 SMEGMA und KASSIERER im beschissenen Logo. Gut das Hoschek und Andi 'n Interview machten, so konnte der Eintrittspreis durch 3 geteilt werden.. S. brachten dann "so einen ernsthaften Unsinn" (Zitat Herr Wolfgang Wendland). Teilweise recht holprig, was die Skins da so brachten. Wahrlich nichts berauschendes. Die K. dagegen der Hammer. Das Singerlein war bereits nach der Vorstellung der Band patschbiernaß. Dei meisten Songs wurden mitgegröhlt und die Stimmung kochte. Dumme Sprüche (ich werd' Dir was mit Elmshorn, Du Sänger) und seiten beknackte Spiele um 'ne Pulle Korn taten ihr übriges. Klasse Abend.

Am 4.6. dann ÜBERSTEIGER Party im Marquee nach dem St. Pauli Sieg über Waldhof. Hierbei wurde die neue Kultkneipe "nordlicht", gegenüber dem Marquee eingeweiht. Schließlich beschwerten sich die Veranstalter, dat wir gefälligst rüber kommen sollten, sonst würden die Bands nicht anfangen. Ham sie dann doch

irgendwann, doch es war zu schön im Nordgesicht und so begrüßte ich nur COMBAT SHOCK und verpaßte ...BUT ALIVE. Am 10.6 wußten die DROWNING ROSES nur mit ihren alten Sonx zu gefallen, haben sich ziemlich verändert. Bei INTRICATE sind wir abgehauen, gruselig. Am 12.6 dann meine Kultband die BATES, soll ich hier noch'n büschen Lobhudelei betreiben? War im Zillo Club und da der "independent" is', war's recht voll. Am 8.7 wieder Störte time mit PARKBANKTERROR und TOTAL DEFEKT. Kann mich nur noch vage dran erinnern, daß PBT 'n paar "Fans" dabeihatten. Nun folgte das langersehnte Sommerloch, mit richtig vielen Stunden costa Kiesa (sprich Baggersee). Am 4.8 ONE BY ONE, EXTINCTION OF MANKIND & DOOM. Erstere wieder gut, doch ihr femaler HC hat mir im Flora Keller besser gefallen. E.O.M. mit schönem Anarcho Schrei discharge - Gebolze. War echt richtig schön, die Ohren durchgeblasen zu bekommen. DOOM verpaßte ich, wegen Chaos Tage am morgigen Tag + Arbeit. Besser kann ein Konzert nach

...vor, das monieren an den Landungsbrücken liegt. cb

★ **FIDEL & FINNISCH:** Frischer Stoff im Molotow: Seit Prollhead-Sänger Andi Schmidt die Programmgestaltung maßgeblich beeinflußt, sind die Geschmacksrichtungen entsprechend verfeinert. Der finnische Vierer **Klamydia**, daheim Spitzenreiter der Charts, pflegt eine traditionell-melodiöse Punk-Variante und weckt Erinnerungen an eine Zeit, in der Leichtlebigkeit höher geschätzt wurde als Härte und politisch korrekte Haltung. Gesungen wird in Finnisch (2.00, sup.: **Die Lokalmatadoren**). mr

★ **VIELSEITIG & FALSCH:** Wenn man es mit verschiedenen Stilen möglichst vielen Leuten recht machen will, sitzt man schnell zwischen al...

Kürzlich in der AKH Harburg
ZAVAS
Hallestellen und Anschlußlinien
251

MARKTHALLE 2000 Hamburg 1 Klosterwall 9–21 **Nr. 0158**

Dienstag, 06. September 1994, 21 Uhr

BENEFIZ FÜR "DER ÜBERFLÜGLER"

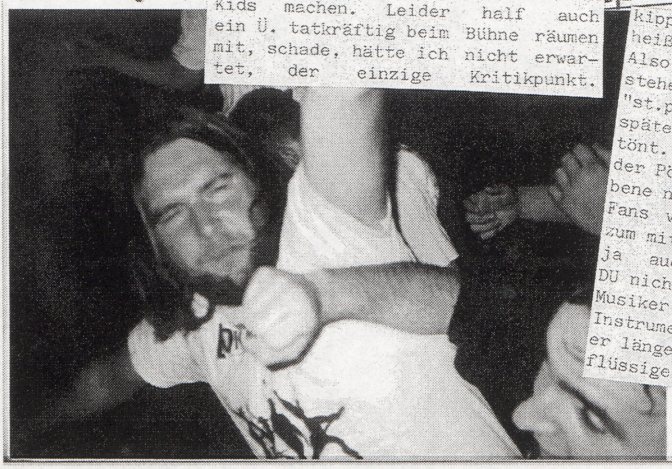
DIE ÄRZTE

TERRORGRUPPE

Am 6.9. dat Benefizkonzert für das ÜBERSTEIGER Zine, dat ´ne Klage gegen ´nen Schreiberling der HHer Regenbogenpresse verloren hat. So kam es denn, daß die ÄRZTE für dieses Konzert gewonnen werden konnten. Die "Eingeweihten" hatten schon lange Karten und die Kids rannten die letzten Tage dem FAnladen die Türe ein. Brisanz am Rande sicherlich noch die erzwungene Absage des Hbw Gigs, die auch spielen sollten. Der Tag kam, Andi vertickte seine Karte für 80,- an ´en Kid und wir durften uns an üblen Schlägerordnern vorbeidrängen, um ins Innere zu gelangen. Glücklicherweise übernahmen ÜBERSTEIGER/INNEN das Abtasten vorm Eintritt. TERRORGRUPPE musizierten schon, doch ein Blick ins Innere, warf mich zurück, da es tropische Wärme gab und fast voll war. Sollen mit ihren Ansagen wiedermal nich´ die glücklichste Hand gehabt haben. Draußen mit allerlei Leuten über z.B. Fußball gefachsimpelt. Das erste Mädel

Frosi macht POGO ↓

Da wir Weicheier sind, sind wir gegen 0.00 Uhr los. So, wie es war, war es ok. Mit den Leuten, die da waren, war es auszuhalten. Übel fielen nur wieder die Söldner Ordner (keine ÜBERSTEIGER/INNEN) auf, die Diver unsanft von der Bühne kickten. Fangen sie was dabei ein, Jacke aus, Tattoo zeigen und den Max vor den Kids machen. Leider half auch ein Ü. tatkräftig beim Bühne räumen mit, schade, hätte ich nicht erwartet, der einzige Kritikpunkt.



dem Sommerloch nicht beginnen. Am 9.8 verkackte Pauli 1:6 gegen die Betze Bübschä, wie grausam war das denn? Halbzeit war für uns Schlußpfiff. 27.8 war in Elmshorn Hafenfest, mit den wohl heftigsten Regenfällen seit der Sintflut. Bands gabs auch, aber die waren teilweise gar grausig. Trotzdem geil aufgemacht die kleine Oase Parkdeck. 3.9 Punkrockabend im Störte mit SOOT, die ziemlich langweilig waren und 3000 YEN, die sehr gut waren. Punkrock eben, mit der leidenden Stimme eines Walfängers. Leider fuhr danach die Bahn gen Vorortcity.

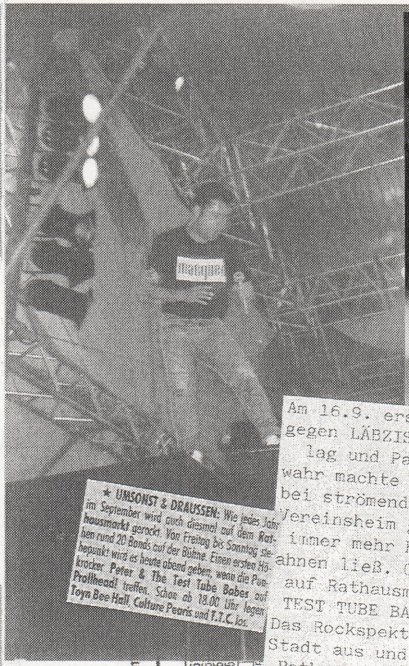
3000 Yen

Dubbi (Soul, Funk, Rare Grooves). 22 Uhr

Rathausmarkt: „Rockspektakel" mit Toyn Bee Hall (18 h), Cultured Pearls (19 h), T.T.C. (20 h), Prollheart (21 h), Peter & The Test Tube Babies (22 h)

Rieckhof: „Die Nacht der Stimmen" – a cappella mit Five Live, Vocal Express und

kippt um und Sanitöter kommen. Es heißt, die Kultband soll beginnen. Also auch rein inne Sauna und da stehen die Papapopstars. Leichte "st.pauli" Rufe werden Sekunden später von "bela, bela" Rufen übertönt. Die Doktoren geben vor und der Pöbel gröhlt blind alles vorgege bene nach. Hatte gar nicht soviele Fans vorher ausgemacht. Musik die zum mitwippen inspirierte, man kennt ja auch ´ne Menge (nönö, nur DU nicht, wär auch uncool...). Die Musiker beherrschen wahrlich ihre Instrumente und flechten immer wieder längere, witzige, platte und überflüssige zwischen den Liedern ein.



★ UMSONST & DRAUSSEN: Wie jeden Jahr im September wird auch diesmal auf dem Rathausmarkt gerockt. Von Freitag bis Sonntag stehen rund 20 Bands auf der Bühne. Einen ersten Hörgenuß wird es heute abend geben, wenn die Punkrocker Peter & The Test Tube Babes auf Profiheadl treffen. Schon ab 19.00 Uhr fegen Toyn Bee Hall, Culture Peanis und T.T.C. los.

Am 16.9. erstmal Pauli Heimspiel gegen LÄBZISCH, was 2:0 in Front lag und Pauli das unmögliche noch wahr machte und den 2:2 Ausgleich bei strömenden Regen schaffte. Im Vereinsheim gabś beim Regen dann immer mehr Bier, was schlimmes erahnen ließ. Gleich nach´m Spiel auf Rathausmarkt, wo PETER & THE TEST TUBE BABIES spielen sollten. Das Rockspektakel geht von der Stadt aus und ist direkt neben dem Rathaus. Schon witzig, die Bürger organisieren ein Fest, wo eine PUNK Band auftreten darf und noch Geld dafür bekommt. Die Junx sind äußerlich auch sehr bürgerlich geworden, doch spielten sie alte

Sinne des Wortes. Die Finnen waren recht gut, der Saal tobte und ich muß irgendwie in einen Tiefschlaf verfallen sein. Jedenfalls wachte ich gegen 6.00 Uhr in einer Ecke auf un dmerkte das alles vorbei war. Alles? Nein, nicht alles, ein guter Bekannter von uns allen knutschte da im Gang (warś nur knutschen, ähem) mit ´nem blonden Punkrockgirl und er erwiederte

s. BLUMEN AM ARSCH der HÖLLE

en Songs, wobei schwer gepogt wurde und mitgröhlerei angesagt war. Da störte weder der Regen, noch die anwesenden Verdener (Hi Chris). Anschließend ginx Richtung Kiez, wo die Wartezeit zum 2ten Konzert Prolligkeit a des Abends in dieversen Kneipen nischen Nr verbracht wurde. Hierbei floss Während s LOKALMATAusreichend Alkohol und als ich bei deutschen KLAMYDIA das MOLOTOW enterte, sah punkt von ich mich nur als leblosen Körper, DEE DEE "LAHIA" zwischen allerei Rockergesox, der Spitzenpo MADONNA späten 70er. Doch auch Freund Veit Punk-Rocéaus Bad Doberan nutzte sein Reisevisa voll aus und das im wahrsten

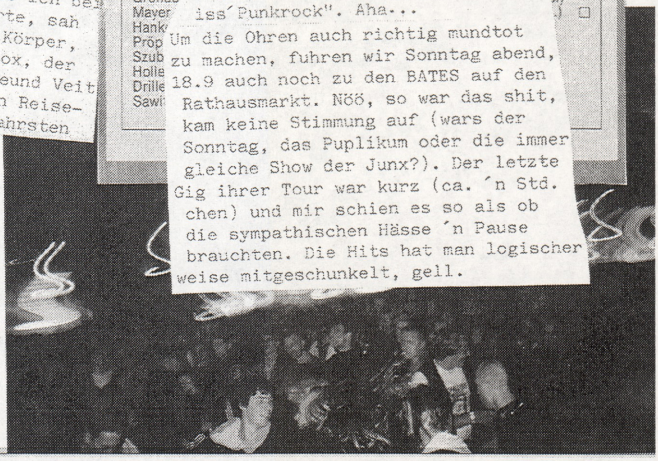
FINN
MULTIKULTU
KLAMYDIA (F
LOKALMATA

KLAMYDIA

Ch

meine Blicke mit den Worten: "Das iss´Punkrock". Aha...

Um die Ohren auch richtig mundtot zu machen, fuhren wir Sonntag abend, 18.9 auch noch zu den BATES auf den Rathausmarkt. Nöö, so war das shit, kam keine Stimmung auf (wars der Sonntag, das Puplikum oder die immer gleiche Show der Junx?). Der letzte Gig ihrer Tour war kurz (ca. ´n Std. chen) und mir schien es so als ob die sympathischen Hässe ´n Pause brauchten. Die Hits hat man logischer weise mitgeschunkelt, gell.



!AAARGH!

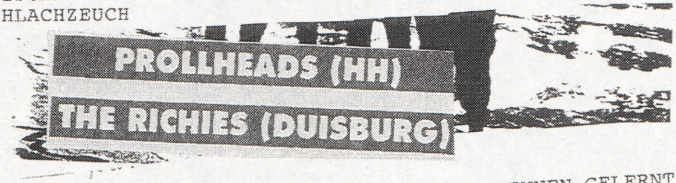
AM 22 APRIL HATTE ICH DANN AUCH EINMAL GELEGENHEIT EIN KONZERT IM SCHNEVERDINGER "FZB" ANZUSCHAUEN:LAUT HR.LANDMANN SIND DA WOHL SCHON EINIGE KLASSE GIGS ABGELAUFEN.AN DIESEM SCHÖNEM ABEND SPIELTEN ALSO "PROLLHEAD" DIE GEWOHNT GUT WAREN,"RICHIES" ÄHEM,TUT MIR JA NUN LEID,ABER:GÄÄÄHHN!,"ONK-ONK" DIE ICH NICH GESEHEN HAB`und AAARGH!! DIE WO NÄMLICH ECHT KNORKE WAREN. DESHALB MACHTE MÖNSCH SICH AUCH NACH DEM GIG DARAN MIT DEN 4 SYMPATISCHEN JUNGEN MÄNNERNINS GESPRÄCH ZU KOMMEN.WEGEM LEICHT ERHÖTEM ALKGENU?ES UND IN ERMANGELUG EINES DIKTIERGERÄTES VERABREDETE N WIR ALSO EIN BRIEFINTERVIEW WELCHES EUCH HIER PRÄSENTIRT WIRD.

ÄCH SO, FÜR ALLE DIE "AAARGH!!" NICH KENNEN (BESTIMMT DIE MEISTEN) MUß ICH WOHL NOCHMAL SAGEN DAS "AAARGH!!" LIVE SOWIE AUF IHRER CD VON GUTEM DEUTSCHPUNK BIS ZU HC ALA DEAD KENNEDYS SO ZIEMLICH ALLES ZU BITEN HABEN.SÄNGER HOLGI HAT NU` AUCH `NE STIMME DIE DER VON JELLO B. aUCH NICH GANZ U UNAEHNLICH IST:NUN DENNDADDGENUG GESCHWAFELT.NU GEHT LOS!!!

Laut & Gemein

AAARGH!! SIND (FALLS ES JEMAND INTERESSIERT)

HOLGI-SIng SANG
INGO -GITARRE
GRISCHA -BASS ++++CHRISTIAN (WAS BLEIBT ÜBRIG,achja)
SCHLACHZEUCH



FB:ERZÄLT(BZW.SCHREIBT MAL)WIE IHR EUCH KENNEN GELERNT HABT WIE IHR DRAUF GEKOMMEN SEID `NE BAND ZU MACHEN UND WAS(OB) IHR VORHER SCHON MUSIKMÄßIG VERBROCHEN HABT?

ARGH:KENNENGELERNT HABEN WIR UNS DURCH DIESCHULE AUF KONZRTEN USW.GANZ NORMAL HALT:GESPIELT HABEN WIR ALLE SCHON IN IRGENDWELCHEN BANDS.DAS GING VON SCHULORCHESTER ÜBER NDW BIS ZU NER FUNKBAND (AU BACKE)NAJA;WEIL JEDER IRGENDWIE SCHON RUMGEDADDELT SIND WIR DANN EBEN "AAARGH" GEWORDEN.1988 haben wir INGLEICHER BESETZUNG SCHON MAL GESPIELT;HIEßEN D DAMALS ABER NOCH NICH "AAARGH"

FB: WIE ENTSTEHEN EURE SONGS?

DIE MEISTEN LIEDER SCHREIBT INGO;DER REST SPIELT HALT EINFACH IRGENDWIE MIT,JEDER SO WIE ER KANN UND SCHON HAT MAN EINEN AAARGH SONG!!

EIGENTLICH SOLLTE JETZT NE FRAGE ZUM THEMA CD KOMMMEN;VON WEGEN WER WIE WANN USW. ABER DA CHRISTIANS SCHRIFT ZART FORMULIERT NICH SO DAT WARE IST MUß ICH MIR HIER MEINE EIGENE WAHRHEIT ZURECHTBASTELN: DIE CD IST AUF !!!TNT!!! - RECORDS ERSCHIENEN UND WIRD ÜBER SEMAPHORE VERTRIEBEN+heißt „FastFood" TNT ORGANISIEREN AUCH GIGS FÜR AAARGH-

FB:BESTES / SCHLECHTESTES KONZERT VON EUCH???

DAS MIESESTE WAR WOHL AUF SO `NERSHÜLERFETE WO DIE KIDS NUR IHRE SCHULHELDENBAND SEHEN WOLLTEN UND DIE NATÜRLICH DEenTSPRECHEND LANGE RUMGEMUCKERT HABEN BIS ES 22.00UHR WAR UND DIE MEISTEN NACH HAUSE MUßTEN.ANGUTEN KONZERTEN GABS BIS JETZT `NE GANZE MENGE,ERWÄHNEN MÖCHTE ICH VOR ALLEM DRESDEN ;UND MAINZ.KLEINE CLUBS IN DENEN DANN AUCH IMMMER GUTER PARTYPOGO ABGING.

Bln.-Mitte

FB:INTRESSIERT IHR EUCH FÜR FUßBALL UND GEHT IHR AUCH HIN?

UARGH:HOLGER UND CHRISTIAN SIND SCHON FUßBALLFANS,DIE ANDEREN SIND EHER FUßBALLSCHLAFFIES.TÜRKYEMSPOR,FREIBURG;BLAU-WEIß und natürlich st.pauli sind so die vereine mit denen wir SYMPATISIEREN.(DANKE AN HOLGI FÜR DIE LEIDER VERGEBLICHE UNTERSTÜTZUNG BEI HRTHA--ST.PAULI)

:enberg

FB: BEVORZUGTE BIER+SCHNAPSSORTEN???

92

16: BECK`S;FLENS;WARSTEINER;WODKA UND TEQUILA ABER AUCH SONST ALLET WO DRÖHNT

17: FB: LIEBLINGSBANDS UND STÜCKE?? FILME AUCH!!

18: STIFF LITTLE FINGERS,UK SUBS;HÜSKER DÜ;BAD RELIGION; SNUFF

19: ÖHEM:AAARGH!!,RUTS UND SO WEITERFILME::RITTER DER KOKOSNUß LEBEN DES BRIAN ;TEXAS--DOC SNYDER.....

20: NA GUT,WAHRSCHEINLICH EINES DER KÜRZESTEN INTERVIEWS ALLAZEITEN,aber A) BIN ICH EIN FAULER SACK UND TIPPE DIESES INTERVIEW NATÜRLICH ERST WIEDER KURZ VORM ABGABETERMIN BEI GROßWESIR SIEGI UND B)HAB ICH ZWAR AUCHNOCH

MEHR FRAGEN GESTELLT UND DARAUF AUCH ANTWORTEN BEKOMMEN ABER CHRISTIANS SCHRIFT

CHRISTIANS SCHRIFT IST WIRKLICH ABENTEUERLICH:WER WILL KANN ABER ÜBERS FEINDBILD DIE ORIGINALSAUKLAUEN FRAGEN UND ANTWORTEN ERHALTEN:ANSONSTEN SEHT EUCH AAARGH!!! AN WEN SIE BEI EUCH INNNER GEGEND SPIELEN.ES LOHNT SICHa !!

WER AAARGH SPIELEN LASSEN WILL KANN SICH AN TNT RECORDS

030/8533744 oder an christian motschmann
schwerinstr.8
10783 berlin
tele:030/ 2168626

westwald

wenden. ----------

.6.1993 / Bln.-Hohenschön

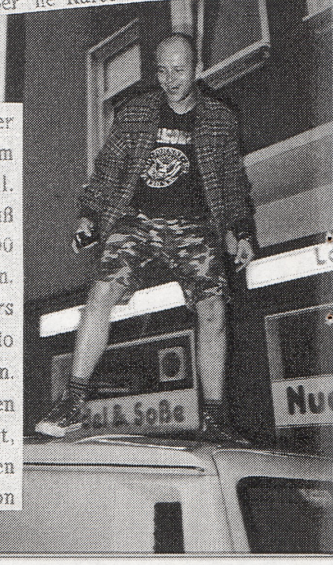
KNAACK
KONZERT
FR 24.9 · 22 h
Record Release Party:
"AAARGH" (GER)

CHAOS TAG in HANNOVER

10 Jahre hatte es gedauert, bis sich der Spuk wiederholen sollte. CHAOS TAGE in Hannover und eigentlich wußte jeder Bescheid. Die Werbetrommel war gründlich gerührt worden und somit sollte das Ding vom 5. - 7.8. steigen. Pennplätze klargemacht und zu fünft gings am Freitag los Richtung Springe. Kurz vor Hannover überholen wir Keck/Hetze und Wladi und die heften sich an unsere Fersen, in der Hoffnung, daß wir wissen wo's langgeht. Nach mehrmaligen Verfahren (hatten natürlich keine Karte dabei), endlich ein Rastplatz, und wir können wir ihnen erzählen, dat wir heut' noch nich' nach H reinwollen. Glücklicherweise hatten die aber 'ne Karte dabei, was uns

UBRIGENS: An diesem Wochene
Hannover auch das FÄHRMANNS
Ein riesiges Open Air Festival mit je
geiler und beschissener Bands. Eint

TAGE
12.00
13.00



den Weg zum Triebi doch erleichterte. Bei 'nem schicken Gewitter (ich weiß, daß euch das nich' interessiert, doch ich finde Blitze vom Himmel ziemlich geil) fanden wir in Springe schnell Triebi's Domizil. Der Abend verlief wie viele andere auch, Musik hören, sappeln (Gruß an Isleif + Dagmar), Pizza Service, Bier, Qualm... Morgens gegen 9.00 wurden wir auch schon wieder wach und begannen uns zu stylen. Der Vorortzug sollte um 12.00 Uhr H HBF einrollen, was wir anders geplant hatten. Wir wollten 'ne Station früher raus, weil im radio schon von Festnahmen die Rede war, doch nun mußte es so laufen. Rucksäcke ins Schließfach und raus zum Kröpcke, blauäugig in den Kessel gelaufen und kein heraus mehr!!!!!!! Von den Bullen umringt, wurde wie bei einer Schlachtung, jeder einzelnd rausgeführt, an den Bus gestellt gefilzt und ab in den Bus. Das ganze wurde von

Zelle 56

Eins.-Einheit 12 HU

Dienststelle

Kurzbericht

zur Freiheitsentziehung/Sicherstellung lfd. Nr. 11639

1. Anlaß: Chaos Tage Hannover

2. Personalien: etlichen Stinos beobachtet, unter denen allerdinx auch einige andere Leute standen (Hallo Henna/Buffo/Mark/Panda etc.) Wir saßen mit ca. 15 Leuten in der Wanne und am Aufbewahrungslager durften wir den Bus nicht verlassen. Verlief die Fahrt noch mit Galgenhumor,

Name, Vorname LANDMANN SIEGFRIED

geboren am / in 29.12.67 ELMSHORN

Anschrift / Tel. ELMSHORN LUDWIG-MEYN-STR. 04121/61556

3. Sicherstellungs-/Beschlagnahme-Bescheinigung:

Die unten auf

wurden viele am Knast ruhiger, nur Hoschek pöbelte wie wüst auf die Schweine ein und wie durch ein Wunder passierte nichts. Die übelsten Sprüche ("Du kannst Deine Frau doch nur in ((sorry, aber so hat er's gesagt)) Missionarsstellung vögeln") ließen sie ruhig.

Nach 'ner halben Std. abschwitzen in der Wanne wieder in 'ne Sammelzelle, von wo aus, jeder einzelnd vernommen wurde. Personalienfeststellung, Fingerabdruck, Foto mit 'ner Nr. vor der Brust, Wertsachen abgeben, Schuhe aus und ab in die 12,59 qm großen Zellen ohne WC, mit Fenster und Metallpritsche. Darauf lag allerdinx schon Muff, ein anderer Elmshorner. So blieb mir nur der Fußboden. Nun ginx ständig an die Tür, klopfen, Zellennr. rufen und

Quittung für den Betroffenen, nach Wiederaushändigung der Gegenstände zum Original-Vorgang nehmen (Blatt 4)

Falls eine Rückgabe erfolgt, können diese Gegenstände nur gegen Vorlage dieser Bescheinigung und eines mit Lichtbild versehenen amtlichen Ausweises abgeholt werden!

Folgende Gegenst

es ging mit einem der Drecksgarnison aufs Klo. Immer wieder rascheln vor der Tür, kommen wir raus? Nein, nur die Jugendlichen, deren Eltern verständigt wurden. Dann hieß es die Frauen kommen raus, immer wieder dieses rascheln der Wertsachentüten, das eine

Punks machten Chaos an der Leine

Randalierer wollten „Hannover in Schutt und Asche legen"

Hannover – Mehrere hundert Punks aus dem ganzen Bundesgebiet haben am Wochenende in der Innenstadt von Hannover randaliert und dabei schwere Sachschäden angerichtet. Die Polizei lieferte sich mit den Jugendlichen zum Teil regelrechte Straßenschlachten. 17 Beamte wurden zum Teil schwer verletzt, 600 Randalierer vorläufig festgenommen.

Ein Polizist nimmt in der City von Hannover

Die Punks hatten sich zu den sogenannten „Chaos-Tagen" getroffen und für das Wochenende die Parole ausgegeben „Hannover in Schutt und Asche legen". Zu den schwersten Krawallen kam es dabei in der Nacht zum Sonntag in der Nordstadt von Hannover. Dort belästigten die zumeist alkoholisierten Randalierer Passanten, setzten auf der Straße alte Möbel in Brand, beschäd che Autos, zers ster und Türen, tainer auf die St warfen Polizisten und Flaschen.

Die Polizei nal tag bis Sonnta Punks in Gewah davon mehrmals wurden Messer, Schlagwerkzeuge, Ketten und andere gefährliche Gegenstände sicher-

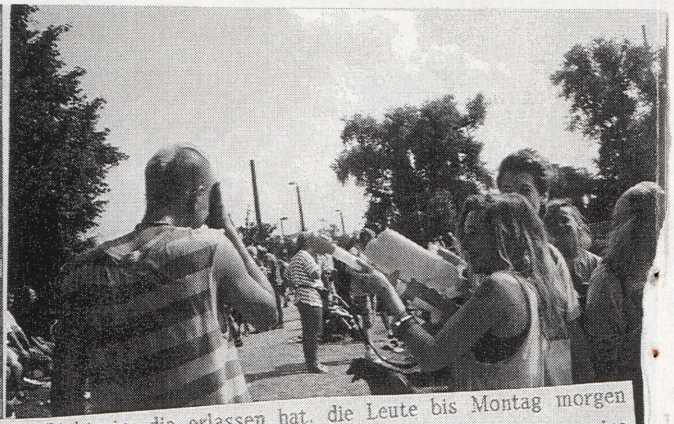
Auch in Bremen war es in der Nacht zum Sonnabend nach einem Rockkonzert zu

Steintorviertel, warfen dort Schaufensterscheiben ein und steckten aus Baustellenmaterial errichtete Barrikaden an.

Ohr an der Tür, ich lag ja eh auf'm Boden. Muff schnarcht so laut, daß er selbst davon aufwacht. Pinkeln, wann kommen wir raus? Scheiße sagt, es werden verstärkt Leute entlassen, an diese Hoffnung klammert man sich natürlich, auch wenn man's nicht recht glauben mag. Dem ist natürlich nicht so, nach 8 Std. beginnt mir die Decke auf'n Kopp zu fallen. Idiot an der Tür sagt nur lapidar:"Es

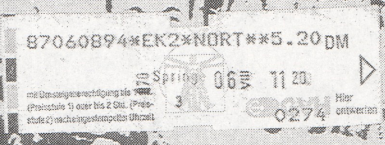
Punkerschlacht in Hannover

175 festgenommen, Anwohner der Nordstadt verschanzten sich

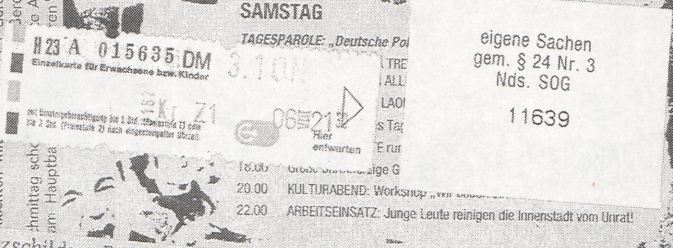


gibt eine Richterin, die erlassen hat, die Leute bis Montag morgen 6.00 Uhr zu behalten". Ich gebe an, Angstzustände zu haben, meine Existenz bedroht zu sehen usw. Unter diesen Umständen kann ich auch Hoschek mitnehmen, unter dem Versprechen, Hannover zu verlassen. Wir laufen zum Hauptbahnhof, doch da ist alles grün und so fahren wir direkt zu unserem Kollegen, der in Hannover wohnt.

Krawalle in ... Seite 4



Dort treffen wir auch die anderen wieder. Kurz gesappelt und in die Nordstadt. Da stehen schon die Hundertschaften, auf der anderen Seite Barrikaden und das Gerücht, daß die KASSIERER + PUBLIC TOYS spielen sollen. Wir lieber inne Kneipe und dann ging die Straßenschlacht schon los. Dumpfes aufprallen der Steine auf die

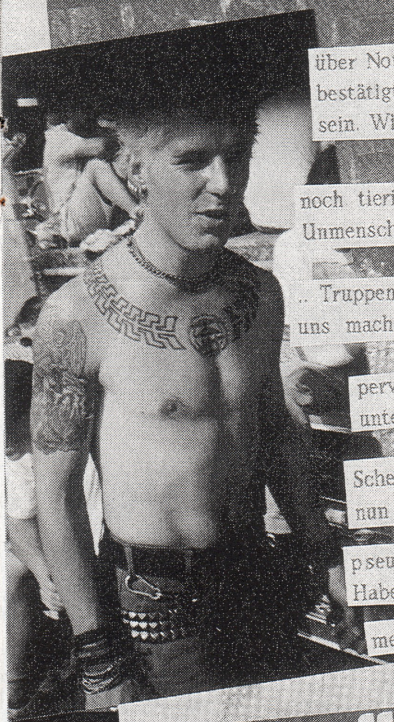


Schutzschilder, Bullen zurück, dann vor und wieder kamen die Busse vom Nachmittag um die Ecke gebogen, um ihre Türen für noch mehr abgehaftete Leute zu öffnen. Die Kneipe macht dicht, einige Leute erzählen uns, daß irgend 'ne Band 3 Stücke gespielt hat und das im dann gestürmt wurde und die Sprengel "nebenbei" noch von den pigz geräumt wurde. Danach von Kneipe zu Kneipe gezogen und diverserlei Leute getroffen. WIZO sollen mittags an der Lutherkirche

VON TOM JU
UND KLAUS

HANNOVER. Nac
den sind sie gel
Stadt in Schutt ur
Punks aus allen T
Republik wollen a

Die Jugend-Terror-Welle



■ Punks in Hannover nach ihrer Festnahme:

über Notstromaggregat gespielt haben (wurde inzwischen durchs ZDF bestätigt) und kurz danach wieder nach Hause zu 'nem Gig gefahren sein. Wir sind näxten Morgen nach Hause gedüst und ich bin immer noch tierisch sauer über die 8 std. "Schutzhaft" und diese legale Unmenschlichkeit der grünen Roboter. 2 der besten Aussagen dieser .. Truppen "Zum falschen Zeitpunkt am falschen Ort" + "Glaubt Ihr uns macht das Spaß?" Ich hoffe mich irgendwann mal für dieses perverse Verhalten "bedanken" zu können. Die rechte Partei cdu unterstrich mit ihrer Forderung, nach noch schärferem Vorgehen der Schergen, ihre Intoleranz gegenüber "Anders" sein/denkenden und nun sollte wirklich bei jedem letzten Gutgläubigen, das pseudodemokratische Gehabe dieser "Partei" ein Lächeln hervorrufen. Habe nun 2 Wochen Urlaub hinter mir und habe ein sehr merkwürdiges Gefühl (Angst? Hass?...) wenn ich einen grünen Menschen sehe.

„Fuck off" & Baseballschläger: 600 Festnahmen in Hannover

Fortsetzung von Seite 1

■ Sie brüllen, schlagen, plündern und morden. Wer kann das noch verstehen?

Am schlimmsten: Die **„Chaos-Tage"** der Punks in Hannover. Mit **Messern, Ketten** und **Baseballschlägern** zogen sie durch die Straßen, warfen Steine und Flaschen. Sie trugen gefärbte oder rasierte Haare, zerrissene Kleidung, Hundehalsbänder.

600 Festnahmen.

Was sind Punks? Sie rebellieren gegen unsere bürgerliche Ordnung, gegen Leistung. Ihr Ziel ist **Anarchie**, ihr Lieblingsspruch **„Fuck off"**. Bilanz: 17 verletzte Polizisten, 18 verletzte Punker, mehrere 100 000 Mark Schaden.

Der grausamste Fall des Wochenendes: In **Velten** (Brandenburg) stürzten sich 4 junge Männer (19–20) nachts auf einen Fahrradfahrer, zerrten in vom Sattel. Sie traten ihn, prügelten mit Baseballschlägern auf seinen Kopf. Der Mann starb, die Täter sind gefaßt, vermutlich **Neonazis.**

In **Gotha und Erfurt** wurden 10 Jugendliche festgenommen. Sie hatten Nazi-Parolen gebrüllt und den Arm zum Hitlergruß gereckt. 30 Rechtsradikale grölten bei Potsdam „Heil Hitler", 6 Festnahmen. In **Straubing** (Bayern) sangen Neonazis faschistische Lieder, 6 festgenommen. In **Baden-Württemberg** wurde die Reichskriegsflagge gehißt, 19 Rechtsradikale festgenommen, 2 in Haft.

In **Bremen** krachte es nach einem Rock-Konzert (Szeneband „Extinction of Mankind". Auslöschen der Menschheit). Ein Anwohner beschwerte sich, Polizei. Die Chaoten brüllten: **„Macht die Bullen platt."** 250 Skins und Hooligans gegen 90 Polizisten. Ein Supermarkt wurde gestürmt und geplündert **(200 000 Mark Schaden),** mehrere Geschäfte zerstört. Bilanz: 1 verletzter Polizist, 5 kaputte Streifenwagen, 5 festgenommene Randalierer.

In **Edenkoben** (Pfalz) Randale nach dem Regionalliga-Spiel gegen Arminia Bielefeld. Rund **60 betrunkene Hooligans** aus Bielefeld drängten sechs Polizisten in eine Ecke. Die Beamten konnten nur durch massiven Schlagstockeinsatz und eine Hundestaffel von Kollegen befreit werden. 14 Hooligans festgenommen.

„Punk-Treffen sind keine Hippie-Feten!

■ Punk Sven über die Chaos-Tage in Hannover und die neue alte Punkbewegu

Seine Haare hat er grün, schwarz und rot gefärbt. Sven ist ein Punk der neuen Generation. Am Samstag reiste er nach Hannover zu den Chaos—Tagen. Dort wollte er neue Leute kennenlernen. Er traf sie in der Gefängniszelle.

taz: Deine Tageslosung nach diesem Wochenende?

Sven: Polizeistaat, so kam mir das vor. Alles, was anders aussieht und anders denkt, wurde mitgenommen.

Was wolltest du in Hannover?

Spaß haben, andere Leute treffen, Musik hören.

Und ein bißchen Randale?

Punk-Treffen sind doch keine Hippie-Feten. Das weiß doch jeder, daß da mal was zu Bruch gehen kann.

Spaß und Gewalt gehören unzertrennlich zusammen?

Nee, das muß nicht sein. Aber am Samstag haben die Bullen provoziert. Ich bin um 9 Uhr morgens im Bahnhof angekommen, trink auf'm Bahnsteig ein Bierchen, da springen mir zwei Zivilbullen von hinten in die Beine, legen mich flach auf die Erde und pressen mir den Kopf auf den Boden. Sie pressen mir den Knüppel in den Nakken und legen mir Handschellen an. Dann schieben sie mich an den Haaren in den Kessel zu den anderen. Da werde ich sauer.

In den Flugblättern wurde doch zur Bambule aufgefordert. Hattest du keinen Schiß vor der Polizei?

Nee. Du mußt damit rechnen daß du was abkriegst, wenn du zur falschen Zeit am falschen Ort stehst. Die große Randale ist einfach so passiert. Da waren wahrscheinlich wieder mal alle voll, und dann geht das los.

Die Chaos-Tage nicht mehr ein bloßes Ritual?

Die Randale y konnte d

dasselbe wie du im Kopf ha hätte so gut werden können

Eines hat geklappt: W zehn Jahren lief die Chose sam mit Skins ab.

Das waren keine Na Waren alles gute Leute dab

Wie bist du dir sicher keine Faschos mit Die hätten doch einer Aktion ge

Eh, die Fas chende A

Saufe Chaos gelege

Wi auf ' che

„n ni a

„Same procedure as every year..." — Punktreffen im Juli 1983 in Hannover

Foto: Behnke

Bonner Feindbild Punk

■ Christdemokraten beklagen Versa Regierung Niedersachsens gegen

Zwei oder 3 Tage nach DEM Wochenende rief mich so`ne Schreiberin von der TaZ an.

Sie hatte meine Nummer von einem gemeinsamen Bekannten und fragte, ob ich ihr was von meinen Erlebnissen in Hannover erzählen könnte.

Viel erlebt hatte ich zwar nicht, aber is`halt doch irgendwie ein Gespräch entstanden.

Was allerdings am nächsten Tag in der Zeitung stand war wohl typisch. Die Fragen dieses "INTERVIEWS" (welches eigentlich `ne Unterhaltung war) wurden mir nie gestellt und die Antworten sind zum Teil unwahrheitgemäße(geiles Wort) Auszüge aus diesem Gespräch.

Als ich das gelesen hatte, dachte ich selbst erst wie beknackt is`der denn.

Aber was erwarte ich eigentlich von `ner Tageszeitung.

Übrigens, der rechte TEIL des "INTERVIEWS" ist mir in der Nacht nach dem Testspiel St. Pauli gegen Kaiserslautern irgendwie abhanden gekommen. (HALLO Andi, Hallo Paddel, Hallo Dönerladenkühlschrank.)

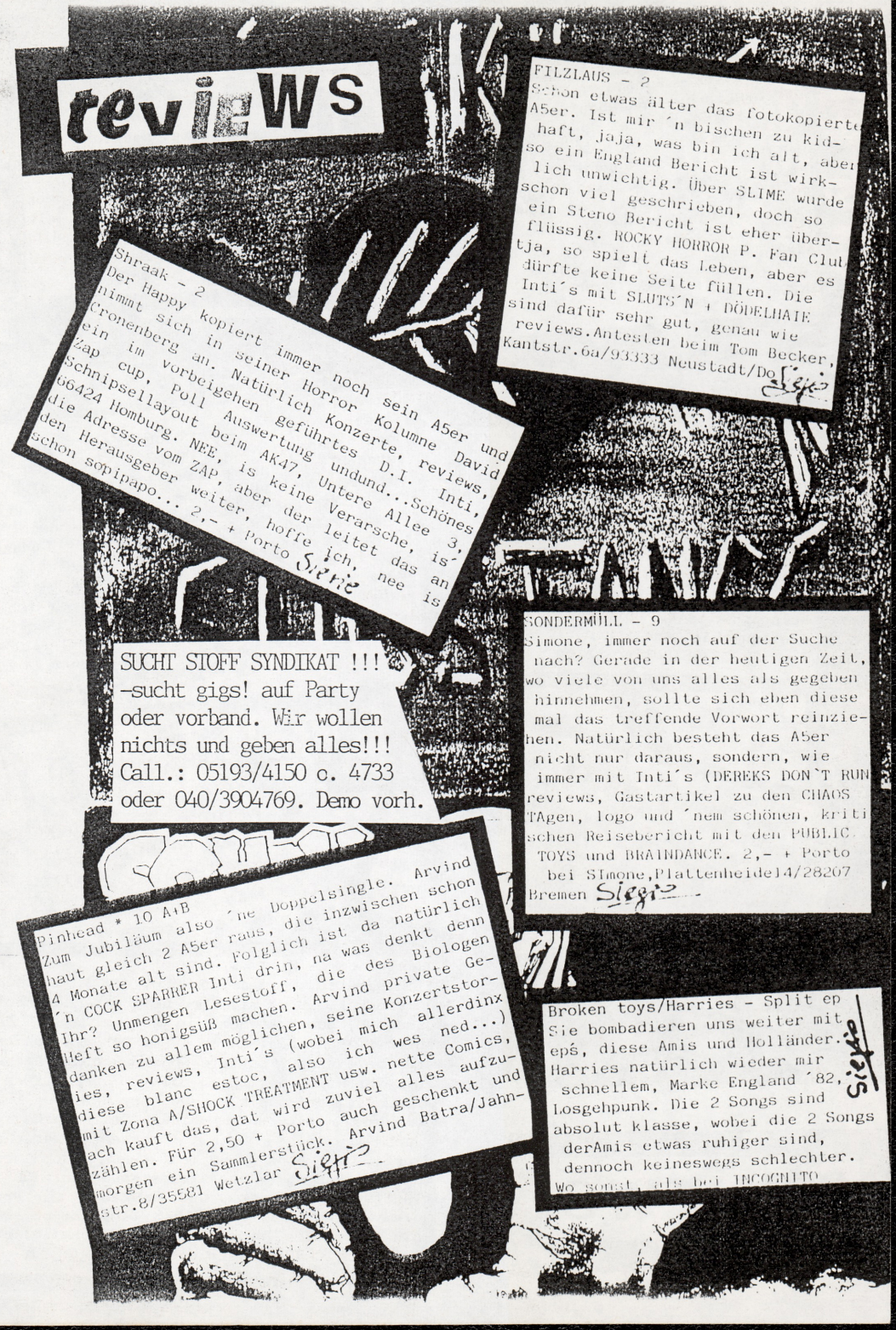
HANNOVER (dpa). Ohne Blutvergießen bleibt der

Sobald sich eine größere Gruppe vorm Hauptbahnhof biertrinkenderweise niedergelassen hatte, wurde sie eingesackt – bis sämtliche Knäste und Turnhallen voll waren

Polizist bedrohte Paar mit Dienstwaffe

Verwirrter Beamter in Klinik eingeliefert

Storm


reviews
FILZLAUS - 2
Schon etwas älter das fotokopierte A5er. Ist mir ´n bischen zu kidhaft, jaja, was bin ich alt, aber so ein England Bericht ist wirklich unwichtig. Über SLIME wurde schon viel geschrieben, doch so ein Steno Bericht ist eher überflüssig. ROCKY HORROR P. Fan Club tja, so spielt das Leben, aber es dürfte keine Seite füllen. Die Inti´s mit SLUTS´N + DÖDELHAIE sind dafür sehr gut, genau wie reviews.Antesten beim Tom Becker, Kantstr.6a/93333 Neustadt/Do Sigi
Shraak - 2
Der Happy kopiert immer noch sein A5er und nimmt sich in seiner Horror Kolumne David Cronenberg an. Natürlich Konzerte, reviews, ein im vorbeigehen geführtes D.I. Inti, Zap cup, Poll Auswertung undund...Schönes Schnipsellayout beim AK47, Untere Allee 3, 66424 Homburg. NEE, is keine Verarsche, ist die Adresse vom ZAP, aber der leitet das an den Herausgeber weiter, hoffe ich, nee is schon sopipapo... 2,- + Porto Sigi
SUCHT STOFF SYNDIKAT !!!
-sucht gigs! auf Party oder vorband. Wir wollen nichts und geben alles!!! Call.: 05193/4150 o. 4733 oder 040/3904769. Demo vorh.
SONDERMÜLL - 9
Simone, immer noch auf der Suche nach? Gerade in der heutigen Zeit, wo viele von uns alles als gegeben hinnehmen, sollte sich eben diese mal das treffende Vorwort reinziehen. Natürlich besteht das A5er nicht nur daraus, sondern, wie immer mit Inti´s (DEREKS DON`T RUN reviews, Gastartikel zu den CHAOS TAgen, logo und ´nem schönen, kritischen Reisebericht mit den PUBLIC TOYS und BRAINDANCE. 2,- + Porto bei Simone,Plattenheidel4/28207 Bremen Sigi
Pinhead * 10 A+B
Zum Jubiläum also ´ne Doppelsingle. Arvind haut gleich 2 A5er raus, die inzwischen schon 4 Monate alt sind. Folglich ist da natürlich ´n COCK SPARRER Inti drin, na was denkt denn Ihr? Unmengen Lesestoff, die des Biologen Heft so honigsüß machen. Arvind private Gedanken zu allem möglichen, seine Konzertstories, reviews, Inti´s (wobei mich allerdinx diese blanc estoc, also ich wes ned...) mit Zona A/SHOCK TREATMENT usw. nette Comics, ach kauft das, dat wird zuviel alles aufzuzählen. Für 2,50 + Porto auch geschenkt und morgen ein Sammlerstück. Arvind Batra/Jahnstr.8/35581 Wetzlar Sigi
Broken toys/Harries - Split ep
Sie bombadieren uns weiter mit epś, diese Amis und Holländer. Harries natürlich wieder mir schnellem, Marke England ´82, Losgehpunk. Die 2 Songs sind absolut klasse, wobei die 2 Songs derAmis etwas ruhiger sind, dennoch keineswegs schlechter. Wo sonst, als bei INCOGNITO
Sigi

reviews

Ichfunktion - Europa ep
Der Sänger hat ´ne absolut geile Stimme, was bei 2 Sonx nicht so ganz rauskommt. Das Titelstück befaßt sich mit der Scheiße, die hier abgeht (Politik/Umwelt etc.). Melodischer, eingängiger deutschpunk würd ich sagen. Absolut empfehlenswert. Dat Vinyl sieht auch wieder richtig gut aus. Na und, bei mir hört dat Auge nun mal mit. NASTY VINYL
PS: Kultiges Frontcover mit der USS ENTERPRISE Siegi

Lost lyrics - Gang bang ep
Ich finde das Original von den MONKEYS schon gut, aber wie die Leut´ dat nachspielen iss schon toll. Dazu kommen noch 3 Punkrock Stücke, die dieses grüne Stück Vinyl süßlich abrunden. Los, bei HULK Siegi

SAUGEDESTA - Live am Ortsrand von Darmstedt
Der Abend wird natürlich unvergessen bleiben und nun gibt´s auch noch ´n Tape von der Sensation. Typische live Qualtät mit dem gesamten Programm der Band um Frontmann vicious Ulle. Muß ich natürlich abkulten, auch wenn dat alles recht holprig klingt. Gerade deshalb bestellen bei Andi Hensel, Seether Weg 15, 25355 Bullenkuhlen Siegi

HOFNARR - 5
Wieder sehr Ü-Ei durchzogen dat Heft. Hat noch jemand von Euch Peppy pingos? Die hab´ tatsächlich gesammelt und es fehlen mir noch welche. Wer sie doppelt hat, her damit. Neben Stefans Ü-Ei Tick gibt´s noch ´ne Menge reviews, Konzerte und eigene Gedanken Wobei [redacted] dat Kiffen verboten mehr als nur angerissen ist, neenee, das ist wirklich zu wenig, das Thema ist viel umfangreicher. ...BUT ALIVE und die SWOONS wurden interviewt 3,- incl Porto bei Stefan Wünschel/Albert-Schweitzer Str.31/76761 Rülps, haha immer wieder derselbe Spaß, Rülzheim Siegi

ÜBERSTEIGER - 8
Beste Nr. bisher, mit der Story "Mythos St. Pauli", der längst am fallen ist, auch wenn gerade die Medien gerne drüber hinweggehen. Interview mit´m Pauli Manager, Wm in den usa ("die usa ist immer eine Reise wert", was is´, Siegie?), ausführlich der BAFF Kongreß in Düsseldorf, treffende Wolfsburg Story reviews, Drogen (auch gut) und viel mehr. Solang der Vorrat reicht, beim Fanladen, Thaden str.94/22767 HH für 3,- incl. Siegi

SUCHT STOFF SYNDIKAT !!!
-sucht gigs! auf Party oder vorband. Wir wollen nichts und geben alles!!! Call.: 05193/4150 o. 4733 oder 040/3904769. Demo vorh.

Rent a cow - Milk me, honey!
Ich schätze, mein alter Herr, der alte Countryrocker, würde mit mir, beim hören dieser19 Song CD, zum erstenmal in seinem Leben, den Begriff Punk definieren. Würd´ich als Country fun bezeichnen, soviele Sonx davon sind aber nix für mich, da ich in meiner Jugend Tatsächlich viel Volxmusik und Country bei Paps hören durfte. Ich hasse diese Stilrichtungen, auch wenn das hier mit Punkbeats versehen wurde. 3-4 Sonx kann ich hören, doch wenn dann auch noch "Meine kleine Farm" auf PRO 7 läuft, lauf ich Amok. Das ist eben ein Problem meinerseits, will dat Ding schon gar nich verreißen, da es bei den Symphat(h)icks vom PLASTIC BOMB erschienen ist. Siegi

reviews

Hier die Anschriften der Labels. Zu erwähnen ist noch, daß die meisten von denen, Euch gegen 1,- Rückporto ihre Vertriebsliste zuschicken.

HULK
Eichendorffstr.1
93051 Regensburg

IMPACT
Rheinhauserstr.160
47053 Duisburg

NASTY VINYL
Riepestr.17
30519 Hannover

PLASTIC BOMB
Gärtnerstr.23
47055 Duisburg

BAD TASTE/NIGHTMARE
Hamelner Str.12
31832 Springe

WOLVERINE
Benrather Schloßufer 63
40593 Düsseldorf

TEENAGE REBEL
Gerresheimer Str.16
40211 Düsseldorf

INCOGNITO
Hermannstr.1
70178 Stuttgart

BLOPP - 3 Siggi

Auch 'n kleines schnuckeliges A5er mit 'ner Mischung aus reviews, Gedanken, Interviews(ANGEKOTZT; ALIBI PROJEKT;MYTHOS;GRAUE ZELLEN;BETHLEHEM), aber keinen Konzertberichten, was nicht schlimm ist, dennoch etwas erstaunlich. Bestellt das bei BLOPP, Postfach 1206, 77831 Ottersweier für 2,- + POrto

Subrbia - 2

Die 2te Nr kommt mit nem Irland Bericht, Konzerten, Fußball, Foto love story, ...but alive Inti, 'n Poster aus dem Buch "Fußball Fans", COCK SPARRER natürlich und die eine Geschichte wird weitergeführt. Wibbel/Heinrich von Kleist Str.29/53113 Bonn Siggi

MULLSTATION II

DNA/Spermkilling substance - Split Ep

DNA bringen schönen soliden Punkrock, der bei solchen Melodien zum mitsingen anregt. Die Spermk. Subst. erinnern mich irgendwie an so'ne HHer Combo, wo der "Walfänger" Hake mal gesungen hat. Folglich ists auch Punkrock, was sollte man bei deren Vorgeschichte auch sonst erwarten! PLASTIC BOMB Siggi

Mailorder (in deutschland) - Übersicht in A5er Format

Da hat der gute Daniel versucht, alle korrekten Vertriebe (Platten, Zines usw.)reinzubekommen, doch haben ihm leider nicht alle geantwortet Preise, Lieferzeit, Kundenverhältnis und noch einige Sachen zu jedem Vertrieb. Lohnenswerte Sache für Leute, die teuer ihre CD's oder was weiß ich bei Wom (beliebtes Beispiel, gelle) oder sonstigen Abzieher Läden kaufen. Bemängeln würde ich nur die enorme Platzverschwendung. Hey Daniel, was kost'n dat Teil. Schick mal 'nen 5er zu D. Petri, Parkstr. 13/66271 Sittierswald Siggi

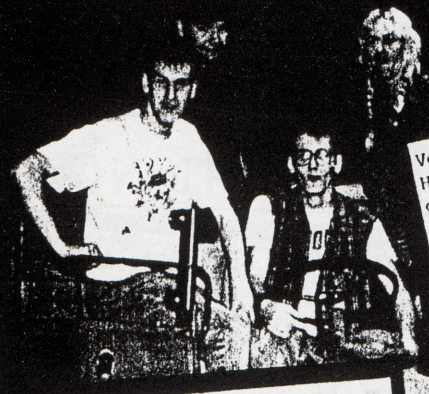
Ichfunktion - Egotrip CD Siggi

Scheiße, genial, würg, huch, was is' das? So ungfähr würde ich diese Mucke beschreiben. Mal Studentenkackgeklimper, Geräusche und dann wieder schön punkkig mit dt. Texten. Das Textheft is auch ziemlich abgedreht. ""Flucht nach Entenhausen mißglückt, Zeitmaschine umsonst bestückt..." Ich würd sie mir vorm Kauf lieber irgendwo mal anhören, iss bestimmt nich' jedermenschens Sache. NASTY V.

reviews

Folter - 4 Siepe
Ist natürlich wieder fett, das fotokopierte A5er. Diesmal werden BAZOOKAS/WAT TYLER/HORACE PINKER/RED ALERT/FUNERAL DRESS und BRAGGARTS interviewt. Dazu kommen natürlich wieder Reiseberichte (u.a. natürlich auch´n besuchtes COCK SPARRER Konzert) und ´ne Menge reviews. Das beste ist allerdinx BAllo´s falsches Lösungswort bei ´nem Rätsel. Sorry, aber hier wird alles geoutet. Hab´ beim Düsseldorf Bericht auch nicht erwähnt, daß Du auf der Tanke "Ole, wir Fahr´n in Puff nach.." angestimmt hast. Für 2,50 bei Christoph Synatschke/Buten Förth 8/27299 Langwedel

Second coming (Ex first step)
Rutscht gerade noch rein, kaum gelesen, aber unbedingt empfehlenswert, weil viele Konzerte, die auch ich gesehen hab´, die im Stuttgarter Raum gesehen haben. Szene news, reviews, viele Fotos CHAOS TAGE und viel mehr. Ohoh, da wird meine Sitzung inner Firma morgen früh wohl etwas länger ausfallen, hihi. Andi Kuttner schickt Ihr 3,50 nach70329 Stuttgart in die Tiefenbachstr.87 und Ihr bekommt das fotokopierte A5er. Siepe



Volkers Rechte - Demo & Live Tape? Siepie
Hat mir der Chris überspielt, weiß nicht genau ob´s ´n offizielles Demo is´. Aber die sind richtig gut. deutscher Punkrock mit klugen Texten, auch wenn ich sie nicht gleich mit ... BUT ALIVE vergleichen will. Da paßt wirklich fast alles zusammen, vor allem Texte wie "Bullensau" und "Bundeswehr" hören sich nur platt für einige an, sind es aber nicht. Wer so gut "new england" vom old Billy covern kann, von dem läßt sich mehr erwarten. Bißchen verständnislos stehe ich dem Brieftauben Cover gegenüber. Falls die weitermachen, dauerts bestimmt nicht mehr lange... Schickt dem Chris Scholz/Haydnstr.7/51145 Köln mal 3,- und dann schickt der Euch bestimmt n Tape

Ach du Scheiße # 1
Aus der Bier und sonst auch Hass Stadt aller, Cologne. Dieses Mentalitätsproblem kann ich als Nordmensch nicht nachvollziehen, aber z.B. der PUBLIC TOYS Gitarrist gibt einiges an guten Gründen. Zudem werden auch noch TOXIC WALLS interviewt. Schöne Konzertberichte und vor allem guten Musikgeschmack beweist der Chris. Oh, THE PIG MUST DIE Interview hätt´ich beinah vergessen. Layoutmäßig etwas zu gesittet, aber überdurchschnittlich für ´ne Nummer Eins, wenn ich mir das Urteil erlauben darf. 2,- incl. bei Chris Scholz/Haydnstr.7/51145 Köln. Siepe

SUBURBIA - 3
Auch hier gilt wieder CHAOS TAGE. Hab´s erst kurz vor Redaktionsschluß bekommen. Keine reviews, viele Erlebnisse der Bonner Chøre und eben viel Suffpunk. 2,- + porto bei Jörg Schneider, An der Linde 30/56567 Neuwied Siepe

reviews

INC.004
THE LENNONS * BLUTORGIE IN DER LEICHENGRUBE, EP
record since 1981! early german punk-
... again. 4 great songs.

MARGI CLARKE & ANHREFN - 333
Superextrempoppunkrock, wie man ihn von der walisischen Combo kennt. Dazu kommt dann noch dieser Goldkehlchen Gesang, der mich zuerst an die PROPAGANDA Sängerin erinnerte. Leider wieder nur ´n fotokopiertes Cover, aber bei der Auflage. Ziemlich geil ist echt der Doppelgesang, wobei ich dieses eigenwillige, walisische englisch witzig finde. War gestern bei Pauli und dieses "Clutter from the gutter" war immer wieder in meinen Ohren. INCOGNITO
PS: Buntes Vinyl, aber wo iss die Nummer, hä, Herr Schmidt?
Siegis

released ...

INC.012
GLAMOUR GHOULS * TOP OF THE WORLD, MA!, MLP
mini-lp with 6 fantastic glam-punk-tracks.
incognito's most expensive production.
great stuff!
released 2/91

YELLOW PLASTIC BUCKET - Single
2 Songs einer mir völlig unbekannten kanadischen Combo, mit einem leicht schleppenden rockigen Punk-stück und ...
super...

LEISTUNGSABFALL - 1
Is vom Jerk Götterwind, kein Unbekannter also Wie gehabt A5, fotokopiert, logo und inhaltlich gibt´s Schandmaul + Lost lyrics + Chelsea Story, ´n paar reviews, gute Gedanken über den Chaostag und Interviews mit Arschgebuiden (Gut), Anfall (etwas mager) und Atemnot (Frechheit). Letzteres bezieht sich mehr auf die Band, als auf die Fragen vom Jerk. Dann sollen die Bands lieber schreiben, daß sie keinen Bock auf Intis heben, aber diese 3 Wort Antworten sind nix. Jerk möchte mit mehr persönlichen Sachen weitermachen, aber holt Euch erstmal das hier, mit dem schönen Cover. Jerk Götterwind/Postfach 1432/64551 Riedstadt - 1,50 + Porto Siegis

The LENNONS

worldwide: DEFN...
SUDDEN FUN, F.U.2, CHECKMATES,
...

Lokalmatadore - Heute ein König, morgen ein Arschloch CD
Was soll man von den Hauptberuf Prolls denn sonst erwarten, als Punkrock mit besten Aldi Asi Texten? Aber was soll ich noch über solch Hymnen wie "Fußball, ficken, Alkohol" sagen? Was ist "Kalter Bauer" und dem Müller wurde verklärt, wat Männer in Reagenzgläser machen. Dicke ..... und ein Herz aus Gold, das hab ich schon immer gewollt. Na, was sollte wohl in die Textzeile passen? Mach deinen Mund zu einem Arschloch, HAns Uwe Koch undund, ein Pflichtkauf, wer die ersten beiden Lp´s mag.
TEENAGE REBEL Siegis

FRONT

ICD.059
VA * BACK TO FRONT VOL.4, CD
punkrock-rarities 1977-82 worldwide:
TITS, PETINSKA PATKA, EAT, STANDBYS, NEWS, ROCKS, TOT ROCKET&THE TWINS, ANOREXIA, VICTIMIZE, KNOTS, FAST CARS, IGNERENTS and more. 19 classic tracks!
released 4/94

INCOGNITO RECORDS, das Label
...r pren Punkrock! Unsere
...atten gibt's in jedem
...ten Laden oder können
...rekt bei uns bestellt
...rden (Adresse siehe
...kseite).

...OGNITO RECORDS
... pure punkrock
...er these record
...r side)

Die Preise/The ...
CD - DM 22,...

Müllstation - 1977
Der satte Bass erinnert mich, teilweise sogar der Gesang, an die alten HERBÄRDS. Vergleiche zu anderen älteren dt. Punkbands hinken sicher nicht, was nicht heißen soll, das es ´ne billige Kopie ist. Texte behandeln logischerweise PUNK Themen. Die Lp soll auf 200 limitiert sein, sehr PUNK, ey. NASTY VINYL Siegis

...hl in
...Sound
...hwere
...er 90
... gibt
... un-

PURE

PUNK-ROCK

reviews

Optiker/Kollegium - Split Si
Optiker = Kassierer, die mit ´nem derben Politstück daherkommen. Leider nich´ so schön abgedreht wie ihre anderen Sachen. Typischer K. Sound. Kollegium sollen was mit den Lokalmatadoren zu tun haben. Where were you in 1982 und zu Anfang dieses Medley´s gibt´s ´n culture club cover und noch andere, ziemlich primitiv, aber genial gecoverte Songs aus der Popära ´82. TEENAGE REBEL Siegi

Plastic bomb - 7 Siegi
Wie immer, langweilig teuer, unpolitisch, hippiemusik wird gefeatured.....

Wat denn, Ihr kennt dat immer noch nich`? Hab´s noch nich durch, wie denn auch, bei 104 Seiten A4!!!!! Gut, ´n bisken mehr Werbung is´drin, doch wenn sie das Heft dann für 3,- anbieten können, ohne Industrieanzeigen, sollte alle ma´Kopp zumachen und koofen. Zu allem Überfluß liegt noch ´ne ep bei. Bestes Cover des Jahres, würd ich sagen, stellt locker die BLÖD in den Schatten. Den ganzen Inhalt kann ich nich´wiedergeben, doch bei 12 Schreibern sollte für jederfrau was dabeisein . Außerdem scheuen sie sich nicht, was vom SUBURBIA zu übernehmen. TERRORGRUPPE finde ich im Inti nich so prall, Paul Cook is auch nich so gelungen, CHAOSTAGE klasse, SLIME dito... PLASTIC BOMB, diesmal Frank´s Adresse:F. Herbst/Klaumer Bruch21/46117 Oberhausen. Denkt ans Porto oder geht in Fanladen.

BAD TASTE TAPESHOW # 3
Ist so´n Hannover (Kult) Bands Sampler, versehen mit BAD TASTE Bands. Dazwischen die Kommentatoren Triebtäter, Paul Breitner, Horschti und noch so´n Hugo, der bei nasty vinyl mitmacht. Da ich drei der Teilnehmer kenne, sind die blöden, hochintelligenten Anmachen unter einander recht schotig. Welche Bandmitglieder von TERRY HOAX früher in Hannover Punk Bands gespielt haben, solche Info´s kommen leider wenig rüber, aber für 5,- sind ´ne Menge alter Bands vertreten. Incl. Porto bei Triebi Mersch Hamelner Str.12/31832 Springe Siegi

SWamp MILLIONS - Am Rande des Beckenbruchs CD
Ich schätze mal, mit 2 Sonx könnten die Junx ganz heftige Probleme mit Frauen bekommen. Ein Ska/Reggae Stück, das stark an slime erinnert, ´n Weihnachtsschunkerl und sonst wird schneller deutschpunk geboten. Schön anzuhören, Texte (Problemchen des Lebens) sind für mich auch ok, aber wie gesagt... 20 min für 8 songs sind allerdinx etwas mager, hätte mehr sein können. WOLVERINE Siegi

DÖdelhaie - Spiegelbild CD
Kiffen gegen rechts und 100% Arsch - core machen sie. Musikalisch gefallen sie mir richtig gut. Vor allem "Die letzte Schlacht" aber das sollte wohl jedem bekannt sein, zumindest der Text. Ist nobel aufgemacht das Teil, 4-farbig, 3 Seiten Klappcover mit Texten und (zuvielen) Fotos der Band. Den Bandnamen finde ich nach wie vor albern, aber musikalisch und textlich sind sie im oberen Viertel der dt. Bands. Auf IMPACT Siegi

PINHEAD # 10 B gibt es nur in Verbi... ...zusammen 2,50 DM

reviews

Frösi - 20
Dat besprech´ ich jetzt mal einzelnd, weil da irgendwie nur tolle Tüpen mitgemacht haben. Gleicht verdammt dem Fantreff (kenn ich zwar nich´, is aber ´n Hool Magazin), so mit östlichen Hauereien, doch durchaus auch anderen Anekdötchen, die die Zeit in der Zone lebenswert wirken ließen. Klar gibt´s hier wieder Nostalgie Fotos. Schön auch die Rede von old Erich, abgedruckt auf der letzten ! Seite. Beim Veit, Sporthallenbohnergetränkewirt. War das jetzt richtig? Siegi

Boozer - 13
Geiles Star wars Cover. Andi ist wieder ´ne Menge gereist und zecht immer noch ´ne Menge, das sind so die Fäden, die das Heft prägen. Schöne Skinhead Olympiade, deren Zeichnungen leider nicht so toll sind. Aber ich kann überhaupt nicht zeichnen, daher will ich das nich kritisieren. Reviews hat der Andi noch drin, dazu eben Konzerte und [redacted] eigene Meinungen. Bei Andi Kurzke/Hansaplatz 18/38448 Wolfsburg 2,- + 1,50 Porto Siegi

HULLABALLOO - 11
Das Gard Haar Studio testet diesmal folgende Bands: GREEN DAY; SLIME; RHYTHM COLLISION; BADTOWN BOYS. Dazu kommen wieder 5 Mio. reviews und Tom´s Privatgedanken oder Stories, die einem alten Mann eben so passieren. Wie z.b. das Gerücht, die berüchtigten Tonk brothers hätten ´nen Peter Maffay Fan Club anno dazumal gegründet. Wer das Heft kennt, weiß das der Schreibstil alles ausmacht. Für 2,- + Porto bei Tom Tonk; Stettiner Str.15; 47269 Duisburg Siegi

Suburbia - 1
Oi punk Zine aus Bonn mit allerlei Sauf und Konzert Geschichten. Dazu ´n Moses Interview und 2 längere Geschichten. Dann noch so´n paar allgemeine Sachen, erinnert an ältere Zine, so um 85. Bei Wibbel, Heinrich von Kleist Str. 29, 53113 Bonn Siegi

AUSBRUCH - Auf alte Zeiten CD
Diese 13 Songs knüpfen wahrlich an ihre alten Zeiten an, die Aufnahmen sollen 1989 entstanden sein. Überwiegend englische Sonx gleichen ihrer 1. Lp von der Musik her. Ist mir inzwischen teilweise, doch ´n wenig zu rockig. Covern auch "Talkin ´bout revolution" von Tracy C. Das Poster in der Heftmitte diesmal sind, ja richtig AUSBRUCH. IMPACT Siegi

Rasenmäher - II Siegi
Kollege "Oi, Bier und nix Politik" mit seinem 2ten fotokopierten A5er. Layout is zu großzügig. Erlebnisberichte (Pauli, Konzerte), reviews, nackte Frauen und ein Anti Hippie Poster findet man in dem Buchholz Zine. Andi Lenz/Julius leber Str.23/22765 HH

SUBART - 6 song Ep
Richtig geiler dt. HC, der stellenweise an die Skeptiker vom Gesang her erinnern. Mucke ist schön schnell, mit genehmen breaks. Kraftvolle Produktion. BAD TASTE Ach ja, das Ding ist auf 500 limitiert und ganz in Farbe, näch. Siegi

reviews

Delirium - Bring se alle um Cd
Diese gwidmete Cd bringt krachigen deutschpunk ins Häusle. Cover und Bremer Stadtmusikanten Intro sind recht lustig, doch ist die Mucke nich´soo abwechslungsreich. Skelett und Darling haben absolute Hitqualitäten. Gift und Galle von den WKZ wird noch gecovert. Ca. 20,- incl. bei Axäl Reuter/Friesenstr.1/72793 Pfullingen Siepi

FROSI - 19 + 21 + 22
Veit, nu´ aber ma´ halblang, auch wenn ich keine Hand an Dich lege. Du als Vorzeige Hippie bist wohl um Längen kleiner als icke und eindeutig voluminöser als ich. Ähh, habe allerdinx immer noch keinen gefunden der mir das bestätigt. Was macht die Ostmartensmanufaktur?
Ja, in den Heften natürlich wieder viel Sport und ´n bißchen Musik (Roskilde Bericht über 3 Seiten), Baff kongreß in düsseldörp und schöne alte Fotos. Selbst das Coverfoto mit dem Anglertypen is schön. Beim Veit Spiegel, Lessingstr.11, 18209 Bad Doberan Siepi

WIZO - UUAARRGH! CD
Der Überknaller ist sicher Kopfschuß, der textlich, als auch musikalsch unerreicht bleibt. Wenn das man nich noch Stunk nach sich zieht. Texte aus´m Leben gegriffen, Schulzen, Kritik an vielem und die Musik geht auch hin und her. Extreme Abwechselung und wenn ich nicht durch Bekanntschaften mit den Hugos befangen wäre, würde ich sie mir trotzdem kaufen. Bei den Comics hat so´n stiller Heinz auch ganze Arbeit geleistet. Das Frontcover dagegen finde ich leider mißglückt, da gibt´s viel bessere Zeichnungen im Textheft. Genug über den grünen Iro gelobt, kauft Euch Musik von Rockstars, hihi... HULK RÄCORZ Siepi

Für immer Fortuna - CD Sampler
Klasse Cover, Einleitung des Labelchefs und allerfeinste Bands, wobei nur KROMBACHER MC abfallen, weil ich keinen Hiphop oder weiß der Geier was, mag. BULLOCKS, MIMMIS und PUBLIC TOYS liefern schöne punkhymnen auf F95. Die Gewinner ganz klar STUNDE X UND GOLDEN BEERING. Da hilft nur sofort kaufen auch als Fußballunkundiger. WOLVERINE Siepi

SUICIDE PACT - WE WERE HEROES
Wieder auf der 333 limitiert, Punkrock, Sektion Schwabenland und logischerweise konsequent Marke älterer Stoff. Nichts neues, aber gut, diese schwedische BAnd, mit dem schön aus gearbeiteten Inlet, höhö. DAt Dingen ist überhaupt schön aufgemacht, fehlt nur das farbige Vinyl. Diese 4 Songs sollten sich locker loswerden lassen und daher in keinem über 28 Jahre alten Punkrock er ich war schon in London und hab nur Platten gekauft für 1000 DM fehlen. INCOGNITO Siepi

La cry - Fatter than Elvis... cooler than James Dean CD
Dat Cover schmückt die 3 Verrückten und den 1 Riesen. Gestern Abend durfte man die 3 mal wieder ausflippen sehen. Das Innencoverfoto gibt keinen Aufschluß darüber wie die live abdrehen können. Das das auf der CD nich ganz so rüberkommt müßte klar sein. Das tut den Füßen keinen Beinbruch, die beim anhören gar nich stillhalten können. Schneller Punk´n´ Roll, der soviele Einflüße älterer Bands hat, aber dennoch eigenständig ist. Partymusik in R(h)einkultur. Pflicht bei NASTY Siepi

CHAOS TAG/HANNOVER/6.8.94

HISTORISCHE EREIGNISSE LASSEN SICH NICHT ZURÜCKHOLEN.SIND MIR DIE BILDER DER BOULEVAD PRESSE VON DEN CHAOS TAGEN 1983/84 NOCH GANZ GUT VOR AUGEN,ERHOFFTE ICH MIR DOCH EINIGES.
SAMSTAG MORGEN 10 UHR.ZWEI FAHRBARE UNTERSÄTZE UND SECHS LEUTE STARTEN GEN HANNOVER.AUF EINER RASTSTÄTTE WERDEN NOCH DREI WEITERE PERSONEN(PUNKS!)AUFGELESEN.DA WARENS DANN SCHON NEUN.
IRGENDWANN UM DIE MITTAGSZEIT HERUM KAMEN WIR IN HANNOVER AN. ZIEMLICH DESORIENTIERT ERFORDERTE UNSERE SITUATION ERSTEINMAL EINEN STADTPLAN.MAN BESCHLOß DEN REST DER STRECKE PER BAHN ZU ERLEDIGEN,UM SICH IN MITTE DES GESCHEHEN ZU BRINGEN.IN DER U-BAHN STATION WARNTE UNS EIN EINHEIMISCHER JUNGER MANN DAVOR PER BAHN WEITER ZU REISEN.VIELE MÄNNER MIT GRÜNEN MÜTZEN SOLLEN AM HAUPT BAHNHOF,DEM EIGENTLICHEN TREFFPUNKT SEIN,UM JEDLICHE SUBKULTUR VON DER INNENSTADT FERNZUHALTEN.SICHERHEITSGEWAHRSAM FÜR BUNTE HAARE UND NIETENGÜRTEL.DIES MUSSTEN AUCH EINIGE ELMSHORNER ER-FAHREN.DIE HATTEN ZWAR KEINE BUNTEN HAARE,ABER EINEN NIETENGÜRTEL.PECH ALSO.
WIR FÜR UNSEREN TEIL IGNORIERTEN DIE WARNUNG DES JUNGEN MANNES NICHT,SETZTEN UNS ERNEUT INS AUTO,RICHTUNG HAUPTBAHNHOF UND SCHAUTEN UNS DAS SPEKTAKEL AUS SICHERER ENTFERNUNG AN.WIEDER EINMAL VÖLLIG PLANLOS STELLTEN WIR UNS DIE FRAGE 'WAT NU'?
EBEN DIESE ODER EINE ÄHNLICHE FRAGE STELLTE EINER VON UNS EINEN PUNK-ROCKER DER ANSCHEINEND GENAUSO PLANLOS WIE WIR WAR.
DER ERZÄHLTE,DAß SICH DIE PUNX IN DER NORDSTADT VON HANNOVER NEU FORMIEREN.ORT DES GESCHEHENS SOLLTE DIE LUTHER-KIRCHE SEIN.
DER STADTPLAN ERWIES SICH ALS NICHT UNKLUGE ANSCHAFFUNG UND WIR FANDEN DIE KIRCHE AUF ANHIEB.
VOM WATTIE-IROKESEN-PUNKER BIS HIN ZUM STRENGH THRU OI-SKIN WAR ALLES VERTRETEN.ZIRKA 60-70 GESTALTEN HINGEN RUND UM DER KIRCHE HERUM.IRGENDWIE KAM ICH MIR WIE EIN EXOT UNTER EXOTEN VOR.
FEHLTE MIR DOCH DIE RICHTIGE HAARPRACHT ODER EIN ZWÖLFREIHIGES NIETENARMBAND?ODER WAS?EGAL.HÖHEPUNKT DES TAGES KÜNDIGTE MIR EIN PUNK AN ,DER MIR SAGTE DAS WIZO HIER WÄREN.KLASSE SAGTE ICH.
SOLLEN SPIELEN.UMSO ÜBERRASCHTER WAR ICH ALS WIZO TATSÄCHLICH MIT IHREN BANDBUS VORFUHREN,IHRE INSTRUMENTE RAUSHOLTEN UND ZU SPIELEN ANFIGEN.VOR DEM BUS EIN TANZENDER,BUNTGEFIEDERTER MOB.
KLASSE AKTION.DAS GANZE DAUERTE UNGEFÄHR EINE HALBE STUNDE.
DANACH GING ES ZU EINEM OPEN-AIR ROCK(!) FESTIVAL. UNWEIT VON DER KIRCHE ENTFERNT.TAKTISCH GESEHEN SICHERLICH VON VORTEIL,DA DIE ÖRTLICHE POLIZEI DESÖFTEREN PER VW-BUS UM DIE KIRCHE DÜSTE UND DIE GEIER VOM RTL-FERNSEHEN AUCH SCHON LAUERTEN.
AUF DEM WEG ZUM FESTIVAL SPRACH MICH EINER DER ORGINISATOREN(!) AN UND SABBELTE IRGENDETWAS VON FASCHO-SKINS UND VERWIES AUF SEINE FREUNDIN MIT BLAUEM AUGE.KONNTE NICHTS DAZU SAGEN UND NICKTE.
DAS FESTIVAL WAR UNINTERESSANT UND BELANGLOS.WAS SOLLTEN WIR HIER?ICH DÖSTE INDER MASSE VON MENSCHEN VOR MICH HIN BIS DER FAHRER DES WAGENS MIT DEM WIR KAMEN EINSCHNEIDENE MAßNAHMEN ERGRIFF INDEM ER HEIMWÄRTS WOLLTE.GUTE IDEE BEVOR MAN HIER VER-ÖDET.
UM HALB ACHT WAREN WIR WIEDER IN HEIMISCHEN GEFILDEN.
WAS FÜR EIN CHAOTISCHER TAG.VIELLEICHT ERWARTETE ICH ZUVIEL. VIELLEICHT BIN ICH ZU ALT FÜR SOWAS ODER ICH HABE EINE ANDERE DEFINATION VON PUNK.ICH WERDE DARÜBER NACHDENKEN WENN ICH ÜBER DIE NÄCHSTEN CHAOS-TAGE IN DER ZEITUNG LESE—

Bernd

Storm
SCHLESWIG HOLSTEIN INDEPENDENT COMPILATION
ISSED BOYS
RS OF DEATH
ARDE HUAH!

Der Nylonär von Oliver Bopp; Ariel-Verlag; ISBN 3-930148-00-5; Preis: 20,- DM (ca. A5-formatiges Paperback; 320 Seiten; *lesefreundlicher* Viel-zu-groß-Satz)

Wer kennt sie nicht, hektische Roadmovies, die in der Regel in Amerika toben & in rasanter Schnelligkeit über den Asphalt oder durch die Hotelbetten brettern? Gangster-Filme, herzzerreißende Liebesgeschichten voller emotionaler Schwankungen oder David Lynchs "Wild at heart"? Der US-Markt ist voll von solchen Filmen (teils doch mehr schlecht den recht), & auf Buchdeckeln (ich nenne es hier einmal so, denn meist findet mensch dahinter nichts gutes) gibt es dort wahrscheinlich noch viel, viel mehr Geschichten des Genres. Aber kann mensch gleiches in Deutschland spielen lassen? Und dann auch noch ein deutscher (Jung-)Autor?

Bopp wagt es, was sicherlich vor ihm schon einige wagten, die aber genauso damit baden gingen. Nicht, daß solcherlei Stories in Deutschland schlecht wären, aber die Übersättigung des Marktes & die enorm hohe Werbeberieselung der Großverlage (wie auch die dominante Ver-Amerikanisierung), stecken hier den Claim ab & lassen *den kleinen Mann*, wie so oft, im Regen stehen - & verurteilen dessen Buch schon von vornerein zum Scheitern! Und daß Bopp & sein hauseigener Verlag nicht unbedingt die Professionalität & Souveränität eines Großverlages erreicht, erweist sich dann noch als Unterstützung der Werbemafia & spielt diesen Damen & Herren doch einige Argumente zu... Nun, zum Buch selber:

Für Walter (rentenverdächtiges Alter), ein ständig kriechendes, von der eigenen Frau an der sehr, sehr kurzen Leine gehaltenes Malochetierchen, dreht sich plötzlich das Blatt. Was er scheinbar nie erträumt hat, wird plötzlich in geballter Ladung für ihn wahr. Darauf, so beschließt der Autor, läßt er Walter erst einmal in eine gute Portion Lotterleben versinken. Dabei laufen ihm, auf kurz oder lang, Rick, der Aussteiger ca. Mitte 20, & Susanne, die Pseudoprostituierte jüngeren Datums, über den Weg. Und dann geht es, mehr oder minder bis zum Buchende, sehr hektisch weiter mit den dreien (mehr sei wegen diverser Überraschungsmomente nicht verraten)... Auch wenn die üblichen Zutaten einer "Romanvorlage für ein erotisches Roadmovie" (Alkohol, Liebe, Kriminalität, Schnellebigkeit, Rock´n Roll & Fortbewegung...) sich in dem Buch ergänzen & eine stimmungsvolle, treibende & spannende Story erzählen, läßt Bopp die Gewaltrate (ähnlich der Brutalität mancher Roadmovies) sehr auf Sparflamme brutzeln, was dem Buch nicht gerade das Härtesiegel auferlegt, gleichfalls etwas an die Trivialität eines Heftromans & dessen Weichspüler-Lektorat erinnert. Vielleicht ist das aber auch gar nicht so schlecht, hält sich der Storyverlauf doch mehr an Rasanz & weniger an detaillierten Beschreibungen. Wie oben schon gesagt: es wird gebrettert was das Zeug, die Schuhsohlen

© 1988 by infc
Nachdruck

20.30
●**Theatermarathon**, Kamp (Halle 4), 19.00
●**Edith Piaf** - Gesichter des foolsgarden, 20.30

26. Sonntag

Aktion
●**Fantasie ohne Grenze** reller Mitmachzirkus, Fabrik
●**Nie waren wir so wert heute**, Veranstaltung des U dringes zum Thema: Ehren gendverbänden, Gymnasi wald(HH-Niendorf), 15.0

Musik
●**Roy Ayers**, Fabrik, 21.0
●**Rock'n'Roll Party** Ni Borders & Blue Rythem Bo und England, Knust, 21.0
●**Händel**: MESSIAS, So Jörgens, Alt: Elisabeth G Mühlschlegel, Baß: Raim Christuskirche Othmarsc

29. Mittwoch

halten, etwas Exotisches vermittelt! Mensch muß es wohl nicht unbedingt gelesen haben, aber als Tip, falls mensch einmal etwas für den Bauch, also zwecks Entspannung benötigt, ist es sicherlich viel, viel empfehlenswerter als der herkömmliche Dreck, den z.B. Bastei-Lübbe so anzubieten haben...
Leider stößt an dem Buch aber auf, daß es selbst für den profilierten "Underground" einige derbe Satz- & Rechtschreibfehler gibt. Hier, wie auch teilweise bei der Orthographie, wäre ein Lektor, oder zumindest, was im "Underground" ja eigentlich öfter der Fall sein könnte, ein genauer Korrekturleser vonnöten! Sicher, eigentlich bräuchten alle "Hobbyautoren" - wie auch ich selbst! - jemanden, der oder die ihnen gehörig, neben den zu korrigierenden Texten, die Leviten liest; daß dies oftmals aus zeitlichen Gründen oder zwecks fehlender Souveränität nicht immer möglich ist, mag in den Fanzines verzeihlich sein (meist sind die Hefte ja billig, & der/die LeserIn kann für einen Verlust von 5,- DM einfach das Heft ins Altpapier werfen, wenn er/sie in diesem Punkt sehr sensibel ist), aber bei einem Buch von 20,- DM stößt es sicher etwas auf (als sehr drastisch empfinde ich persönlich nicht unbedingt die allgemeinen Fehler, sondern vor allem diesen: "...`Lemmi´ & `Motörhead´..." - ich wußte wirklich nicht, daß "Lemmi (& die Schmöker)" bei den Brachialrockern singt, denn den echten schreibt man am Ende wohl mit Ypsilon; natürlich komme ich hier vom Stöckchen auf´s Hölzchen, um mich selber als arrogant & superschlau hervorzutun, aber wenn mensch sich so dem Rock´n Roll bedient & diesen ins Buch einfließen läßt, sollte man zumindest hier einmal auf das Cover einer LP schauen). Vielleicht findet sich ja ein Förderer (Zensur?), der diesem noch jungen Talent unter die Arme greift & das erzählerische Können in eine lektorierte Bahn leitet, so daß nicht nur der Bauch, sondern auch der Kopf vollends zufriedengestellt sind!

(neueren Informationen zufolge wird die Neuauflage des Buches - sicherlich zum erscheinen von KRANIO-KLAST # 3 ´raus? - von mehreren kompetenten Personen vollständig neu korrigiert & lektoriert)

(C) by TUBERKEL Knuppertz

Schinderhannes Nette Leute ● Gute Atmosphäre ... für den Hunger zwischendurch ● Preisgünstige ...
...inderhannes. ... wohlfühlen.
...eut sich auf Sie! Also dann...
...ssee, Tel: 040/432 26 24
...ag 20.00 - 4.00 ???

...enfrei
...PE & CAFE
...täglich ab 11 Uhr, Samstag u. Sonntag 10 Uhr Frühstück.
★
...gehend warme ...he bis 1 Uhr.
...ner Terrasse!
★
...er Weg 75
...mburg
...40 94 33

...Uhr: ...agstisch ab DM 6,-
So-Do, 19-01 Uhr: Klönen, Essen, Trinken...
So ab 10 Uhr: Frühstück bei Emil großes Buffet mit mediterranen Spezialitäten und ...wurstfrühstück
...m Wetter ...re Terasse durchgehend für Euch geöffnet!

5. WACKEN OPEN AIR
19.08.-20.08.
RAUSCH K...
SKYCLAD RIV... ...LLHEAD
ATROCITY UK SUBS THE WALTONS
special guest:
AQUAFANT SB-Autowäsche
ROCK ON
Hellion

Er konnte keine Ruhe finden!

Und hier nun die Fortsetzung der Geschichte, die Ralf letztesmal angefangen hat. Vielleicht erzählt sie ja jemand von Euch weiter, nur zu...

2. Original 2367'er Punkrock

Was uns nun fehlte waren weitere Informationen über Punk. Auf der Kassette waren ja keine weiteren schriftlichen Angaben und die Eintragungen im Archiv mehr als dürftig. Dann gelang es Thorsten mit seinen Kybernetik-Hacker-Kumpels in das Datenarchiv der "Systemeinheit zur Wahrung der Ordnung" vorzudringen.

Und tatsächlich waren dort insgesamt über 23 Millionen Einträge über Punks gespeichert: Pissen gegen Baudenkmäler, Verstöße gegen das 3. Musikalische Harmoniegesetz, etc. Das hieße ja, daß es auch noch heute echte Punks geben mußte !!! Rießen Freude bei uns - umso härter die Ernüchterung: Der letzte Eintrag war vom 10.01.2277: An diesem Tag starb Johnny Rotten XXI. Der letzte Punk überhaupt und mit direktem Stammbaum bis 1976. Was war geschehen??? Wir ließen nicht locker und bald hatten wir die traurige Wahrheit entdeckt: Nach dem Verbot von Dosenbier im Jahre 2200 wurde die Punks, die alle in einer Kommune in der Londoner Kings Road lebten, unfruchtbar und starben deshalb langsam aus. Das machte uns erstmal fertig.

Micha hatte dann die rettende Idee: Man könnte die Musik ja dem Hauscomputer vorspielen, der die Texte übersetzen und analysieren sollte. Gemacht - getan. Wir merkten schnell, daß die meisten Texte keinen Bezug mehr zu unserer Zeit hatten: es gibt keine verschiedenen Staaten mehr, daher auch keine Ausländer-diskriminierung oder Kriege. Genauso fremd sind uns Begriffe wie Ausbeutung, Gewaltterror oder Armut. Bedauern taten wir das natürlich nicht.

Von Heinrich Bäcker

Die Witwe Annie ... wie ihr geschieht, ... ihres Mannes nach seinen letzten Worten auf dem Sterbebett wieder hört. Wie unglaubli... Paragnosten b... 1991 gestorbe... Mahler ist ni... Totenreich ... sich im Staubsauger eingenistet.

Eines wurde uns jedoch mehr als deutlich: wir lebten bisher absolut naiv und dekadent vor uns hin. In uns hatte nie so eine Kritikfähigkeit gesteckt, wie sie in den Liedern der Kassette zum Ausdruck gebracht wurde. Das sollte nun anders werden! Darum gründeten Thorsten, Micha und ich am 1.April 2367 die erste Punkband neugalaktischer Zeit! Nach langen Diskussionen einigten wir uns auf den Namen 'New Punks on the Block 10'.

Immer wenn Sie den Staubsauger ... sie die schön... Operettenlied ... "Vor Weih... Dezember, ... meines Manne... mal das ganze ... die immer noch heftig angetane Witwe aus Allershausen. "Plötzlich klang seine vertraute Stimme im Flur... verblüfft stellte ... Staubsauger ab, d...

besser hören konnte. ... lied muß ein Walzer sein". Das hat der Gesangverein an unserem Hochzeitstag für uns gesungen. Kein Zweifel möglich, die Stimme ...

Paragnosten Willi Wackermann in Verbindung, der der NEUEN SPEZIAL folgendes erklärte: ...

ANNIE beim Staub... ...eretten schmett... ...bergehen; er hing... ...dischen und wo... ...trennen. "Deshalb befindet ... noch im Staubsaug... einer aber so deutlich ... kommt nicht so oft ... rumoren und seufze... Geister nur. "Erst dachte ich ... Poltergeist, der de... Joachim Mahler imiti... Falle muß der Ge... Staubsauger vertrieben ... "Aber es ist zweif... ...res Mannes." Frau Mahler traute ...

Block 10 ist unsere Heimat, hier wohnen wir mit einigen Millionen anderer. Micha wollte sofort mit seinem Musikcomputer ein paar Songs komponieren und auf Speicherchips aufnehmen. Thorsten und ich protestierten jedoch aufs härteste: "Punk ist Handarbeit!!!". Damit stand unser Motto fest und wir begaben uns auf die Suche nach allem möglichen womit man Krach machen könnte.

Denn Musikinstrumente wie früher gab es natürlich keine mehr, sondern alles wurde über Computer erzeugt.
2 Wochen später fand unser erster Auftritt bei einem Fest der Allgemeinen Unterakademie statt. Der Akademieleitung hatten wir versichert, daß wir einen Vortrag über die "Interdependenzen von Schwarzen Löchern und Lichtgeschwindigkeit" halten würden ...

Verirrte Gen...

Eine Gruppe Genies war nicht in der | Ziellos irrten sie umher, bis ihnen jemand | keineswegs vor strohdummen Fehle...

Die merkwürdigste Erbschaft aller Zeiten!

KLU… ERBT 2 MILLIONEN DOLLAR!

An Jugendliche unter 35 Jahren durfte kein Alkohol verkauft werden. Daher gab es an der Akademie ausschließlich das gute KARAMALZ zu trinken. Thorsten übernahm es in der Nacht vor dem Fest diesen Stoff mit illegal beschafften Alkohol zu veredeln. Es dauerte auch nicht lange bis die große Masse der Festbesucher prügelbreit durch die Gegend schwankten. Es geht halt nix über ein kritisches und begeisterungsfähiges Publikum! Wir literten auch noch jeder ein Fläschchen ein und dann gings ab auf die Bühne. Geschickte Strategen die wir nun mal waren, fingen wir unser Konzert mit einem Song gegen das Alkoholverbot an. Ungeteilte Sympathie flog uns entgegen, die ersten Fanclubs wurden gegründet etc. Ohne Pause kam gleich unser zweiter Schlag: der nächste Song forderte ein Mitspracherecht bei der Berufswahl. Bislang legte nämlich der Zentralcomputer schon bei der Geburt fest, wer welche Ausbildung damit welche Arbeit bekam. Die Stimmung war genialst, die Leute hüpften und torkelten in der Gegend rum, als wenn sie alle ein 3-jähriges Pogoseminar besucht hätten. Thorsten haute wie ein Besessener auf sein Schlagzeug ein (ausgehölte Computerbildschirme, wo er anstatt der Glasscheiben unterschiedlich dicke Metallscheiben aufgeklebt hatte). Micha hatte eine Computertastatur an einen alten Flugzeugmotor angeschlossen, jede Taste steuerte eine andere Umdrehungszahl und entsprechendem Sound. Ich gröhlte was Suff und Stimme hergaben. Es war die reinste Freude !!!

Etwas anders sahen dies die Funktionäre der Unterakademie. Aber das scherte uns wenig und wir intonierten unseren heimlichen Mega-Hit: "Wir woll'n SEX". Damit rammten wir das totale Tabu unserer Gesellschaft, in der jeder engere körperliche Kontakt zum anderen Geschlecht strengstens verboten war. Die Fortpflanzung geschah ausschließlich durch künstliche Befruchtung in Robotgebärern. Samen und Eizellen werden jedem von uns jeweils einmal im Jahr operativ entnommen und in Gendatenbanken gelagert, wo dann der Zentralcomputer die besten Kombinationen auswählt.

In der … schaftsge… der belgis… einem Bat… Millionen D…

"Es war mei… Testament über den Erdklumpen, der auf einem seidenen Kissen einen würdigen Platz bekommen hatte. In dem verrückten Testament steht außerdem, der Erdklumpen müsse auf dem goldenen Sock… und der B… Familie, Luc… solle ihm ge… Jahresgehalt … 000 Dollar Ges… leisten.

"Ich kannte J… lange und verstehe… warum er so ents… hat," so Paul van Baelen, Rechtsanwalt und Testamentsvollstrecker des Verstorbenen. "Die

verlor vor 20 Jahren seine Frau bei einem Autounfall, und … so sorgsam… Erdkl…

…ben habe ich mich … ivilegiert gefühlt wie sei… age, da mir das Sorg… bertragen wurde."

Leider hatte Bauwers … Eddy Peyskens absolut … Verständnis für den letzten … seines Onkels. Einmal ver… er sogar, den steinr… Klumpen Erde zu zers… indem er Wasser darüber g… …ier eingebrochen u… noch mit knappe… daß er das V… Klumpen schü… …t der Butler und is… aufgeregt. "Herr Ba…

…ur das kostbare …vertraut wurde.

"Ich habe Herrn Bauwers 20 Jahre treu gedient und mit angesehen, wie diese für ihn heilige Erde sein … veränderte. Aus… und …

Das brachte die Meute natürlich zum Sieden und die Funktionäre zum Reagieren. Sie alarmierten die Systemeinheit zur Wahrung der Ordnung. 2 Minuten später rasten die ersten Schwebegleiter mit Kampfrobotern heran und beschossen das Gebäude mit Lähmungsstrahlen. Wir brachen unser Konzert ab und verschwanden im Untergrund. Thorsten zapfte eine Nachrichtenleitung an, um zu hören was die Medien über unseren Auftritt zu berichten hatten. Jeder Sender hatte nur ein Thema: der von uns erzeugte Skandal ! Ich hatte noch ein Six-Pack Karamalz schnappen können, die wir nun auf unseren Sieg tranken:

Wir hatten einen Grundstein gelegt!

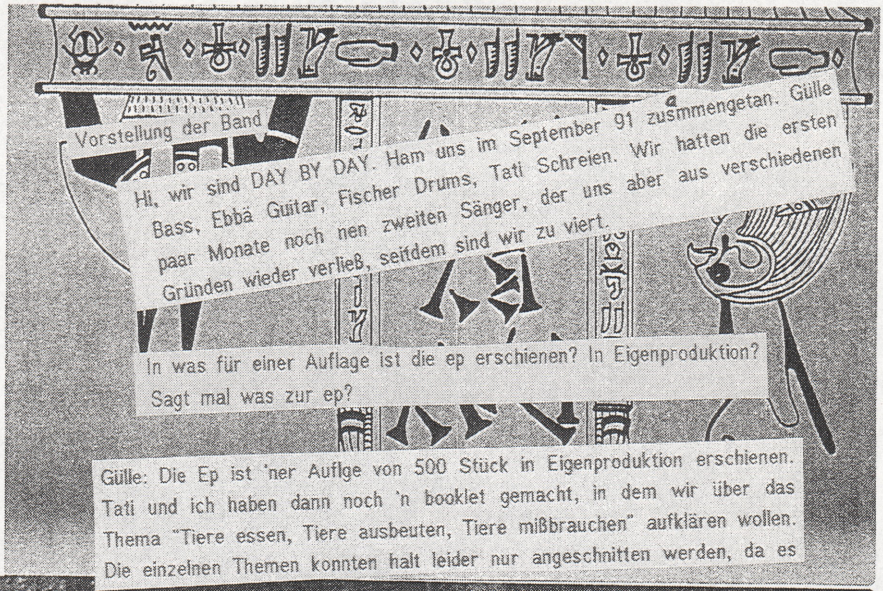
…er sich … darum das Kissen aus Seide und den Sokel aus Gold anfertigen. Fortan war der königliche Klumpen Erde immer bei ihm, Tag und Nacht.

"Ich ging oft mal auf einen Sprung bei ihm vorbei. Dann …

…RE… KAN VIELE URSA…

Streß kann viele Ursachen haben. Oft sind es die kleinen Aufregungen des Alltags, die das Nervenkostüm angreifen. Man steckt sie anscheinend locker weg, aber unbewußt können sie ganz schön stressen. Hier sind zehn Alltags-Ärgernisse aufgeführt.

* Sie v… brochen
* Sie w…
* Politik…
* Jemar…
* Sie se…
* Jemar…



Vorstellung der Band

Hi, wir sind DAY BY DAY. Ham uns im September 91 zusammengetan. Gülle Bass, Ebbä Guitar, Fischer Drums, Tati Schreien. Wir hatten die ersten paar Monate noch nen zweiten Sänger, der uns aber aus verschiedenen Gründen wieder verließ, seitdem sind wir zu viert.

In was für einer Auflage ist die ep erschienen? In Eigenproduktion? Sagt mal was zur ep?

Gülle: Die Ep ist 'ner Auflge von 500 Stück in Eigenproduktion erschienen. Tati und ich haben dann noch 'n booklet gemacht, in dem wir über das Thema "Tiere essen, Tiere ausbeuten, Tiere mißbrauchen" aufklären wollen. Die einzelnen Themen konnten halt leider nur angeschnitten werden, da es

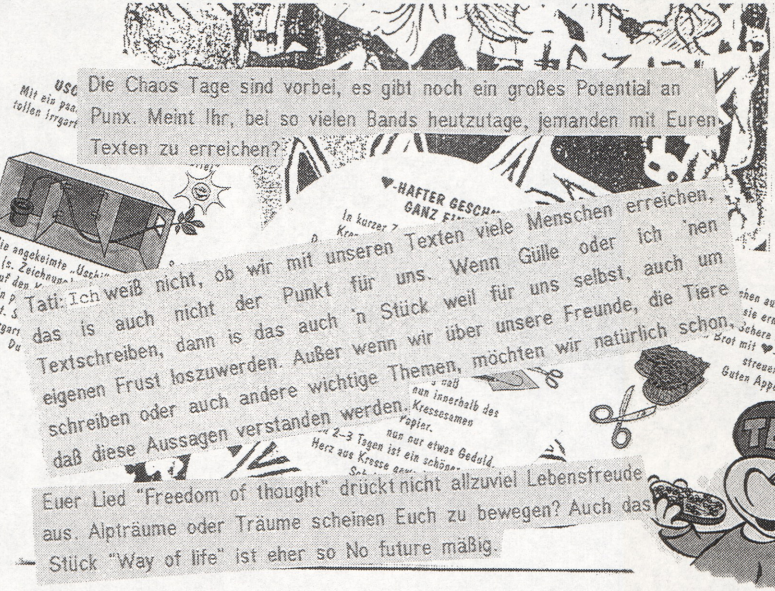
DAY BY DAY

sonst echt ein Buch geworden wäre. Vielleicht konnten wir aber den/die ein oder andere/n doch dazu bewegen sich über unsere Freunde, die Tiere, etwas Gedanken zu machen. Falls jemand mehr Info Material zu diesen Themen haben will, so kann das bei uns angefordert werden, nur bitte ans Rückporto denken. Frank Weber/Diakonissenstr.21/76199 Karlsruhe

Seid Ihr alle Vegetarier/Veganer? Wie steht Ihr zu dem "Vorwurf", daß Fleisch billiger ist, als z.B. im Reformhaus Tofu oder Gemüse?

Tati: Ebbä und Fischer ernähren sich vegetarisch, Gülle und ich leben vegan. Zudem interessiert es mich einen SCHEISS, ob Aas teurer ist Tofu oder Gemüse. Vegan /vegetarisch zu leben ist eine Frage der Einstellung und nicht des Geldes. Ich habe früher von Sozi gelebt, habe heute auch nich mehr und wie gesagt...

Gülle: Unsere Freunde haben auch kaum Geld und leben Vegan/vegetarisch. Falls das ein Vorwurf oder was weiß ich sein soll, kann ich nur sagen: Freß doch Deine eigene Scheiße, das is noch billiger.



Die Chaos Tage sind vorbei, es gibt noch ein großes Potential an Punx. Meint Ihr, bei so vielen Bands heutzutage, jemanden mit Euren Texten zu erreichen?

Tati: Ich weiß nicht, ob wir mit unseren Texten viele Menschen erreichen, das is auch nicht der Punkt für uns. Wenn Gülle oder ich 'nen Textschreiben, dann is das auch 'n Stück weil für uns selbst, auch um eigenen Frust loszuwerden. Außer wenn wir über unsere Freunde, die Tiere schreiben oder auch andere wichtige Themen, möchten wir natürlich schon, daß diese Aussagen verstanden werden.

Euer Lied "Freedom of thought" drückt nicht allzuviel Lebensfreude aus. Alpträume oder Träume scheinen Euch zu bewegen? Auch das Stück "Way of life" ist eher so No future mäßig.

Ganz was Feines?

Tati: Das Stück "Way of life" drückt keinesfalls "no future" aus. Es beschreibt in einigen wenigen Sätzen den Lebensweg der Gesellschaft. Dieser Text stammt übrigens noch von unserem 1. Sänger. Es ist für mich ein ALPTRAUM, wenn ich dieser selbstsüchtigen Gesellschaft Tag für Tag gegenübersteh. Wenn ich auf die Straße gehe, krieg' ich das große Kotzen. Aber es ist Realität. Ich kann nicht über was schreiben, was mich nicht berührt, ich schreibe über das was mich bewegt und ankotzt.

Habt Ihr was mit der "Steffi" zu tun. Wenn ja, erzählt mal was darüber. Was gibt es sonst noch in Karlsruhe?

Nein.

Gülle: Es gibt nich' so viel hier in Karlsruhe, wo du hingehen kannst. In der Steffi sind öfters Konzerte. Wir selbst unternehmen echt kaum was hier, fast alle Bekannten und Freunde, leben in anderen Städten, auch zu Konzis/Demos und dergleichen fahren wir meistens in andere Städte. Am meisten halten wir uns in Karlsruhe in unserem Übungsraum auf.

Was plant Ihr als nächstes?

Gülle: Wir haben vor, Ende dieses Jahres oder Anfang nächstes Jahr wieder was auf Vinyl zu machen.

DAY BY DAY
4 - SONG EP

POWERFUL MELODIC HARDCORE WITH FEMALE VOCALS. COMES WITH A BOOKLET (INFOS ABOUT VEGANISM) AND A STICKER.

D-LAND : 8.- (inc. porto)

EUROPA & WORLD 6 $ ppd

F. WEBER DIAKONISSENSTR. 21
76199 KARLSRUHE BRD or :

NO CRUELTY .
DOLORES ET ODIUM
RITTERSTR. 20
79639 GRENZACH-WYHLEN BRD

MAILORDERS GET IN TOUCH

VERTRIEBE BITTE MELDEN

Wie denkt Ihr über Drogen,

wie geht Ihr damit um? (Auch Alk)

Tati: Jeder in der Band hat seine eigenen Erfahrungen mit Drogen unterschiedlicher Art. Ich selbst habe irgendwann gecheckt, daß ich nichts mehr auf die Reihe kriege, wenn ich den ganzen Tag im Tran rumlaufe. Ich möchte was verändern und brauche dafür power und einen klaren Kopf. Vom ewigen rumjammern und Kopf zumachen wird schließlich auch nichts schlimmer geworden, und als ich welche genommen habe, wurden sie leider auch nicht besser oder weniger. Ich sehe viele Leute mit "FUCK THE SYSTEM" oder was weiß ich, was auf der Jacke, aber die meisten haben noch nicht begriffen, daß sie selber ein Teil dieser Scheiße sind und dieses "fucking system" mit ihrem eigenen Handeln und ihrer Lebensweise tatkräftig unterstützen! Um etwas zu verändern, mußt du aktiv werden gegen das System. Mit zu vielen drugs im Schädel ist das nicht möglich, da bist du doch meist nur passiv. Ich habe nichts gegen Leute die Drogen nehmen. Mit Drogen meine ich selbstverständlich auch Alk. Die meisten meiner Bekannten und Freunde nehmen Drogen, ich finde es nur schade. Es ist Zeitverschwendung, deine Energie mit der du soviel verändern könntest, verpufft dadurch meistens im NICHTS. Ich selbst trinke manchmal auch heute noch was, im Gegenteil zu früher kann ich heute aber noch einer Flasche wieder aufhören. Es ist einfach auch wichtig, daß du immer du selbst bleibst.

DANKE

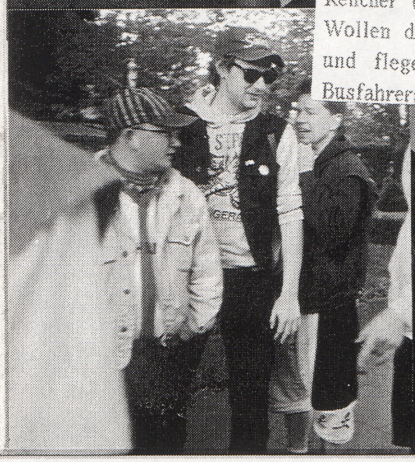
Jiggi

DAY BY DAY

Schriftliche Inti's sind scheiß, ich weiß.....

Himmelfahrt

Die Jahre zuvor gings an Himelfahrt meist an den Rantzauer See, wo schwerst gezecht wurde. Veränderung tut Not und deshalb brachen wir mit dieser (fast schon) Tradition. Ich weiß auch nich' mehr wie, is' ja auch egal, aber es ward die Idee "Helgoland" geboren. Nach Mundpropaganda hatten wir dann viele Zusagen. Es kamen natürlich letztendlich doch nich' alle mit. Nach diversen Telefonaten und lästigem Geldeintreiben machte sich Hoschek auf den Weg und orderte bei so'nem Rentner an den Landungsbrücken 33 Tickets. Und eben diese Anzahl !!! wartete dann auch am Donnerstag Morgen um 7.00 am Pinneberger Bahnhof, von wo aus der Bus uns Richtung Büsum abholen sollte. Für die, die's nich' wissen, Pinneberg hat so ziemlich die derbste, gemütlichste, asigste, liebenswürdigste... Bahnhofskneipe von Welt. Aus eben dieser kam zuerst Mark Merkel und dann captain Oberlippe (Marke Schnauzer grau, nur vom qualmen vergilbt) und setzte sich zu Annette und Doris, um die vollzuquaken. Na, die beiden nahmen's gelassen und der Typ vermufte sich zu seinem Cermedes, wo er sich auf der Rückbank für 5min piefen legte. Dan war er zurück und ging schnurstracks wieder inne Kneipe. Nun, der Doppeldecker Bus kam und drinnen starrten uns 60-70 entsetzte Rentner und Bürger an. Die ersten Texte im Bus waren natürlich:" Wollen die alle hier mit, schluck ?". Wir kletterten also nach oben und flegelten uns in die freien Sitze. Klasse war die Frau des Busfahrers, die nach oben kam und ein älteres Päarchen fragte:"



Meinen Sie, daß Sie es hier aushalten ?'. Die beiden waren uns scheinbar wohl gesonnen und nickten tapfer. Die knapp 2stündige Himfahrt verlief, außer kleinen Prollkapriolen, ohne Zwischenfälle. Dann gings auf'n Kutter, wo man sich zersplittete und jeder sein eigenes Bierchen, Käffchen, Brötchen, Aldi Käschen+Toast+Remouladchen reinzog. 'Als die Schnapsinsel in Sicht versammelte sich die

Reisegruppe am Bug vom Dampfer und man sah doch schon einige Lichter brennen. Wir hatten uns schon auf einige Kopfsprünge beim ausbooten eingerichtet, doch es blieben alle trocken, zumindest von der Kleidung her gesehn. Mit festem Boden unter den Füßen zersplittete sich die Reisegruppe natürlich schnell auf der Touriinsel.

Wir kauften noch einen Ball und verdaddelten so fast 2/3 des Anfenthaltes. Andere schliefen, wieder andere "machten" von der Langen Anna usw. 'n Stündchen vor der Rückreise traf sich fast alles in der Stadt wieder, wo Schnaps und Kippen Vorräte erstanden wurden. Diversertei "Kurze" kamen beim Kauf natürlich auch nich' zu knapp. Wieder einbooten und Bernie nahm das Boot nach Cuxhaven. Wir anderen fuhren ahnungslos gen Büsum zurück und wunderten uns mehr als einmal, wo unser Bernie vonne Post denn geblieben sei. Stellte sich erst nächten Tages raus, da Cuxhaven ja nich' umme Ecke

liegt. Von der Rückfahrt selber vermag ich auch nich' allzu viel zu berichten da Fußball spielen, Bier und pralle Sonne merkwürdig miteinander harmonieren. Wolle machte irgendwelche fränkischen Schulmädels an und alle versuchten sich schön daneben zu benehmen, was teilweise richtig gut gelang. Noch 'ne Story von Hoschek, der Geld für den Busfahrer sammelte, da der uns in Elmshorn rausließ. Ich nenne jetzt mal keine Namen. Er also mit Sammelbüchse unterwegs, tippt das schlafende Mädel an, welches mit dem Kopf, auf dem Bauch ihres Freundes pieft. Als sie hochkommt guckt nun der Freudenspender des jungen offen und erschlafft aus der Hose. War der Alkohol oder die Potenz des Freundes Grund für den plötzlichen Schlaf der beiden? Gelächter gab's wohl auch von älteren Mitreisenden, die das Szenario schon länger verfolgt hatten. In Elmshorn vollbrachte Wolle den Hecht des Tages, wobei er über einen ca. 20cm hohen Zaun fiel. Er hatte an diesem Tag Geburtstag und so wollen wir es ihm nicht nachtragen. Nach Leckermampf beim Kult Imbiß "Anker", war Sylvia so nett uns nach HH ins PUNISHMENT zu fahren, wo die ENGLISH DOGS + EMILS spielen sollten. Völlig fertig, aber total begeistert waren wir dann noch von den Engländern, die 'nen supergeilen Gig spielten. EMILS schnell und gut, aber wir mußtem

The Big Easy -10 Jahre Elmshorner Rock'n' Roll

(Elmshorn/Heidgraben) In Kollmars alter Windmühle wurde 1984 der ... für eine bis heut... Freund... Daume... cus Bri... gründeten die Flo... Wer erinnert sich noch an die Zeiten als die Konzerte inmitten der Stadt im Coney Island stattfanden, und es noch mehr Trinker als Junkies auf Elmshorner Straßen gab? Es wurden zwei Tapes produziert und Live Auftritte von Hamburg bis Rendsburg folgten - die großen ...

enstanden z.B. Condition Red und Cover Kings, fanden sich 1992 die Gründungsmitglieder ...nder zusammen. The Big ... Stern am ... Zusammen... ger Bassisten „Golem" Golem... jewski feierten sie fortan Rock'n'Roll Orgien. Nicht zu knapp soll dies auch am 18. Juni im Ex-Heidkrug in Heidgraben sein. Vielleicht kommt es ja auch zu ein paar Gastsessions - die Band gibt jedenfalls ein 100 l Faß Bier ...

nach Hause. Näxten Tag bin ich nur zum Essen gehen aufgestanden und hab den Ganzen Tag bis 18,00 gepennt! Näxtes Jahr hoffentlich wieder.....!!!!!!!!!

Spaß?

Neulich ham denn hier im Logo die boots & braces gespielt. Von irgendwelchen Vorkommnissen ist mir nix bekannt. Genau diese Band hat doch in Mindelheim (oder so ähnlich) mit endstufe, commando pernod u.a. Scheiß gespielt, aber man ist ja "unpolitisch", gelle. Jeder schert sich nur um seinen eigenen Dreck, Parole Spaß ? Genau das hab' ich noch nie richtig gemocht oder mache ich mir zuviel Gedanken über diese "böse Welt" ? Aber ist es denn wirklich ein Wunder, daß vielen Leuten soviel Mist der passiert egal ist? Es geht doch schon auf Demos los, diese Einteilungen, in welchem Block, Kette oder sonstwas man mitlaufen muß, weil sonst Ausschluß. Es ist bitter, aber auch ich erwische mich dabei, mich an Funsaufbands zu ergötzen und zu fortgeschrittener Std. deren platte Texte (die sind nun wirklich platt) mitzugröhlen. Falls näxten Tages was interessantes auf der Straße laufen sollte, bekommt man den Arsch auch nicht mehr hoch, weil viele Leute keinen Bock haben, den großen Politdenkern der "Szene" zu folgen. Die "Revolution is sold out" (ich glaub', es waren die PISSED BOYS, die das sangen), doch sollte jeder versuchen sein Ding am besten durchzuziehen, auch wenn Ihr nur euren Spaß wollt, solltet Ihr 'n bißchen weiter die Augen offen halten. Getreu dem Motto: Mir doch egal mit wem wir heut' abend spielen, was für'n Stück wir covern, mit wem ich zech' etc. Fuck off

Sieps

St. Pauli – Ein Mythos erwacht

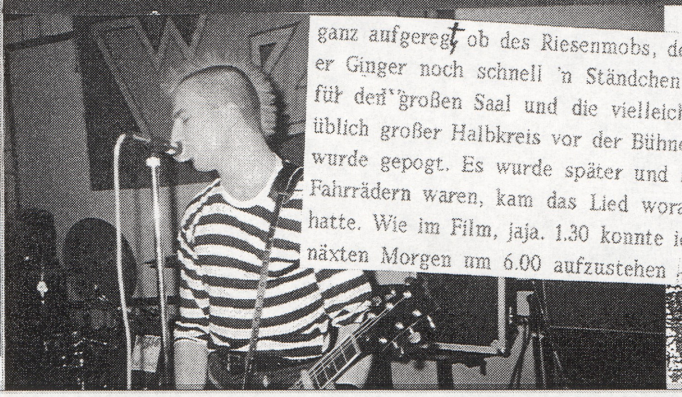
Düsseldorf
(BAFF Kongreß)

Fan verklagt New Kids On The Block

Sensation in Elmshorn, WIZO sollen im "heiligen Tempel" Langeloher Hof live musizieren. Na wenn das nich' das Ereignis des Jahres is'? Roland kümmerte sich mit ENDSTATION darum, als Vorband zu lärmen, was auch klappte. Der Abend brach heran und es wurden die üblichen Gesichter beim schnorren und alken beobachtet. WIZO und Anhang waren lecker beim speisen im Hinterhof, als ich reinplatzte und alle Blicke auf mich gerichtet waren. Klasse Gefühl. Egal, Die Zeit bis zum Anpfiff wurde wieder locker versappelt und erstaunt war ich dann doch über'n Abel, der extra (haha) aus Holzwickede mit Ginger anreiste. Einmal Dörfler immer Dorfdepp, hä. Für lau gings rein und ENDSTATION spielten, mit Roland zum ersten Mal am Bass, einen sehr guten Gig. Zwischenzeitlich mußte ich 'ne mittelgroße Fahrradtour unternehmen, da die Tanken in der Umgebung um 22.00 Uhr schließen, Ihr wißt schon, Dorf und so. DAs hätte ich einfacher haben können, denn kurze Zeit später fand ich mit ALTER KUTTER (so jetzt hab' ich Euch erwähnt, Punkermafia) Leuten, Andi, Abel und Ginger im Backstage wieder. Dort gab's denn doch genügend Bier, was sich im Verlauf des Abends als vorteilhaft herausstellte. Axel und seine Gesellen waren auch

Zecken

Blutrünstige Wegelagerer im Unterholz



ganz aufgeregt ob des Riesenmobs, der sie draußen erwartete. So brachte er Ginger noch schnell 'n Ständchen und los gings. Die Stimmung war für den großen Saal und die vielleicht 200 Leutchen ganz genehm. wie üblich großer Halbkreis vor der Bühne und nur zu den bekannten Liedern wurde gepogt. Es wurde später und später und als wir draußen an den Fahrrädern waren, kam das Lied worauf Maren die ganze Zeit gewartet hatte. Wie im Film, jaja. 1.30 konnte ich mich dann auch niederlegen, um näxten Morgen um 6.00 aufzustehen.

Linke Exoten

, um 11.00 Feierabend zu machen und gegen 12.30 holten mich Knobi und Sascha ab, um gegen 13.00 Uhr Thomas und Georg am Fanladen zu treffen, um dann nach Düsseldorf zu knattern. Dank diverser Stau's etc.verspäteten wir uns um knapp 'ne Std., um dann wiederum mit den beiden im näxten Stau und glühender Hitze in 'nem schwarzen Golf zu hocken. Nach rasanter Fahrweise und netter Mucke fragten wir, in Düsseldorf angekommen, erstmal jemandem nach'm Weg. Er überlegte 'ne Zeitlang und bekam dann Hilfe von 'nem kessen Feger, die unsere Frage gehört hatte. Stellt Euch mal vor, in HH fragt Ihr jemand nach'm Weg, da gibt's erstmal was vor die Kauleiste.

zakk GmbH Fichtenstraße 40 · Telefon: 97300-10 4000 DÜSSELDORF 1

ZENTRUM FÜR AKTION, 25. Juni

Eintrittskarte 06068

Einheitspreis auf allen Plätzen

DM 5,00

...d der gesetzl. MWSt.

Am ZAKK angekommen, war die Resonanz noch nicht so groß, obwohl auch nicht viel mehr werden sollten, was wir zu diesem Zeitpunkt noch nicht wußten. Die ersten Bekannten wurden begrüßt und man lief umher, schaute Fußball oder sappelte. Unsere Pennplätze befanden sich im HDJ, 'ne ganze Ecke entfernt vom ZAKK. Dort sollte das Auto und Penntüten hingebracht werden, vorher aber noch Bier kaufen. Rein inne Tanke und was sagt der Typ uns? Versuchts mal da drüben an der Trinkhalle, da

INZELTICKET

K 1.70 ERW

Preisstufe DM 0468

...r gültig mit Entwerteraufdruck

...ten die Bestimmungen des Verbundtarifs Rhein-Ruhr

20 057533

Rheinische Bahngesellschaft AG

stockkonservativ

ist's billiger!!!!!!!!!!!! War's auch und mundete umso mehr. Auto abgestellt (Das HDJ machte nur von 1.00 – 4.00 Uhr auf), zurück zum ZAKK. Von da aus wollten wir in die Altstadt, gingen die Straße hoch, als 'n Fahrradfahrer um die Ecke kam, 'n Opel hinterher, schneidet ihn den Weg ab, bremst also, sodaß die Hinterräder hoch gehen und 2 Zivis springen raus, reißen den Typen vom Rad und treten mit Füßen auf ihn ein. Inzwischen ist nun schon ein Streifenwagen anwesend, wobei die beiden Uniformierten nur auststeigen und zuschauen (das hat in den Kreisen ja schon über Jahre hinweg Hochkonjunktur). Erst als wir losschreien schrecken sie auf und lassen von ihm ab und nehmen ihn im Wagen mit auf die Wache. Wir machten uns nun sehr mulmigen Gefühl auf in die Altstadt. Da angekommen, saß erstmal 'n vollgedröhnter Junk inner Ecke und 2 Jungbullen hatten nix besseres zu tun, als ihn zu

Angst vor roten Socken

Redebeitrag von Steve Lees aus Glasgow zum Thema Fußball und Rassismus in Großbritannien.

„Beating the Fascists to the Ball"

fragen, was da vor ihm läge. Er packte also seine Spritze weg und die beiden verließen ihn mit den Worten, "wenn wir Dich nochmal dabei erwischen, nehmen wir Dich mit". Ohne Worte. 2 m weiter lief uns 'n pubertierender, pickliger Jungdoof mit seinem Tote Hosen T-Shirt und auf der Hose "Ich bin stolz vollblöd zu sei" Aufnäher übern Weg. Leider habe ich noch die lästige Bochum Sache in diesem Bundesland am Hacken, sonst wäre vielleicht 'n Becher Bier ausgelaufen. Bei der Begehnung dieser tollen Meile fiel uns der Irish pub ins Auge und den

o zu bekämpfen wie

Sektion von AFA
Konfrontationen mit
ooligankreisen
n (und einiger

...ballstadien ist,
...die NF (National Front) in den 70ern und
...war, ist es besser, jetzt eine antifaschisti-
...erablieren, als zu

wollten wir auch entern, zwex Bierkonsum. 20,- Eintritt für alle Kneipen diesen Abend, dann durfte man auch sein Bier teuer erstehen. Das erklärte uns die vielen CD Buttons an den Leuten, die man als Eintritt bekam. Wir doch noch Laden ohne den Scheiß, trafen 'ne Menge Punker und den "Störkraft" BAssisten! Schließlich bewegten wir uns zum Abschluß des Abends in ' Dschungel, wo es vom Hörensagen ja ganz nett sein soll. Rein da und heißa, es spielt noch 'ne Band. Nee, gibt's nich', da stehen SQUARE THE CIRCLE (ex N. ANNOYS) und musizieren

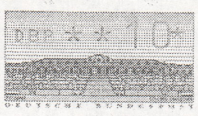
ls NF-Unterst...
einem somalischen
ß da nun eine kleine
ewillt ist, gegen Faschi-
und dafür auch in den
erkenswerter Um-
...erigen Situation. Wir
lie Zeichen stehen gut.

selbst oder ...
meisten Fanzine-Herausgeber in Großbri...
Hochschulabsolventen). Damit wurde versucht, die
Knast zu ...

lautstark. Wenn sich das nich' gelohnt hat. Nach einigen Zugaben (teenage kicks, na logo, Herr Kuttner) machten wir uns dann auch aus'm Staub, um im HDJ noch den Schlußpfiff des Nachtspieles zu erleben.

Morgens war gegen 8.30 wecken, so stelle ich mir das wecken beim Bund vor, die Hölle! Ab ins ZAKK, wo frühstücken angesagt war und es folgte die Einteilung in einzelne Arbeitsgruppen. Da viel hellere Köpfe als meinereiner anwesend waren, überließ ich großmütig den Sozialarbeitern das Diskussionsfeld. Die Themen und Ergebnisse könnt Ihr sicher im neuen ÜBERSTEIGER nachlesen. Ja, ich mach's mir wieder sehr einfach, doch hab' ich nich' alles von Anfang an verfolgt und

Ihr Vorteil, unser Service:
Sauna, Heil- und
Schwimmbäder.



PA 40213
DUESSELDORF
STANDORT NR. 13

BELEG UEBER DEN
BEZUG VON POST-
WERTZEICHEN AUS
A U T O M A T E N

BETRAG: ***0,10 DM

DATUM : 25.06

möchte hier nix halbwahres wiedergeben, da es Sonntagmorgen noch recht heiß herging. So fuhren wir an den Rhein und frönten dem Wetter und anderem... Das darf ich jetzt aber nich' schreiben, sonst gibt's Ärger mit'm Sascha und Freundin. Anschließend fuhren Sascha und ich ans Rheinstadion um da im Schwimmbad zu duschen. Bei unserem Glück trafen wir natürlich auf so'nen völlig durchgeknallten, der ohne Badesachen inner Umkleidekabine stand und psychomäßig am grinsen war. Plötzlich war er dann auch verschwunden. Zurück am HDJ waren schon 'ne Menge Gestalten zu betrachten, darunter auch 'ne Menge ältere Skins, was in unseren Breitengraden ja nich' so verbreitet ist. Wie üblich traf man viele nette bekannte Leutchen und auch Andi rückte aus HH mit der Bahn nach. Ich verkaufte wohl soviel F.B.er wie noch nie. lief nur mit den Dingern inner Hand umher und wurde angesprochen. Auch selten hier im hohen Norden. Zuerst spielten die BULLOCKS, die ich auch kaum mitbekam, weil das Wetter draußen viel zu günstig und die Tanke 20m weiter viel billiger war. Sänger Stephan glänzte allerdings mit seinem Ibiza Outfit. Zu den PUBLIC TOYS bemühte ich mich auch ins Innere und war am mitpogen bei "viva la revolution". Doch nett anzusehen und gegen Ende baute sich die Skin Front schon langsam auf. Irgendwie nahm das mit dem Leute kennenlernen auch kein Ende. Übergab ich kurz dem WOLVERINE Sascha das FB, schon heftete sich jemand mir an die Versen, der sich draußen als Frank Herbst vorstellte und schwuppdiwupp das Bier wegtrank, haha. Kurze Zeit vorher wurde mir mein Fotoapperrat gezockt. Falls der Entwender diese Zeilen lesen sollte, bitte schick mir den Film wenigstens zu, der war nämlich voll. Und dann die LOKALMATADORE, mit fester Anhängerschaft und alles am mitgröhlen. Scheisssse, scheisssssssse hallt es langgezogen durch die Halle und ich glaube wir huldigen mit unserem Sprachfehler einen

Machen Sie's wie Horst. Sager
einfach, wo das WM-Endspiel s
und gewinnen Sie einen von 33
recordern oder eine von 333 of
WM-Cassetten.
Ansonsten denken Sie daran, daß gutes
Bier aus St. Pauli kommt. Mehr nicht.
Viel Spaß, viel Glück und ab die Post.

Das Endspiel der Fußball-WM fi

☐ Elmshorn
☐ Wedel
☐ Los Angeles statt.

Einsendeschluß ist der 31.07.

Name:

Anschrift:

Mitmachen können alle über 18 Jahre, außer den Mitarbeitern der Bavaria-St. Pauli-Brauerei AG. Der Rec
Nur ausreichend frankierte Karten teiln

Bavaria-St. Pauli-Brauerei AG

20359 Hamburg

Rißzeichnung Kramer

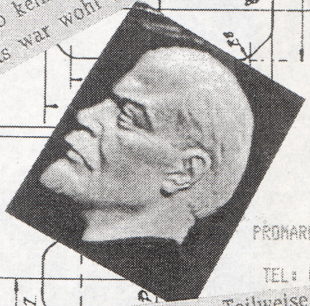
Pacer · Korpus

Fußballclub. Nach'm Konzert verflüchtigten sich die Leute schnell und auch die Verdener wurden mit 'ner Dose Kitekat auf den Heimweg geschickt. An der Bar vom HDJ war der "betrunkene Kindergarten" am rumfeiern, wobei sich der Uwe stark hervorhob, haha. Glücklicherweise war das Bier dann alle, wer weiß, was bei den Fußballgesängen (jeder huldigte lautstark seinen Verein) noch rausgekommen wäre. Der fehlende

sonnabends **Special** Underground

Nostalgie regiert im Punklager: Archive werden geplündert und längst versunkene Schätze gehoben. Mit „Paranoia in der Straßenbahn" (**Abwärts**-Text) erschien vor kurzem ein Sampler mit alten Hits und Stilblüten der **Hamburger** Punkszene. „Deutschpunk" (Untertitel: „Kampflieder") schlägt in dieselbe Kerbe. Harte Musik mit deutschen Texten aus den Jahren 1982 -1986. Geschickt darunter gemogelt: Die unzensierte Fassung des **Slime**-Knallers „Bullenschweine". ★ Für Hardcore-Fans mit Nachholbedarf sind zwei Ausgaben der Ami-*Compilation* „Rat Musik for Rat People" wieder aufgelegt worden. Besonders der erste Teil m... ren **Bad-Brains**-und **Flipper**-Aufnahmen schließt so manche Lü... wieder da: Die legendäre, von **Joan Jett** produzierte **Germ**... jährigen Todestag ihres Sängers **Darby Crash** ... Auch **Ramones**-Verehrer im Clownskostü... Wiederveröffentlichung erfreuen ... gen Kellern schlummern?

Schlaf der vergangenen Tage fordern ihren Tribut und aus. Morgens wieder ultrafrüh wecken und ab ins zack, frühstücken und Abschlußkundgebung. Hier sollte es noch mal hoch hergehen, denn es gab bei einem Punkt kein Übereinkommen. Es ging darum, ob man den Vereinen ein Schreiben vorlegt , wobei der Verein jemand des Stadions verweist, wenn jemand einen anderen aufgrund seines Geschlechts diskriminiert. Es gab keinen Konsens und so vertagte man sich auf ein näxtes Treffen. Das war wohl auch ganz gut so, denn bei der Bruthitze



war's nich so ergiebig sich die Diskussion anzuhören. Teilweise nervten natürlich auch einige super Nasen, aber das jetzt auszuführen, neenee, das erspar ich mir und euch. Bei tollen Temperaturen im schwarzen Golf lauschten wir noch Stephen Hero's Heldensagen von einer Amireise mit Besuch bei Harley Davidson, alten Hoolkollegen... etc.

Siegie

PROMARKT DUESSELDORF

TEL: 0211-73620

12:22

BATES
ELLO + T-SHIRT DM 12,95

BAR- PREIS DM 12,95

15,00% MWST DM 1,69

Polizeiaktion Hamburger Ekhofstraße (
„Brutales Vorgehen des Staates"

Parchim

(LA cry / Bullocks / Sloopy seconds)

Nun ist der Osten dieses Landes ja nicht unbedingt mein bevorzugtes Urlaubsland, aber da ich die SLOOPY SECONDS in Hamburg wegen Maloche verpassen mußte, ließ sich der Weg nach Parchim nicht vermeiden. Ja, ich komm mit, ich auch... Kennt man ausreichend, am Tag der Abreise sahen Hoschek und ich uns alleine auf der Transitstrecke gen Plattenbautencity.

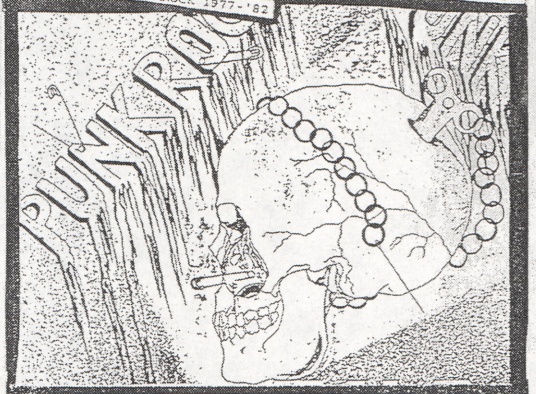
Nicht unerwähnt bleiben sollte der Weg nach P. durch diesen extremen Wald, abfallende Straße, Nebel zwischen den Bäumen und null Verkehr. In P. selber fanden wir schnell das Westpoint, wo die Bands spielen sollten. Doch die waren um 19.30 uhr noch nichtmal da, kreisch! Auch kaum Leute zu sehen, also erstmal essen gehen. Der beschriebene Pommes Imbiß entpuppte sich als Wohnwagenstehimbiß mit Plastikplane vor. Also inne Pizzeria und nun waren wir richtig gespannt. Paar

mehr Autos standen schon da und da, Stephan von den BULLOCKS ich war doch ´ne ganze Ecke erleichtert. Im W. selber immer noch kaum Leute außer den Bands. Soundcheck BULLOCKS und ´ne halbe Std später fingen LA CRY an zu spielen. Da die Bands gestern auf´m Ramones Fest in Düsseldorf gespielt hatten, war Uwe´s Stimme weg. Müssen ziemlich gehaust haben. Spielten auch nur´ne 1/2 Std., den Gesang hat eh keiner gehört und dem Sänger fehlte einiges an seiner beknnten Energie. Die einzigen die Stimmung machten unter den vielleicht 80-100 Zuschauern waren die BULLOCKS und ´n paar andere. Danach die BULLOCKS, die wieder super waren mit ihrem Partypunkrock Leider schwärmen sie für den falschen Verein. Fortuna Köln oder so (ätschi). Hier wiederum machten LA CRY vor der

Bühne Stimmung und trotz der geringen Zuschauerzahl gefiels der Band scheinbar. Als Riot squad von der Legende gecovert wurde sangen vielleicht gerade mal Herr Realschock, Eric, Hoschek und ich mit. Ok, soll aber kein Vorwurf sein. 2 Zugaben mußten sie doch spielen. Die 2 Mädels mit ihren engen Strechröcken bewegten sich immer noch nich, sondern saßen still auf ihren Stühlen. Schon komisch. Dann kamen die Amis. Ein Gewitter brach los, die meisten Songs wurden mitgebölkt, die beiden Vorbands deckten die feuchten Vorfreuden

BACK TO FRONT

RARE PUNKROCK 1977-'82



DIE ULTIMATIVE SAMPLER-SERIE MIT RAREM UND OBSKUREM PUNKROCK VON 1977-'82 WELTWEIT IST JETZT DA! JEDES VIERTELJAHR ERSCHEINT EINE NEUE FOLGE! VERSÄUME NICHT DEN EINSTIEG UND SICHERE DIR DEINE KOPIE JETZT!

LIMITIERT AUF 1000 HANNUMMERIERTE LPs

UNLIMITIERTE CD-AUFLAGE

PREIS: DM 22,50+PORTO

ABO: DM 22,50 INCL. PORTO

WIR MACHEN AUSSERDEM DIE "333 x UP & DOWN"-SERIE UND HABEN EINEN VERSAND MIT ÜBER 1000 PREISWERTEN PLATTEN, CDs, KASSETTEN UND FANZINES AUS ALLEN TEILEN DER WELT. PUNK, OI!, UNDERGROUND, HARDCORE. VIELE TITEL GIBT'S EXKLUSIV NUR BEI UNS.

INCOGNITO RECORDS
HERMANNSTR.1
70178 STUTTGART

DICKE LISTE IN FANZINEFORMAT MIT DM 1,50 IN BRIEFMACKEN ANFORDERN!

mit Bier nur so ein. Das war schon die ganze Zeit, eben auch unter den Vorbands Brauch, sich anzurotzen und mit Bier zu bekippen. Und das Freibier stand direkt neben der Bühne und nahm kein Ende, da ständig neue Kästen da standen. Dazu beste Stimmung zu den Ohrwürmern. Langsam kamen noch ein paar Leute, denn scheinbar hatten die Tanken zugemacht, wo sie in Rudeln zuvor rumgestanden hatten. Leider war ich der Fahrer, hatte nix vom Bier, war dennoch schwerst begeistert. Schade dat die Amis auch nur 'ne Std. spielten, aber der Sänger schien mir leicht angenervt von der Bierschlacht.

Das Konzert endete und es gab wohl noch sowas wie 'ne Disco. Es folgten Nirvana vom Band und flugs sahen wir die beiden Mädels erstmalig in action. Hatten sie wirklich nur darauf gewartet, um das Tanzbein zu schwingen? Komisch war's schon!

Erschreckende Plattenbauten, verträumte Nachkriegsdörfer, kaum Publikum, 3 supergeile Bands, Schwierige Rückfahrt wegen Müdigkeit, aber IHR habt was verpaßt. Sogar 2 F.B. konnten verkauft werden! Aufschwung Ost, ey, war nich so gemeint

Der Racheakt?

Wohin?

Stefan Müller
Fußballassi +
Punkrocker

Sooft schon habe ich mir die Frage gestellt, ob es den einfachen Konsumenten noch gibt. Wer soll'n das sein? Gab es nich' mal Leute, die Konzerte besuchten, PLatten kauften und irgendwie immer auf der "Höhe" waren. Will sagen, sie taten nichts, aber wußten Bescheid über Musikgruppen, Demos, Vertriebe, Konzerte etc. Dieses Zwischending gibt's wohl nicht mehr, allen Anschein nach. Ich bin der Meinung man kann die Leute der "Szene" heute in 2 Gruppierungen einteilen. Die aktiven Leute veranstalten Konzerte, spielen in 'ner Band, haben einen Vertrieb, aktive ANTIFA's oder sonstiges. Dann kommt eben dieses besagte Loch und am Ende die ganz Fertigen, die in vielen Fällen nur stören oder nerven. Sie wurden '85 schon sehr treffend als "stumpfcores" bezeichnet. Leider spielen sich die Aktionen, Konzerte etc. immer nur in den etablierten Häusern, JZ's... ab. Es kommt nichts neues dazu. STAGNATION - STILLSTAND warum ?

Siegen

Hamburger an der Spitze einer Terrorgruppe?

schreckten Zuruf eines Vorgesetzten "Das ist doch der Neß" ließen die PolizistInnen von ihm ab. Neben der kaputten Brille trug der Journalist diverse Verletzungen davon: eine geplatzte Lippe, geprell- ... Brustkorb und ... ssene ... ngge- ... kriti- ... olizei. ... nseh- ... chtig- ... über ... örper- ... estellt ... ist es ... die IG Medien von einem "gezielten Racheakt" spricht. Krista Sager von der GAL schrieb in einer Pressemitteilung, "daß ein unbequemer Journalist gezielt von mehreren Polizeibeamten überfallen wurde".

Ob es in diesem Fall zu ... Auf- ... fraglich. ... drei Ver- ... uchungen ... Polizeibe- ... orden. Es ... rum gera- ... onstration ... tsradikalen ... der mit so ... illkür und ... onstrantIn- ... wurde. ... durch der ei- ... dieses Nach- ... Fernsehbilder ... nden Polizi- ... menhang mit ... anstaltung ha- ... bundesweit medienwirksame Bilder und damit kostenlose Publicity eingebracht. Und so hat er sich ... bei der Poli- ... ie mich ... ge-

„Alles, was recht iss..."

21.08 ARD Kennen Sie Bexbach im Saarland? Keine Sorge, Sie werden es kennenlernen, denn von

Millerntor Roar

Anläßlich des ersten Heimspiels des FC St. Pauli nach der Winterpause bitten die Macher des Fanzines „Millerntor Roar" zum Tanz in die Fabrik (Sa. 20.00). Dem Ereignis angemessen wurden drei virtuose Kapellen verpflichtet. Aus Bremen kommen Die Mimmis, deren Fun-Punk in unserer Stadt ebenso bekannt wie gefürchtet ist und manchen an die britischen Shop Assistants erinnert. Vom Betzenberg in Kaiserslautern läuft die Walter-Elf auf - eine noch ziemlich unbekannte Band, die als Nachlaßverwalter der Ärzte gehandelt wird. Die Hamburger Pat Frazor & His Bazookas, Verfechter des „Anti-Crossover-Metal-Hardcore-Punk" runden den Abend ab. Bleibt zu hoffen, daß der FC durch einen Sieg zur Stimmung beiträgt. Thomas Soltau

270 neue Wohnungen

... an der ... zu geben, die mog... Wohnungsbau in einer Mischnutzung mit Gewerbe vorsieht. Anlaß da... ein von der Har... Morgenpost in Auf... gebener Bebau... schlag des Archit... denten Gunter Hei... der momentan einen detaillierten Entwu... für etwa 150 Wohnunge... Auch die gege... Fläche zwis... mannstraße u... ke soll für ne... genutzt werde... ten nach Mei... Wuttke (GA... Wohnungen ... kommerziell... er sich für ... Genossensc... ne Gewerb... dem Bezirk...

Hertie Lärmb... ab

Mit den S... und SPD ... sammlun... sen, den ... Liedtke ... migung ... Sonntag... Da sic... Voraussi... wird, w... damit e... gung f... vorbeu... der Ba... der I... über ... laubt

...er Neß ein. ...ai v. Appen

...strantInnen ...Gesicht und ...sam mit Be- ...tInnen au... ...erletzten si... ...g Personen. ... zweiten M... ...cher Gew... ...n Nachmitt... ...rnalist Oli... ...rag des W... ...eß die Dem... ...r Seite, als ... Aussagen ...ehn Zivilp... ...hn stürzte, ...rf und mit ...ßen auf ihr... ...ist er, hört... ...olizistin ...ar nicht au... ...daß das m... ...so Oliver N... ...H19, "wenig... ...päter hatten sie ...r Mangel." Als die ...on ihm abließen, ...versuchte, aufzuste- ...gelten uniformierte ...nen auf ihn ei... ...mit Schlagst...

...uchtung, St...

◄ Ein Shirt, zwei Seiten: Eckhard und Marco zeigen das „Prollhead"-Hemd – geeignet für Menschen mit einer guten Portion Humor (gesehen bei „Lince Lombardi"-Records, Schanzenstraße 69).

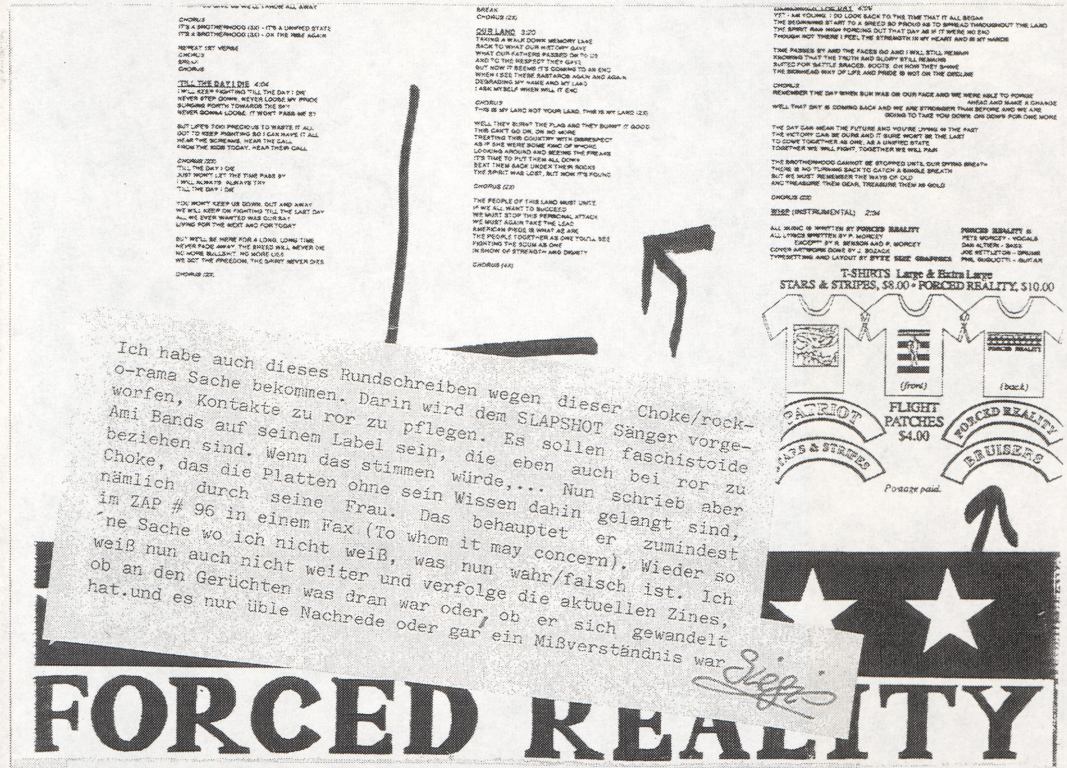
...räder • Renn... • Maßrahmen...

1994 NE... CROSSRÄ... ...ie schnelle Alt... zum MTB... ab DM 848...

...-Fahrrad-Manufakt... Bremen

...elme von BELL, OGK, VETT...

IMPORTED
HOLSTEN®
Pils
—THE— ORIGINAL
BREWED IN HAMBURG



Ich habe auch dieses Rundschreiben wegen dieser Choke/rock-o-rama Sache bekommen. Darin wird dem SLAPSHOT Sänger vorgeworfen, Kontakte zu ror zu pflegen. Es sollen faschistoide Ami Bands auf seinem Label sein, die eben auch bei ror zu beziehen sind. Wenn das stimmen würde,... Nun schrieb aber Choke, das die Platten ohne sein Wissen dahin gelangt sind, nämlich durch seine Frau. Das behauptet er zumindest im ZAP # 96 in einem Fax (To whom it may concern). Wieder so eine Sache wo ich nicht weiß, was nun wahr/falsch ist. Ich weiß nun auch nicht weiter und verfolge die aktuellen Zines, ob an den Gerüchten was dran war oder ob er sich gewandelt hat.und es nur üble Nachrede oder gar ein Mißverständnis war.

Siegi

FORCED REALITY

++Nasty News+++Nasty News+++Nasty News+++Nasty News++

LA CRY

PUNK ROCK

FATTER THAN ELVIS... COOLER THAN JAMES DEAN CD

Neu: ICHFUNKTION - Egotrip CD ICHFUNKTION - Europa EP

Aktuell: ABFALLSOZIALPRODUKT - Keine Macht den Faschisten CD

SWOONS - Sicher gibt es schlechtere Platten... MCD

THE HARRIES - The thing that sticks with you CD

CD = 22 DM MCD = 12 DM
EP = 6 DM (+ Porto)

SPV-Vertrieb
Liste kommt für 'ne Mark

NASTY VINYL**Riepestr.17**30519 Hannover
Tel. 0511/839867***Fax 05032/67917

Da standen nun die Chaos-Tage '94 an und die Itzehoer mit denen ich eigentlich hin wollte, sagen 2 Tage vorher ab. DAs fing ja gut an.

Naja, mußte ich eben auf das billige Gruppenticket verzichten und alleine losfahren.

AM Freitag nochmal das ZAP-Sonderheft durchgeblättert und dann Samstagmorgen mit'nem Rucksack voll Bier in den Zug Richtung Hannover.

Eigentlich hatte ich mich darauf eingerichtet auf 'ner Parkbank zu pennen, aber auf Grund meines Aussehens gab mir mein "Freund und Helfer" gleich ein Dach über den Kopf(wenigstens keinen Knüppel).

UND DAS KAM SO.

Nach 'ner stinklangweiligen Fahrt mit einer Million Opis und mind. 2 Million Omis (hätt' bloß noch gefehlt das die da Heizdeckchen anbieten) erreichte mein Zug dann kurz nach 9Uhr den Hbf von Hannover.

Da noch keine Bullen zu sehn' waren, ging ich erstmal Richtung Hauptausgang, wo mir von den schon anwesenden Punx die wildesten Geschichten der vorangegangenen Nacht erzählt wurden.

Gegen 1o Uhr tauchten dann die Bullen auf, um uns (15-2o Leutchen) zu erzählen, das dies eine unerlaubte Versammlung wäre und zu allem Überfluß erteilten sie uns noch einen Platzverweis für die gesamte Innenstadt mit anschließender Einkesselung.

(Wie sollen wir denn die Innenstadt verlassen, wenn wir im Kessel festgehalten werden?!)

Punker erschießt 64jährigen Rentner

COBURG (rtr). Ein 20jähriger Punker hat aus bislang unbekannten Gründen am Sonntag in Franken einen Rentner erschossen. Der junge Mann sei mit einem Freund gestern in Nürnberg festgenommen worden, sagte ein Polizeisprecher. Er habe die Tat gestanden. Die Tatwaffe stammt vermutlich aus einem Einbruch.

Die Invasion

Tarif FINFACHE FA

1. Geltungstag 06.08.94

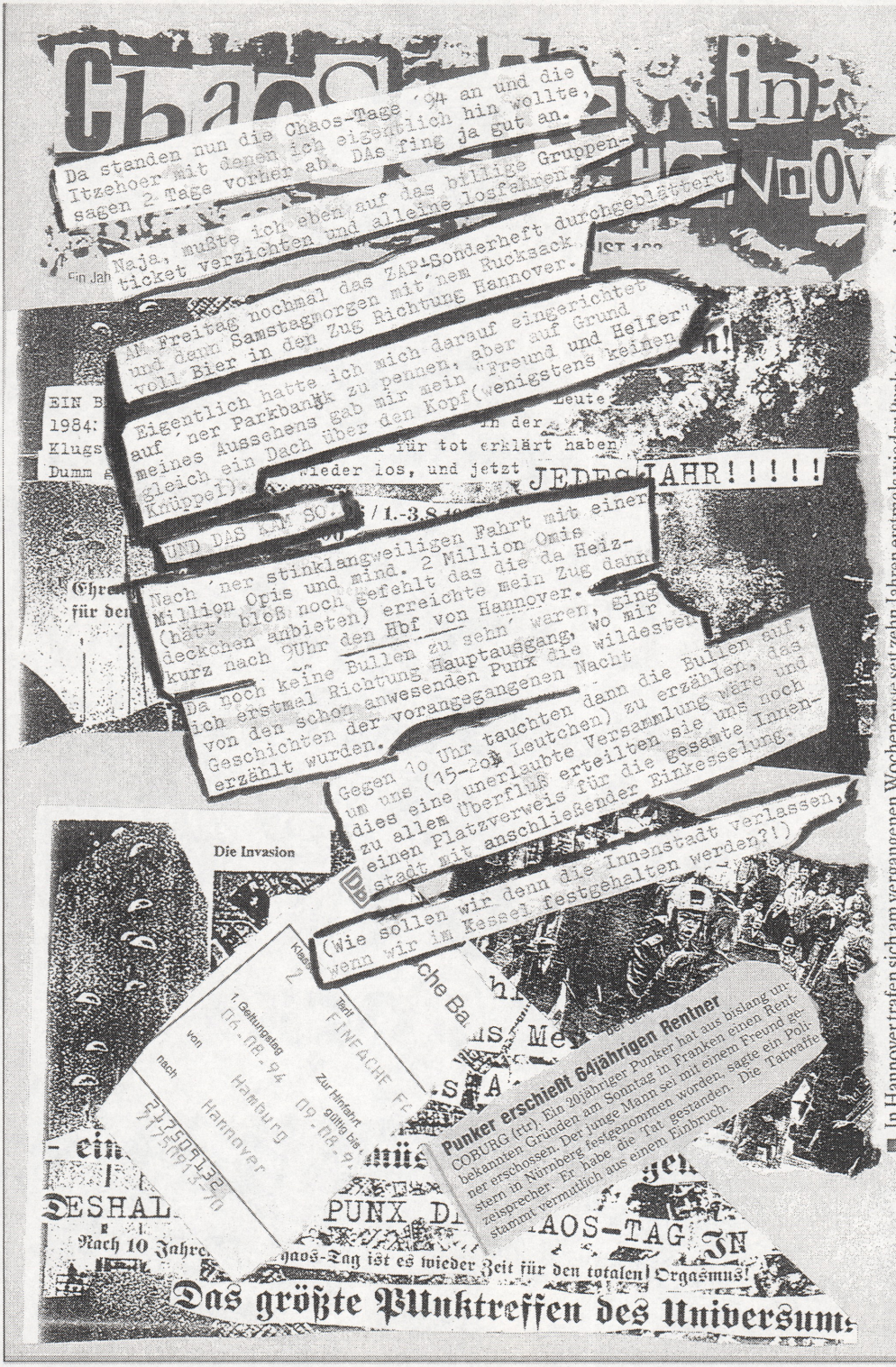
Zur Hinfahrt gültig bis 09.08.9

von Hamburg

nach Hannover

Nach 10 Jahre... Chaos-Tag ist es wieder Zeit für den totalen Orgasmus!

Das größte PUnktreffen des Universums



■ In Hannover trafen sich am vergangenen Wochenende seit zehn Jahren erstmals wieder Punk-Veteranen nebst Nachwuch zum einstmals traditionellen Chaostag. Helga Schulze war dabei und sah ein ... deutscher Folklore

In den folgenden Stunden konnte man dann beobachten, wie kleinere oder größere Gruppen von überall in den Kessel "begleitet" wurden. (Hallo Siegi, Hoschek, Triebi)

Später wurden wir dann alle mit mehreren Gefängnisbussen abtransportiert um uns nach kurzer Zeit in irgendwelchen Knästen oder Turnhallen wiederzufinden.
Zitat: "Wer ab jetzt nicht schnell genug auf 'nen Baum klettert, wird mitgenommen." (ein Bulle)

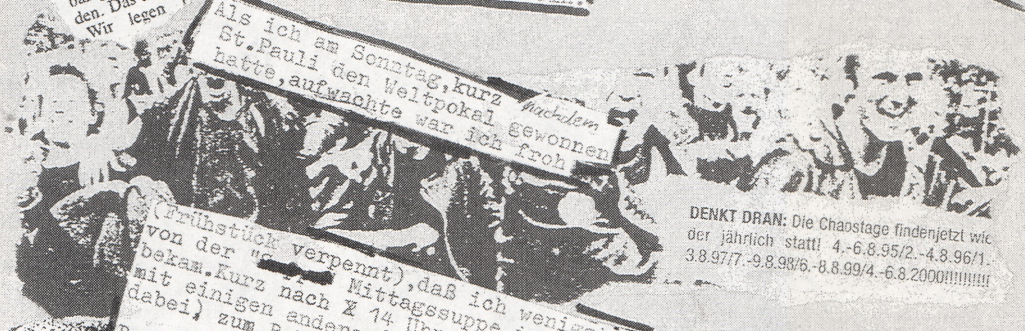
Ich landete leider im Knast und war damit dazu verurteilt, länger in X gewahrsam zu bleiben als mancher Turnhallen Besucher.

Nach Personalienaufnahme, Foto, Fingerabdruck usw. durfte ich dann die Zelle betreten, die mir die n ächsten langaangweiligen 26 h als Heim dienen sollte. Da dieses 6x3 Schritte"großes" Loch nicht übermäßig viel Abwechslung bot, vertrieb ich mir die Zeit XXX schlafend, den [redacted] Wächter nervend (war lustig) oder mit dem bemalen der Wände. Ach ja, ich konnte mich auch noch an einem großartigen Ausblick auf einen der gigantischen Flutlichtmasten des Niedersachsenstadions erfreuen. Irgendwann nachdem ich X Siegis außerordentliches Schauspielertalent bewundern durfte schlief ich dann von Fußball und Bier träumend ein.

Punkerkrawalle

Angst-Parole frei erfunden

Die Punkerkrawalle von Hannover am vorletzten Wochenende sind von Medien und Unionspolitikern offenbar gezielt dramatisiert worden. Das angeblich[redacted] Wir legen [redacted]



Als ich am Sonntag, kurz nachdem St.Pauli den Weltpokal gewonnen hatte, aufwachte war ich froh (Frühstück verpennt), daß ich wenigstens etwas in den leeren Bauch von der "[redacted]" Mittagssuppe bekam. Kurz nach X 14 Uhr glaub' ich, wurde ich dann mit einigen anderen (Wibbel vom Suburbia war auch dabei) zum Bahnhof transportiert und abgeschoben. Das war doch ein ausgesprochen aktions- und erlebnisreiches Wochenende, oder? Scheiße! Wir seh'n uns nächstes Jahr.

DENKT DRAN: Die Chaostage finden jetzt wie der jährlich statt! 4.-6.8.95/2.-4.8.96/1.-3.8.97/7.-9.8.98/6.-8.8.99/4.-6.8.2000!!!!!!!!

5. - 7. August

CHAOS-TAG IN HANNOVER

The Bates in der Provinz

Terminator: Party mit „The Bates“

Punk-Sauna im Langeloher Hof

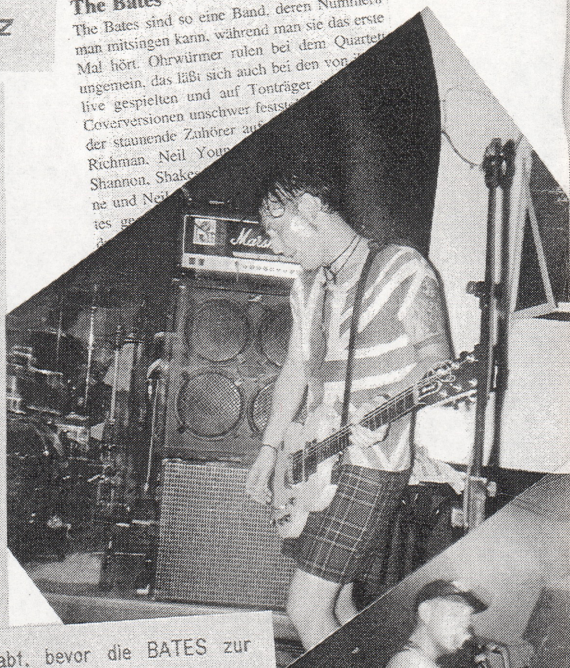
Die Gruppe „The Bates“ will trotz brütender Hitze einheizen

gen. Polizei-Kontrollen sind zu befürchten.

Wer es vorzieht in heimischen Gefilden zu verweilen, sei an das heutige Konzerthappening im **Hof** erinnert. Die „Independent-Rock & Live-Party“ mit **The Bates** beginnt um 21 Uhr. Das M-Stone-Team präsentiert - mitten im Sommerloch - das Punkquartett aus Nordhessen. Da wird nicht nur die Coverversion von „Hello (Turn Your Radio On)“ für Furore sorgen. An der Abendkasse kosten die begehrten Tickets 17 Mark. Bleibt nur zu hoffen, daß es im **Hof** nicht zu saunaähnlichen Temperaturen kommt, wie bei der Sahara-Beach-Party.

The Bates

The Bates sind so eine Band, deren Nummern man mitsingen kann, während man sie das erste Mal hört. Ohrwürmer rulen bei dem Quartett ungemein, das läßt sich auch bei den von ihnen live gespielten und auf Tonträger [illegible] Coverversionen unschwer feststellen. Auch der staunende Zuhörer auf [illegible] Richman, Neil Young, Shannon, Shake[illegible] ne und Neil [illegible] tes ge[illegible]



Genau diese Idee hatten wir auch schon gehabt, bevor die BATES zur Industrie gingen, doch fehlte der Mut und die Entschlossenheit unser Vorhaben durchzusetzen. Nun organisierten es eben andere und so sollte am 22.7. die "live Party" mit der MTV & Viva Band starten. Die Vorfreude war doch enorm, endlich mal wieder 'ne Band vor der Haustür zu sehen und gehen zu lassen. Der, in aller Elmshorner Munde, besagte Tag kam und kurz vor 9 war schon ein angenehmes Zuschauerinteresse, trotz Sommerferien, festzustellen. Glücklicherweise standen wir auf der Gästeliste (Konzerte auf'm Dorf sind manchmal recht teuer) und flugs gings backstage, wo billiges Bier gestaubt werden sollte. Nettes gequatsche mit allen Bandmitgliedern, deren Gigerfahrungen zum besten gegeben wurden. Nach 75 Gigs konnten sie natürlich schon einige heiße Schoten erzählen. Zimbl zog sich noch schnell 'n kurzen Kittel an und los gings. Die Vorband muß wohl 'n bißchen unglücklich gewesen sein, weil bei dem Wetter kaum einer drinnen war und alles auf den Hauptact wartete. Das übliche Los einer Band, die vor einer Industrieband spielt, wegen denen alle gekommen sind. Der Hof war genehm gefüllt, der Schweiß lief allen irgendwo runter und jede hektische Bewegung wurde mit schwerem Atmen bestraft.

Die Band war aber

„The Bates“ am kommenden Sonnabend im „Hof“

Populäre Punks mit viel MTV-Erfahrung

„The Bates" kommen nach Elmshorn

wieder super, auch wenn sich die Show und die Ansagen von den Auftritten gleichen. Gekonnt wurden die Stücke runtergerasselt, es gab meist nur zufriedene Gesichter , bis auf die Berufsnörgler, die wirklich alles kritisieren, getreu dem Motto, immer schön anderer Meinung sein. Als dann zum Abschluß das FEHLFARBEN Cover "Paul ist tot" kam, bewegte ich auch nochmal meine ermüdeten Knochen und tanzte, so gut wie, haha. Danach ging alles ziemlich schnell, es sollte noch eine Indie Disse folgen, die aber sehr gering von den Leuten angenommen wurde. Somit gings wiederum bachstage, wo schon einige Groupies (die Mädels kannte ich von anderen Veranstaltungen im Hof, war schon witzig) sich Autogramme und anderes geben ließen (nich' das Ihr, Schweine!). "Das ist der hübscheste von den BATES" (himmelt Klube an), "LAch doch mal bitte" (Reb gefällt das alles gar nich' so und ist zu keinem Grinsen zu bewegen), "NEIN, mach' das nich' Zimbl" (Zimbl beißt ein Cola Glas kaputt und kaut und eins der Mädels ist die Besorgnis ins Gesicht gestiegen)... War wirklich lustig, denn ich wollte wohl noch in unsere ansässige Disse...

Siegi

„The Bates" begeisterten im Langeloher Hof

Wildes Pogotanzen bei Saunatemperaturen

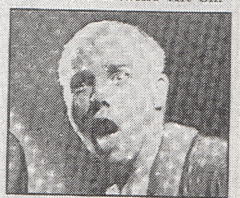
„The Bates" überzeugten nicht nur mit ihrem Hit die Zuhörer — Fotos: Völz

Von STEFFEN MANKE

Elmshorn. Da habt Ihr Euch etwas entgehen lassen. Das Konzert von **The Bates** am vergangenen Samstag im Hof war eindeutig einen Besuch wert, aber der erwartete **Massenansturm** blieb aus. Ob es nun am Wetter lag oder nicht – fest steht nur, daß das Konzert mit 300 Zuhörern eher durchschnittlich besucht war.

Der Abend fing etwas lau an. Die **Anoracks**, die als Vorgruppe auftraten, konnten die Zuschauer wenig begeistern. Aber als die **Bates** die Bühne betraten, ging es richtig los. Alle Zuhörer, die bislang auf ihren Stühlen gesessen hatten, stürmten die Tanzfläche und verwandelten den bis dahin langweiligen Abend in ein gelungenes Konzert.

Selbst die superheißen Temperaturen im Hof, die jeder **Sahara-Beach Party** zur Ehre gereicht hätten, konnten einige Fans nicht vom unvermeidlichen Pogo abhalten. Fast anderthalb Stunden begeisterte das MTV- und VIVA-erfahrende Quartett aus Südniedersachsen die Fans. Den Abschluß bildete die aktuelle Hit-Single „Hello (Turn your Radio on)". Nach zwei Zugaben war das mitreißende Programm der **Punkrocker** leider schon vorbei.



War es die Hitze im Hof? Der Bates-Gitarrist ließ seinen natürlichen Charme spielen

Zwei Minuten nach dem Ende des Gigs glich der Hof einem evakuierten Konzertsaal. Alle waren vor der **Hitze** nach draußen geflüchtet. Die folgende „Independent-Rock & Live Party" kam auch nicht richtig in Gang. Es waren zwar noch 100 Unersättliche anwesend, aber Stimmung kam nicht mehr auf. So ging es gemütlich mit Musik vom **Plattenteller** bis in die frühen Morgenstunden.

Abschließend noch ein großes Lob an die Veranstalter von „M-Stone", die es schafften, die bekannte Band in die Provinz zu locken. Die aktuelle CD von den Bates „The Bates" ist übrigens bei *Virgin* erhältlich.

So erlebte die Landeshauptstadt die Chaostage:

Wie Punker „Chaos-Tage" feiern

Nun standen also das erste mal seit 10 jahren wieder "richtige" chaostage an. vor 10 jahren hatte ich nicht so die rechte lust, da ich es mit meinen 11 jahren vorzog, meine playmobilsammlung zu sortieren. wir waren also aufs äußerste gespannt, als wir freitag mittag losfuhren. in hannover angekommen, fanden wir nen schicken parkplatz ca. 1 km vom hbf entfernt und begaben uns, nachdem wir einige bewußtseinsverändernde getränke besorgt hatten, direkt dort hin, wo wir auf Aldi und Uwe trafen. Fast wären die Chaostage ab diesem zeitpunkt für mich beendet gewesen, da einige bullen meine foto-aktivitäten nicht billigen wollten; nachdem ich den schergen meinen film ausgehändigt hatte(waren zum glück erst 5 bilder drauf), durfte ich mich doch noch verziehen. mit den worten "und jetzt sieh zu daß du land gewinnst, aber ganz weit weg, sonst landest du doch noch bei uns" wurde ich des feldes verwiesen, 30 m waren offenbar weit genug.als es dann anfing zu regnen, setzten wir uns in diese extrem häßliche einkaufspassage namens pisserelle(überhaupt ist hannover bis auf die nordstadt die häßlichste stadt die zu sehen ich jemals das vergnügen hatte)und es war erstmal ziemlich lau. nachdem der tag dann eine weile so vor sich hinplätscherte, machten wir uns auf den weg in die nordstadt weil dort angeblich ausweichtreffpunkt sein sollte. am dortigen u-bahnhof hatten sich auch schon wieder diverse bewaffnete organisationen zusammengerottet, teils in uniform, teils in zivil mit richtig üblen knüppeln. aldi und henning gingen verloren, als wir uns über diverserlei schleichwege in richtung sprengel vortasteten. dort kamen wir aber gar nicht an: eine straße weiter hatten die bullen ca. 150 leute eingekesselt, und grade als wir um die ecke bogen ging ein recht feister flaschenregen auf sie nieder, den sie sich erstaunlicherweise gefallen ließen. nach und nach lockerten sie den kessel, woraufhin uwe(der mittlerweile schon so glatt war daß er außer "maul, saufen" nix mehr rausbrachte)direkt reinmarschierte, mit nem abgebrochenen flaschenhals durch die gegend torkelte und uns als heulsusen verunglimpfte.

verfolgt eine flüchtende Punkerin, stoppt sie mit dem Knie und wirft sie zu Boden. Sie hatte gepöbelt.

Daß es bei uns überhaupt möglich ist, ungestraft zu „Chaos-Tagen" aufzurufen und die Parole „Hannover in Schutt und Asche legen" auszugeben, ist eine unerhörte Beleidigung des Rechtsgefühls.

rück und legten uns ab.

Fortsetzung von Seite 1

■ Sie brüllen, schlagen, plündern und morden. Wer kann das noch verstehen?

Am schlimmsten: Die **„Chaos-Tage"** der Punks in Hannover. Mit **Messern, Ketten** und **Baseballschlägern** zogen sie durch die Straßen, warfen Steine und Flaschen. Sie trugen gefärbte oder rasierte Haare, zerrissene Kleidung, Hundehalsbänder.

600 Festnahmen.

Was sind Punks? Sie rebellieren gegen unsere bürgerliche Ordnung, gegen Leistung. Ihr Ziel ist **Anarchie**, ihr Lieblingsspruch **„Fuck off"**. Bilanz: 17 verletzte Polizisten, 18 verletzte Punker, mehrere 100 000 Mark Schaden.

Der grausamste Fall des Wochenendes: In **Velten** (Brandenburg) stürzten sich 4 junge Männer (19–20) nachts auf einen Fahrradfahrer, zerrten ihn vom Sattel. Sie traten ihn, prügelten mit Baseballschlägern auf seinen Kopf. Der Mann starb, die Täter sind gefaßt, vermutlich **Neonazis.**

In **Gotha und Erfurt** wurden 10 Jugendliche festgenommen. Sie hatten Nazi-Parolen gebrüllt und den Hitlergruß gereckt. Staatsschutz ermittelt.

In **Potsdam** griffen 30 Skinheads auf der Straße Punks an. Polizeihunde fraßen sich an den Beinen der Punks fest. Es gab 6 Festnahmen. In **Straubing** (Bayern) sangen Neonazis faschistische Lieder, 6 festgenommen. In **Baden-Württemberg** wurde die Reichskriegsflagge gehißt, 19 Rechtsradikale festgenommen, 2 in Haft.

In **Bremen** krachte es nach einem Punk-Konzert (Szeneband „Eine Stadt will leuchten"). Der Mob wurde auch kleiner, und irgendwann zogen sich die Übrigen zurück.

Hannover: Todesangst der Nordstadt

600 Punker festgenommen

„Macht die Bullen platt."

Punker oder Punks (englisch, umgangssprachlich für Rowdys, Strauchdiebe) betraten vor mehr als zwanzig Jahren erstmals die Jugendszene Amerikas. In der Musik sahen sich die Punks als Gegenbewegung zu den etablierten Rockgruppen der ausgehenden 60er. Daraus entwickelte sich schnell die Untergrundszene einer enttäuschten Jugendgeneration. Ihr Motto: „No future".

der samstag fing dann richtig dumm an. ich wachte auf, weil irgendson superspacken sich auf den fahrersitz gesetzt hatte und losfahren wollte! gefragt was das denn soll meinte er"ja wir fahren jetzt zu mir, könnt ihr duschen und kaffee trinken". daß wir nicht kaffee trinken sondern pennen wollten interessierte ihn recht wenig und so erzählte er uns eine menge interessanter geschichten die selbstverständlich niemand hören wollte. als er es dann geschafft hatte uns endgültig zu wecken, verpisste-e er sich.

nach einem notfrühstück wollten wir dann wieder zum bahnhof. keine 200m gegangen, wurden wir schon von bullen belästigt, die uns in ihren netten kleinen kessel am hbf stecken wollten. als wir ihnen mehr oder weniger überzeugend erzählten, daß wir eh grade nach hause wollten wg. schnauze voll, brachten sie uns zu den autos, erteilten uns hannover-verbot und ließen uns fahren, nicht ohne uns vor de-n greiftrupps zu warnen, die überall rumheizten. als wir am bahnhof vorbeifuhren und die bullenmassen sahen,und kurz darauf wieder angehalten und kontrollimert wurden, waren wir schon drauf und dran, wieder nach hause zu fahren.

zu diesem zeitpunkt wurde offenbar jeder der die unglaubliche dreistigkeit besaß sich am bahnhof aufhalten zu wollen, direkt eingefahren. naja, in einer stadt in der man hingerichtet wird weil man plakate klebt sollte man sich über sowas auch nicht groß wundern.

dann trafen wir aber noch auf einige magdeburger, die uns erzählten daß treffpunkt an der glocksee sein sollte. da in der nähe war auch das fährmannsfest, wo neben massig scheißbands auch boskops spielen sollten. dort trafen wir auf teile des bonner gesocks, aßen eine sehr mittelmäßige pizza und latschten dann richtung fest, wo auch ständig mehr punx aufkreuzten. dank dem honk der uns geweckt hatte war ich ziemlich unfit, nachdem ich mir zwei bier reingewürgt hatte gab ich auf, dafür waren der zertrümmerer und gerrit umso zeifriger dabei sich den gong zu geben, sodaß das gesprächsniveau schon bald wieder ziemlich unterirdisch war. zeitweise ging noch das gerücht um, daß 60 faschos und hools durch die stadt ziehen würden und auch schon einigen leuten übel auf die schmatze gehauen hätten, kann ich aber bis heute nicht bestätigen.

gegen abend machten wir uns dann wieder auf in richtung sprengel, wo konzert mit den public toys und einer rumpfbesetzung der kassierer auf dem programm stand. dort angekommen, trafen wir dann

uch auf einige hh und duisburg leute, es kamen immer mehr und es wurde immer lustiger: der sessel den uwe angeschleppt hatte ging irgendwann in flammen auf ; als bekannt wurde daß sich die bullen in den seitenstraßen sammeln und das viertel abriegeln, wurden die ersten steine ausgegraben und autos auf die fahrbahn gepackt.

Eine Szene aus den ... Gewalt in Hannover: Polizisten überwältigen randalierende Punks.

Foto: Westp...

Die Bilanz der drei Tage, die bei viele Nordstadtbewohnern für Todesangst sorgt 17 zum Teil schwer verletzte Polizeibeamt zahlreiche verletzte Punker und ein Schad von mehreren 100 000 Mark. Alle Punk mußten gestern abend freigelassen werde

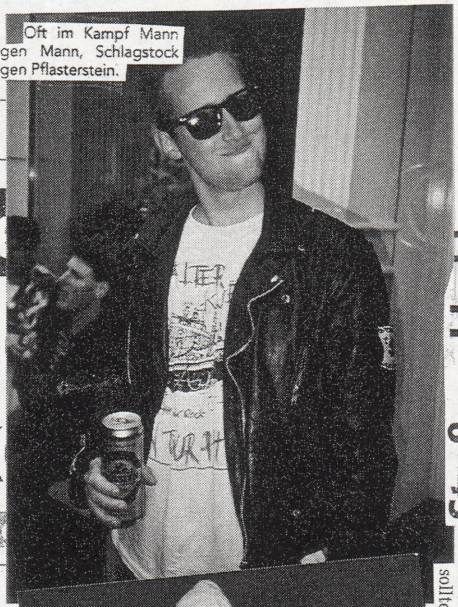
Auch in Bremen kam es zu Krawall nachdem 250 Jugendliche im Anschluß ein Rockkonzert mehrere Geschäfte in der Innenstadt aufgebrochen hatten.

das war bis dahin ja auch in ordnung, scheiße fand ich allerdings daß viele von den autos gesmasht wurden, zumal die nordstadt so in etwa mit dem schanzenviertel vergkeichbar ist, die autos also kaum leuten gehörten die sich nen neuen merser mal eben aus der portokasse leisten können. was allerdings in der presse stand, daß scheiben und türen von erdgeschoßwohnungen eingeschlagen und die bewohner bedroht wurden ist ne glatte lüge, daß später in der hitze des gefechts mal ein stein daneben ging ist nicht auszuschließen, aber daß was die medien verbreiteten war mal wieder absoluter humbug.

mittlerweile waren wir innerhalb der barrikaden, an denen einkaufswagen voll mit wurfmunition standen, etwa 400-500 leute. viele kamen wohl nicht mehr durch saßen im knast oder rockerten woanders rum. die bullen waren in etwa 100m* der barrikaden aufgezogen, das konzert hatte schon angefangen und es war nur noch eine frage der zeit bis es knallen würde. einige leute wollten dann nicht länger warten, rannten aus den barrikaden raus auf die bullen zu und gaben ihnen aus allen rohren. der ganze haß der sich durch die schikanen der letzten 2 tage aufgestaut hatte entlud sich jetzt, und zwar genau an denen die es verdient hatten und nicht an irgendwelchen unschuldigen, liebe bildzeitung, die du die chaostage in einen zusammenhang mit mordenden faschisten stelltest, aber was soll man von dir schon anderes erwarten.

ich stand hinter der barrikade leider ziemlich ungünstig wie ich [redacted] feststellen mußte, denn hätte ich meine steine geworfen hätte ich die leute getroffen die jetzt wieder auf uns zu geflüchtet kamen, denn jetzt wollten die pigs

*Entfernung



Oft im Kampf Mann gegen Mann, Schlagstock gegen Pflasterstein.

Denn es handelte sich bei den „Chaos-Tagen" der angeblich unpolitischen Punker-Szene offensichtlich um eine ganz bewußte kriminelle Handlung. Eine Großstadt sollte planmäßig terrorisiert werden und wurde es auch.

Schon wenige Stunden nach den ersten großen Ausschreitungen trafen sich am Sonnabend wieder Punks am Hauptbahnhof. Aus allen Teilen Deutschlands waren sie angereist, brachten auch ihre Lieblingstiere mit.

Es sind Punker, Skinheads, Hooligans und Neonazis.

Doch die Sondereinsatzkommandos machten jetzt keinen Halt mehr.

(einige leute mußten auch noch einstekken) ca. 1 stunde so verharren. uwe und den zertrümmerer hatten wir verloren, wie sich später herausstellte waren sie schon vor der tür verhauen und eingefahren worden. irgendwann durften wir dann auf den hof und wurden da weiter festgehalten, nicht ohne uns mitzuteilen daß wir alle festgenommen seien. vielen dank bulle, das hätten wir von alleine be-

zurückschlagen (einige andere patienten hatten da leider weniger skrupel und war fen aus der 20. reihe steine auf die eigenen leute, manche kapierens nie). in mehreren intervallen trieben sie uns in den konzertraum, wo ca. 150 leute landeten, der rest wurde schon draußen abgegriffen, wenige schafften es zu fliehen. wir mußten uns auf den boden setzen und unter wüstem gebrüll der cops

beendeten.

Schlim ... am Hauptba... Krawalln... aus alle... angerei... zei glei... andere... der ... wurde... Verha... genh... sante...

Be... durc... Viel... nic... Ab...

trouillen ...

Die Folgen

Punkerschlacht in Hannover

Sie verprügeln Polizisten

plündern Geschäfte

stimmt nicht gemerkt. große heiterkeit kam auf als aldi einen bullen bemerkte, der beim einsatzbefehl wahrscheinlich grade eine kleine natursektparty im mannschaftsbus abgehalten hatte und dann keine zeit mehr hatte die hosen zu wechseln, jedenfalls hatte der gute mann sich die ganze hose vollgepißt und wurde nicht mit zu wenig spott überhäuft. ich verlor dann noch eine palette karlsquell an den sänger der kommenden hh punkrockband, da dieser folgenden kleinen dialog mit hubert(so hieß der undichte)hatte: "ey bist du für nen spaß zu haben?" "Mh kommt drauf an" "ja dürfte ich dich vielleicht anpissen?" "(bleich&bebend)halsmaulunsetzdichhin!!" als dann so ca. 4 stunden vergangen waren, fingen die bullen an, die leute in 4-5er grüppchen abzuführen, was sich auch ganz schön hinzog. wir hatten schließlich auch kein bock mehr da rumzuhängen, zumal hubert nicht mehr da war, und stellten uns an. wir wurden dann zu 5t rausgeführt, und der oberbulle befahl folgendes:"enfernt euch in diese richtung, in der mitte der fahrbahn damit wir sehen daß ihr auch wirklich weg seid"! noch nicht einmal personalienfeststellung, wir konntens nicht glauben, das ist ja schon fast peinlich gegenüber den leuten die wegen nix 19 stunden in sicherheitsgewahrsam saßen und ed-mißhandelt wurden. egal, ab zu den autos und pennen. sonntag gegen 7 klopfte dann der zertrümmerer ans fenster, er war grade ausm bau gekommen, uwe allerdings hatte noch keine lust gehabt rauszukommen sondern wollte lieber noch im knast ne stunde knacken(!); geknackt haben wir dann auch noch ne weile, und sind gegen 12 wieder zurück nach hh.

fazit: geiler als dieses jahr können die 84er chaostage auch nicht gewesen sein, scheiße natürlich die vielen verhaftungen(ca.600), davon allerdings die meisten vorbeugend, hoffen wir daß nicht zu viele verfahren eröffnet werden. nächstes jahr werden die cops wohl noch mehr auf dem posten sein, man darf also gespannt sein, bis dann...

Der Bahnhof bebt. Schlachtrufe hallen: „Oi, oi, oi!" Angetrunkene Jugendliche mit bunten Bürsten-Frisuren recken die geballten Fäuste.

Die Polizei will Eskalationen vermeiden.

Mehrere Beamte überwältigen einen Punk.

Der Moment vor dem Sturm: Mit Schilden schützten sich die Beamten vor dem Pflastersteinhagel.

© ANDI 08/08/84

Dithmarscl Pilsener 14
20 x 0,33 l

Wir führen Krieg!

ekelhaft!

PRIVAT-Polizei schießt NOCH mehr

Wir schlagen gnadenlos zurück!

die Sache mit der Privatbullerei---neulich in Elmshorn

Urlaub auf Sylt

Gen Abends eines wunderschønen Samstages- anden ganz Deutschland Thommy Gottschalk vor der Flimmerkiste lauscht und die Bordsteine hochgeklappt warden -setzen Otze und icke uns von einer Party im Park ab.Unser Ziel-die Spiesserhochburg Barmstedt (Terror!!!).Um diese Stadt zu erreichen benutz man den Eilzug "Kuddel-Barmstedt".So begaben wir uns zum Bahnhof

Mit ihren „Marder"-Fahrzeugen starteten die deutschen Soldaten am Triumphbogen.

Der bessere Weg

HUV

auf Kuddel ,der so selten wie møglich fæhrt.Mit den Gleissteinen warfen wir auf ein Schild ,wer traf sollte Bier kriegen.Das Spiel wurde ERNST so Dass wir wie die Bekloppten warfen.Doch dannn wurdeß das Spiel von der anderen Bahnsteigseite unterbrochen.Dort standenn sie --2 von den Securities-

Barmstedt

Security!:" HØRT SOFORT AUF DAMIT!!!"

Icke:"Wir machen doch gar nix"

SI:"Ich habe gesagt aufhøren- oder sollen wir rueber kommen"?

I:" KOMMT DOCH!!"

SIXX Sofort springen die beiden Uniformarsche ueber die Gleise.SII zieht Lederhandschuhe an ,stellt sich hinter mich.SI ergreift das Wort: K"Kannst du nicht høren--du sollst aufstehen und dich auf die Bank setzen i."Erstx Bier saufen-dann aufstehen!"

SI"Pass auf !!! Ich zæhle jetzt bis 4,dann stehst Du auf!!

I...2...3...4 Nix passiert

SI fængt an zu toben,will mich jetzt vom Bahngelænd schmeissen ,zæhlt wiederx bis 4---es passiert wieder nix.Dann geht alles sehr schnell SI gibt das Zeichen -SII packt mich von hinten - zieht mich hoch - Polizeigriff - Gummiknueppel werden gezogen - X am Hals wird X gewuergt - bis ich vom Bahngelænde flog.SI kommt auf mich zu will mich mit seinem Knueppel angreifen - ich ziehe meine Bierflasche - bin bereit - SII schaltet sich ein schmgt mit sein Knueppel meine Flasche entzwei - Ich nenne ihn FICKFEHLER - er sauer,sein Mutterkomplex kommt durch - er drangt mich an ein Taxi -der Fahrer grinst Beide hauen auf einmal ab,verschwinden in Bahnhofshauschen,fordern mich noch fuern naechsten Tag zum Rachekampf auf...

Also Leute passt schøn auf mit diesem Art von SCHUTZPOLIZEITICKERN

UEbrigens kann man von Elmshorn nach Barmstedt auch wunderbar trampen.

DANKE DEUTSCHE BUNDESBAHN UND IHREN FREUNDLICHEN SCHWARZFAHRERKONTROLLEN-SERVICE DANKE.

Das Negerkuß-Verfressen war eine der Attraktionen beim Spieltest der Eltern

Wir werden es immer wieder versuchen

DIE BREITSEITE

Im folgenden will ich mal verklickern, wie ein gewöhnlicher Gig meiner Band SKORBUT aussah. Die meisten unserer gut 3 Dutzend Gigs leierten wir in Jugendräumen und -kellern ab. Zunächst versuchten wir stundenlang, das Kuhnest zu finden, wo wir spielen sollten. Sagen wir mal, wir befinden uns in Klein Nüllenhausen. Es sind gerade mal 20 Zuschauer gekommen, das ganze hat dann

Ramonez

mehr von einer Konfirmationsfeier. Natürlich darf die Dorfschöne nicht fehlen. Das motiviert mich natürlich um so mehr. Beim Einspielen versuche ich, durch Stockwirbeln Eindruck zu schinden, was natürlich nicht klappt, da ich mir meine Sticks wenigstens dreimal vor die Omme klatsche. Mein Bassist, der Fahnder, stellt seine Anlage so derbe ein, daß mir die Klötze aus dem Sack springen wollen. Dann ist es genau richtig. Dr. Mabuse, der Gitarrero und Shouter, wird wie immer kaum zu hören sein. Der Fahnder und ich produzieren dermaßen viel Lärm, daß man meint, auf einer Baustelle neben einer Startbahn zu sein. Erstmal Tankpause. Das Bier schmeckt dann gleich doppelt so gut. Die Dorfschöne grinst mich an, und fragt, ob ich ihr nicht auch ein Bierchen schmeißen würde. Ich lächle zurück. Da - jetzt setzt sie sogar ihr niedlichstes Lächeln auf. Da bleibt mir keine andere Wahl; die Antwort lautet nein. Da könnt ich mich immer bepissen, wenn ich den Leuten so vorn Koffer scheißen kann. Wir fangen an, derbe zu wuchten. Doch bald stellt sich heraus, daß in diesem Kaff noch nie eine HC-Combo abgepogt hat. Punk war nach 10 Jahren hier immer noch wie etwas vom anderen Stern. Um dennoch ein bißchen Stimmung aufkommen zu lassen, spielen wir alte Sachen der Who, Kinks, Beatles, Yardbirds. Aber als der Ruf nach Springsteen etc. laut wird, gibt's einen Strafpogo: Exploited Barmy Army. Natürlich verhaspele ich mich dauernd, aber das merkt eh niemand, weil wir viel zu laut spielen. Ein paar Leute machen auch dann den Abgang, wie üblich auch die Dorfschöne. Zum Schluß war die Stimmung doch noch ganz lustig. Der Sozialarbeiter mit Rauschebart und Nickelbrille sitzt verträumt in der Ecke und frißt seine Joints. Er fühlt sich wohl an das gute alte '77 erinnert. Das Bier fließt ordentlich, wie es sich gehört. Ich verliere immer mehr den Durchblick, was wir denn gerade für ein Stück spielen. Aber das ist wurscht, weil ich immer dasselbe spiele. Sehe ich da etwa Ansätze zum Pogo? Ich glaub, Klein Nüllenhausen darf sich nach unserem Gig als vom Dornröschenschlaf erwacht betrachten. Ey, das war echte Basisarbeit. Wir haben oftmals dort Punk/HC hingebracht, wo sogar Rockmusik als neumodischer Kram verpönt war. Der Jugendraum verwandelt sich zunehmend in eine Bierlache. Auch das gab's noch nie. Die sonst so gottesfürchtigen und braven Jugendlichen laben sich an der Miniportion Rebellion, die wir verkörpern. In der Regel darf nach uns keine Punk/HC-Band mehr in selbigem Ort spielen. Zum Abschluß spielen wir immer ein paar Verarscheversionen von aktuelleren Hits, was natürlich keiner so richtig abcheckt. Ich bin völlig fertig. Nur wenn ich mich total verausgaben kann, macht mir das ganze Spaß. Für die Eingeborenen bestand ein Drumset bis dato lediglich aus Bassdrum, Hi-Hat, Snare und einem Becken. Ich aber zeige, daß mir das nicht reicht zum Krachmachen. Mindestens 3 Paar Drumsticks verheize ich während der eineinhalb Stunden, die wir gewöhnlich abfräsen. Dem Fahnder riß auch mal wieder eine Saite, was für einen Bassisten schon eine Leistung ist. Aber dafür hat die Bude auch gewackelt. Dr. Mabuse ist inzwischen auf dem Feedbackgebiet fast so eine Kapazität wie Doyle von den Misfits. Immer wieder bin ich fasziniert, welche Töne er dabei zustande kriegt. Unsere Arie aus Krach und Feedback hat noch immer die Praxen der Ohrenärzte gefüllt. Zwischendurch kollabierte dann auch ein paarmal die Stromversorgung, aber wir sind routiniert genug, um uns nicht aus dem Konzept bringen zu lassen. Aber das Schärfste ist immer das Rumgehänge danach. Da reiht sich eine Peinlichkeit an

Schock weg, aber Chaos bleibt

T-Shirts
Mail Order Catalogue
CHEETAH MOTH

GLADBACH-FANS GEGEN RECHTS!

Um es noch mal kurz klarzustellen, der letzte Spuckie im FB war Ironie, Ok!

die andere, wie das bei derlei Anlässen usus ist. Der eine springt immer gegen die Wand - ihn hatte wohl das Pogofieber gepackt. Ein anderer gab seinen Kumpel eine Dose Karlsquell durch die Nase zu trinken. Ich hätt's auch nicht geglaubt, wenn ich's nicht gesehen hätte. Plötzlich spricht mich eine Jule mit Brille und Palästinenserschaal an. Auweia, es ist eine Freudianerin, studiert Psychologie. Ich trommele ja nur so wild, weil ich sexuelle Frustrationen habe, meint sie. Ich widerspreche ihr nicht. Das war recht clever, wenn ich nicht irre. So war ihr schon jeder Boden für eine heiße Diskussion entzogen. Aber solche Tussen lassen ja nicht locker. Hassen die Männer wie die Pest, veranstalten aber dennoch den großen Phalluskult. Naja,

kennt man doch. Wenn man in die Bude von so einer verschlagen wird, denkt man, man befände sich in penis-landscape. Da haben wir zur Linken die Pimmelkerze, zur Rechten die Pimmelseife etc. Aber nicht mit mir. Wer das einmal mitgemacht hat, weiß was anliegt. Diese Weiber reden dann immer von Impotenz infolge anerzogener Sexprotzerei infolge eines Kindheitstraumas infolge des ödipuskomplexes infolge pränataler Potenzstörungen! Wahr ist, daß man impotent wird, wenn man sich mit so einer einläßt. Also spreize ich den kleinen Finger von der (Bier)Dose ab, und sage, daß ich schon einen Freund hätte. Das ruft dann folglich die Dorfschwuchtel auf den Plan. Warum kann ich auch mein doofes Maul nicht halten! Ab zu kommt dann mal jemand auf uns zu, der sich wirklich beeindruckt zeigt. So manchen haben wir somit auf diese Schiene gebracht, nicht wahr Fusel? Auf jeden Fall wurde es immer feucht-fröhlich nach unseren Gigs. Gespannt lauschte man auch unseren Erzählungen von der Punkfront. Für die meisten waren wir sowas wie Exoten, obwohl wir eigentlich keine Punx waren/sind. Lediglich unser völlig unkoordinierter Stil ließ sich keiner anderen Schublade zuordnen. Wir wollten ja immer wie die TARGETS oder TORPEDO MOSKAU klingen, aber das waren mehr als fromme Wünsche. Raus kam eine völlig verunglückte Mischung aus MISFITS-Feedback und VORKRIEGSPHASE-Geboller.

Zu mehr hat's nie gelangt, aber so war wenigstens der Geist des Punk immer mit dabei. Schon waren auch immer die Abrechnungen. Gage gab's nur selten. Wenn wir in einem kleinen Jugendclub spielten, mußten wir gar die Tankrechnungen vorzeigen, um sie ersetzt zu kriegen. So eine kleine Klitsche kann sich eben keine großen Sprünge leisten, und die Leute, die das organisiert haben, waren auch alle in Ordnung. Aber wenn man bedenkt, wofür sonst noch Geld verpulvert wird, wo wenig oder garnicht kontrolliert wird, wo es bleibt, dann ist das schon traurig. Aber für die Jugend ist eben jeder Pfennig zuviel, wenn es nach vielen Kommunalpolitikern ginge. Arschgeigen! Nett war es auch, wenn wir mal in einem Kirchenzentrum spielten. Da sind dem lieben Gott aber immer die Ohren abgefallen, was nicht selten zu einigen Komplikationen führte. Meistens mußten wir dann die Lautstärke auf ein erträgliches Maß runterpegeln. Wo bleibt denn da der Spaß? Auch die Bierorgien kamen nicht überall nur gut an. Wie das halt so ist: wo Bier fließt wird auch gepiesert. Das hat natürlich auch nur unsere 'Musik' bewirkt. Von alleine

wären die braven Kids doch nie auf sowas gekommen. Ja, ich kann die Eltern verstehen, die ihre Erziehung durch unsere menschenverachtende 'Musik' gefährdet sahen. Aus der Ecke kamen ein paar echt starke Sprüche, die wir alle kennen. Das ließ uns nachdenklich werden. Unser Fazit: beim nächsten Gig spielten wir noch lauter und wilder! Alles in allem war die SKORBUT-Zeit echt toll. Ich hätte sonst nie erfahren, wieviel Spießer und Biedermeier es noch gibt, die Rockmusik für Teufelswerk halten. Pfui!!

Ralf

Neue CD/DLP „UUAARRGH!“ raus jetzt!